

Sana Klinik München GmbH

Qualitätsbericht 2023

gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V
über das Berichtsjahr 2023

QBx

Einleitung

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name: Markus Lingott
Funktion / Arbeits-
schwerpunkt: Qualitätsmanager
Telefon: 089 / 72403 - 4011
Telefax:
E-Mail: markus.lingott@sana.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name: Lesley Hirt
Funktion / Arbeits-
schwerpunkt: Kaufmännische Leiterin
Telefon: 089 / 72403 - 4000
Telefax:
E-Mail: lesley.hirt@sana.de

Weiterführende Links

Homepage: <https://www.sana.de/muenchen>
Weitere Informationen: <https://www.sana.de/>
Patientinnen und
Patienten erhalten über
die App "Meine Sana
Klinik München"
Informationen zu ihrem
Krankenhausaufenthalt.: <https://www.sana.de/muenchen/gut-zu-wissen/meine-sana-klinik-muenchen-app>

Patientinnen und <https://www.sana.de/muenchen/gut-zu-wissen/patienteninformationsvideo>
Patienten erhalten über
das Patienten-
informationsvideo
Einblicke in den
Behandlungsverlauf:

Liebe Leserin, lieber Leser,
wir freuen uns, dass Sie diesen Qualitätsbericht lesen.

Die Sana Klinik München erbringt am Standort in der Steinerstraße in München-Sendling als Fachkrankenhaus für Orthopädie und Unfallchirurgie medizinische Leistungen aus der orthopädischen Chirurgie sowie der Unfallchirurgie. Die medizinische Behandlung der Patientinnen und Patienten erfolgt mehrheitlich durch Belegärzte. Die Sana Klinik München ist seit vielen Jahren als Fachklinik im Münchener Süden etabliert.

Die Sana Klinik München zählt zu den modernsten Kliniken in Bayern und im Großraum München. Mehr als 300 Mitarbeitende arbeiten Hand in Hand zusammen.

Die Qualität unseres Lebens wird vordringlich durch Beweglichkeit bestimmt - denn Leben ist Bewegung. Wir haben uns besonders auf den Bereich des menschlichen Bewegungsapparates spezialisiert. Mit jährlich rund 9.000 stationären Patientinnen und Patienten und etwa 3.500 endoprothetischen Eingriffen zählt die Sana Klinik München zu den größten Kompetenzzentren für orthopädische Chirurgie in Süddeutschland. Die Patientinnen und Patienten schätzen das spezialisierte und hervorragend ausgebildete medizinische, pflegerische und therapeutische Personal der Fachklinik.

Unsere Ärztinnen und Ärzte aus der Hauptabteilung sind bei der Sana Klinik München beschäftigt. Daneben steht uns ein ausgezeichnetes Netz an Belegärzten zur Verfügung, welche eine hochwertige medizinische Versorgung auf Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse sicherstellen.

Neben Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen kümmern sich beispielsweise Intensiv- und Anästhesiepfleger/-innen sowie zahlreiche weitere Expertinnen und Experten um die Versorgung der Patienten. Die Pflege steht für eine fachlich kompetente, evidenzbasierte, dem Menschen zugewandte Versorgung. Deshalb spielen neben der fachlichen Kompetenz auch menschliche Nähe und Empathie eine wichtige Rolle.

Die Sana Klinik München legt Wert auf eine kontinuierliche Fort- und Weiterbildung und setzt zudem auf eine deutschlandweite Vernetzung, einen regelmäßigen Dialog und einen permanenten Erfahrungsaustausch.

Wir bieten kompetente Betreuung auf höchstem Niveau durch die Ärztin bzw. den Arzt Ihres Vertrauens an. Hohe Qualität und Wirtschaftlichkeit kennzeichnen unsere Leistungen. Die gute Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern hat sich seit vielen Jahren bewährt und sichert uns überregional einen hervorragenden Ruf.

Inhaltsverzeichnis

	Einleitung	2
A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	8
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	9
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	10
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	11
A-3a	Organisationsstruktur des Krankenhauses	11
A-4	[unbesetzt]	11
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	11
A-6	Weitere nichtmedizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	18
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	20
A-7.1	Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen	20
A-7.2	Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit	20
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses	26
A-8.1	Forschung und akademische Lehre	26
A-8.2	Ausbildung in anderen Heilberufen	27
A-8.3	Forschungsschwerpunkte	29
A-9	Anzahl der Betten	29
A-10	Gesamtfallzahlen	29
A-11	Personal des Krankenhauses	30
A-11.1	Ärztinnen und Ärzte	30
A-11.2	Pflegepersonal	31
A-11.3	Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal und Genesungsbegleitung in Psychiatrie und Psychosomatik	37
A-11.3.1	Therapeutisches Personal	37
A-11.3.2	Genesungsbegleitung	38
A-11.4	Spezielles therapeutisches Personal	39
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	47

A-12.1	Qualitätsmanagement	47
A-12.1.1	Verantwortliche Person	47
A-12.1.2	Lenkungsgremium	48
A-12.2	Klinisches Risikomanagement	48
A-12.2.1	Verantwortliche Person	48
A-12.2.2	Lenkungsgremium	49
A-12.2.3	Instrumente und Maßnahmen	49
A-12.2.3.1	Einsatz eines einrichtungswinteren Fehlermeldesystems	50
A-12.2.3.2	Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen	51
A-12.3	Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte	52
A-12.3.1	Hygienepersonal	52
A-12.3.2	Weitere Informationen zur Hygiene	54
A-12.3.2.1	Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen	54
A-12.3.2.2	Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie	54
A-12.3.2.3	Umgang mit Wunden	55
A-12.3.2.4	Händedesinfektion	55
A-12.3.2.5	Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)	56
A-12.3.2.6	Hygienebezogenes Risikomanagement	57
A-12.4	Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	58
A-12.5	Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)	61
A-12.5.1	Verantwortliches Gremium	62
A-12.5.2	Verantwortliche Person	62
A-12.5.3	Pharmazeutisches Personal	62
A-12.5.4	Instrumente und Maßnahmen	62
A-12.6	Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt	65
A-12.6.1	Schutzkonzept gegen (sexuelle) Gewalt bei Kindern und Jugendlichen	66
A-13	Besondere apparative Ausstattung	66
A-14	Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V	68
A-14.1	Teilnahme an einer Notfallstufe	69
A-14.2	Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung	69
A-14.3	Teilnahme am Modul Spezialversorgung	69

A-14.4	Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Absatz 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)	69
B	Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	70
B-1	Allgemeine Chirurgie	70
B-1.1	Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	70
B-1.2	Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten	71
B-1.3	Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung	71
B-1.4	[unbesetzt]	94
B-1.5	Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung	95
B-1.6	Hauptdiagnosen nach ICD	99
B-1.7	Durchgeführte Prozeduren nach OPS	124
B-1.8	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	184
B-1.9	Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	202
B-1.10	Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	203
B-1.11	Personelle Ausstattung	203
B-1.11.1	Ärztinnen und Ärzte	203
B-1.11.2	Pflegepersonal	210
B-1.11.3	Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	215
C	Qualitätssicherung	218
C-1	Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V	219
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	219
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	219
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	220
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen (Mm-R) nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V	223

C-5.1	Umsetzung der Mm-R im Berichtsjahr	223
C-5.2	Angaben zum Prognosejahr	225
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V	229
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V	231
C-8	Pflegepersonaluntergrenzen (PpUG) im Berichtsjahr	231
C-8.1	Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG	231
C-8.2	Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG	232
C-9	Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL)	233
C-10	Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien	233
D	Qualitätsmanagement	234
D-1	Qualitätspolitik	235
D-2	Qualitätsziele	236
D-3	Aufbau des einrichtungswinterne Qualitätsmanagements	238
D-4	Instrumente des Qualitätsmanagements	238
D-5	Qualitätsmanagement-Projekte	239
D-6	Bewertung des Qualitätsmanagements	240
	Glossar	241



Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

QBX

A

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Name: Sana Klinik München GmbH
Institutionskennzeichen: 260911353
Standortnummer: 772231000
Standortnummer (alt): 00
Straße: Steinerstraße 3
PLZ / Ort: 81369 München
Adress-Link: <https://www.sana.de/muenchen>
Postfach:
PLZ / Ort: 81369 München
Telefon: 089 / 72403 - 0
Telefax:
E-Mail: info-skm@sana.de

Ärztliche Leitung

Name: Dr. med. Florian Mayer
Funktion / Arbeitsschwerpunkt: Ärztlicher Direktor
Telefon: 089 / 72403 - 4000
Telefax: 089 / 72403 - 4020
E-Mail: florian.meier@sana.de

Pflegedienstleitung

Name: Monika Schnell
Funktion / Arbeitsschwerpunkt: Pflegedirektorin
Telefon: 089 / 72403 - 0
Telefax: 089 / 72403 - 4020
E-Mail: monika.schnell@sana.de

Verwaltungsleitung

Name:	Simon Leicht
Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Geschäftsführer
Telefon:	089 / 72403 - 0
Telefax:	089 / 72403 - 4020
E-Mail:	simon.leicht@sana.de
Name:	Lesley Hirt
Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Kaufmännische Leiterin
Telefon:	089 / 72403 - 0
Telefax:	089 / 72403 - 4020
E-Mail:	lesley.hirt@sana.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Träger:	Sana Klinik München GmbH
Art:	privat
Internet:	https://www.sana.de/muenchen

Die Sana Klinik München ist eine der führenden Fachkliniken in Deutschland auf dem Gebiet der Orthopädie und Unfallchirurgie. Renommierete Spezialisten für unterschiedliche Gelenkerkrankungen arbeiten hier unter einem Dach zusammen und behandeln pro Jahr mehr als 9.000 Patienten stationär, davon rund 5.000 endoprothetische Eingriffe. Schwerpunkte sind die operative Behandlung von Erkrankungen der Gelenke wie insbesondere Knie, Hüfte, Schulter, Rücken, Hand und Fuß, die Sporttraumatologie sowie Erkrankungen und Verletzungen der Wirbelsäule.

Fachklinik und Belegklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

24-Stunden Notfallambulanz

Standort im Münchner Süden

Rund 200 Betten

pro Jahr mehr als 9.000 stationäre Patienten, davon rund 5.000 endoprothetische Eingriffe

Überwachungseinheit (IMC)

8 Operationssäle

Zertifiziertes Endoprothetikzentrum (endoCert) zusammen mit der Orthopädischen Chirurgie München (OCM)

Schmerzzertifiziertes Krankenhaus

Zertifiziertes Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001:2015

Zertifiziertes medizinisches Risikomanagement
 Spezialisiertes Physiotherapie-Team und speziell ausgestattete Übungsräume
 Eigener Sozialdienst (AHB)
 Schmerzteam

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Um den automatisch generierten Hinweistext "**Trifft nicht zu bzw. entfällt.**" im Bericht zur Veröffentlichung zu vermeiden, sollten Sie diesen Abschnitt nicht leer lassen.
 Tipp: wenn Sie Freitext für diesen Abschnitt festlegen, dann wird dieser Hinweistext nicht mehr generiert.

A-3a Organisationsstruktur des Krankenhauses

Als Kompetenzzentrum für orthopädische Chirurgie und konservative Orthopädie haben wir uns besonders auf den Bereich des menschlichen Bewegungsapparates spezialisiert. Die hohe Qualität wird durch das EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung, die zertifizierte Akutschmerztherapie sowie die ISO-Zertifizierung jährlich bestätigt.

Die Patientinnen und Patienten schätzen das spezialisierte und hervorragend ausgebildete Pflege- und Therapiepersonal ebenso wie die mehrfach ausgezeichneten Ärzteteams. Hohe Qualität und Wirtschaftlichkeit kennzeichnen unsere Leistungen.

Bei der Notwendigkeit einer stationären Behandlung sorgen wir - die Sana Klinik München - für die optimalen Rahmenbedingungen: Beste Organisation in Pflege, Therapie sowie im Qualitäts- und Risikomanagement führen im Ergebnis zu einer herausragenden Patientenversorgung. Aufgrund der Belegarztstruktur bleibt die Behandlung vom ersten Befund in der Arztpraxis bis zur Genesung in einer Hand auf durchgängigem Facharztstandard.

A-4 [unbesetzt]

Die Abschnittsnummer A-4 wurde vom G-BA nicht besetzt.

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Anzahl Einträge: 66

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
MP01	Akupressur	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
MP02	Akupunktur	<input type="checkbox"/>	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	<input checked="" type="checkbox"/>	
MP53	Aromapflege/-therapie	<input type="checkbox"/>	
MP54	Asthmaschulung	<input type="checkbox"/>	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	<input checked="" type="checkbox"/>	
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	<input type="checkbox"/>	
MP06	Basale Stimulation	<input checked="" type="checkbox"/>	Ganzheitliche und körperbezogene Kommunikation für Menschen mit wesentlichen Einschränkungen. Für die schnelle Integration in den Alltag wird schon sehr früh die Beziehung zwischen Ihnen und Ihrer Umwelt wiederhergestellt.
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeits-erprobung	<input type="checkbox"/>	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	<input type="checkbox"/>	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	<input type="checkbox"/>	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	<input type="checkbox"/>	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	<input type="checkbox"/>	
MP57	Biofeedback-Therapie	<input type="checkbox"/>	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	<input checked="" type="checkbox"/>	Bei Bedarf wenden wir das Bobath Konzept durch erfahrene und qualifizierte Physiotherapeutinnen bzw. Physiotherapeuten an.
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	<input type="checkbox"/>	
MP69	Eigenblutspende	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	<input checked="" type="checkbox"/>	Die Entlassung wird spätestens am Tag vorher vereinbart. Ein Abschlussgespräch findet im Rahmen der Visite statt. Unsere Patientinnen und Patienten erhalten noch am Entlassungstag Physiotherapie sowie einen Arztbrief. Wir arbeiten sehr eng mit dem Sozialdienst zusammen.
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	<input type="checkbox"/>	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	<input checked="" type="checkbox"/>	Die Betreuung erfolgt in Bezugspflege, die durch die Struktur der Bereichspflege umgesetzt wird. Uns ist hier neben der individuellen fachlichen Versorgung besonders die persönliche Zuwendung und die zwischenmenschliche Beziehung zu den Patientinnen und Patienten sehr wichtig.
MP18	Fußreflexzonenmassage	<input checked="" type="checkbox"/>	
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	<input type="checkbox"/>	
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	<input type="checkbox"/>	
MP20	Hippotherapie/Therapeutisches Reiten/Reittherapie	<input type="checkbox"/>	
MP21	Kinästhetik	<input type="checkbox"/>	Mit der Kinästhetik erkennen wir die Bewegungsressourcen unserer Patientinnen und Patienten besser und können diese individuell fördern, um sie schnell und schonend zu mobilisieren.
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	<input type="checkbox"/>	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
MP24	Manuelle Lymphdrainage	<input checked="" type="checkbox"/>	Zusätzlich zur manuellen Lymphdrainage bieten wir zur Unterstützung des Lymphabflusses auch eine mechanische Lymphdrainage mit dem Lymphopressgerät an.
MP25	Massage	<input checked="" type="checkbox"/>	Die unterschiedlichen Handgriffe der Massage zielen auf unterschiedliche Ebenen des Körpers ab. Unsere Physiotherapie bietet Ihnen verschiedene Massagetechniken an, die auf Ihr Krankheitsbild abgestimmt sind.
MP26	Medizinische Fußpflege	<input type="checkbox"/>	Wir kooperieren mit exzellenten externen Unternehmen, die unseren Patienten eine professionelle Fußpflege anbieten.
MP27	Musiktherapie	<input type="checkbox"/>	
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	<input type="checkbox"/>	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	<input checked="" type="checkbox"/>	Mit unserer Manualtherapie bieten wir eine sehr erfolgreiche Methode bei Störungen im Bereich des Bewegungsapparates für unsere Patientinnen und Patienten an.
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	<input checked="" type="checkbox"/>	Bei unserer therapeutischen Tätigkeit bieten wir individuelle Lösungen für Ihre Gesundheit und Ihr persönliches Wohlbefinden an. Moderne Technik und ein geschultes Team mit Blick auf aktuelle Behandlungsmethoden stehen Ihnen zur Verfügung. Es findet keine Bädertherapie statt.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	<input checked="" type="checkbox"/>	Mit einer modernen medizinischen Trainingstherapie wird das optimale Zusammenspiel von Nervensystem, Muskulatur und Herz-Kreislauf-System gefördert und die körperliche Leistungsfähigkeit wiederhergestellt. Sie unterstützt unsere Einzel- und Gruppen-therapieangebote.
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	<input type="checkbox"/>	
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	<input checked="" type="checkbox"/>	PNF fördert das Zusammenspiel zwischen Rezeptoren, Nerven und Muskeln. Arbeiten sie gut zusammen, fallen Ihnen alle alltäglichen Bewegungen leichter. Es werden dabei drehende Widerstände gegeben, um Ihre Muskeln zusammenhängend – in so genannten Muskelketten – zu aktivieren.
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	<input checked="" type="checkbox"/>	
MP61	Redressionstherapie	<input type="checkbox"/>	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	<input checked="" type="checkbox"/>	
MP36	Säuglingspflegekurse	<input type="checkbox"/>	
MP37	Schmerztherapie/-management	<input checked="" type="checkbox"/>	Schmerzen müssen nicht sein. Ein speziell geschultes Team kümmert sich um die krankheitsspezifische Beseitigung Ihrer Schmerzen von Anfang bis Ende. Unsere Klinik nimmt an QUIPS, einem deutschlandweiten Benchmark-Projekt zur Verbesserung der Schmerztherapie, teil.
MP38	Sehschule/Orthoptik	<input type="checkbox"/>	
MP62	Snoezelen	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
MP63	Sozialdienst	<input checked="" type="checkbox"/>	Falls notwendig, organisieren wir gerne Ihren Aufenthalt in einer stationären Rehabilitationseinrichtung, welche sich in der Regel direkt an Ihren Krankenhausaufenthalt anschließt. Dabei stehen Ihnen, in Abhängigkeit des jeweiligen Krankenversicherers, verschiedene Einrichtungen zur Auswahl.
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	<input type="checkbox"/>	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patientinnen und Patienten sowie Angehörigen	<input checked="" type="checkbox"/>	
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	<input type="checkbox"/>	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	<input checked="" type="checkbox"/>	Wir bieten die progressive Muskelentspannung nach Jacobson an. Das Verfahren beruht auf der bewussten Anspannung und Entspannung einzelner Muskelgruppen. Dabei entwickelt sich eine wohltuende Ruhe und Entspannung von Körper und Geist.
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetikerinnen und Diabetiker	<input type="checkbox"/>	
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	<input type="checkbox"/>	
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	<input type="checkbox"/>	
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Hebammen/Entbindungspflegern	<input type="checkbox"/>	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	
MP43	Stillberatung	<input type="checkbox"/>	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	<input type="checkbox"/>	
MP45	Stomatherapie/-beratung	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
MP46	Traditionelle Chinesische Medizin	<input type="checkbox"/>	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	<input checked="" type="checkbox"/>	Wir arbeiten nur mit Sanitätshäusern zusammen, die uns mit modernsten Produkten für Ihre Behandlung versorgen und Sie umfassend beraten, damit Sie sich besser fühlen.
MP67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	<input type="checkbox"/>	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	<input checked="" type="checkbox"/>	Für Wärme- oder Kälteanwendungen steht uns eine moderne Kühlanlage zur Verfügung, um eine schmerzlindernde und entzündungshemmende Wirkung zu erzielen. Welches Verfahren angewandt wird, richtet sich nach den spezifischen Indikationen unserer Patientinnen und Patienten.
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	<input type="checkbox"/>	
MP51	Wundmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	Das Wundmanagement ist ein fester Bestandteil unserer Fortbildung. Unser Ziel ist es, das Wissen zu vertiefen und die neuesten Erkenntnisse der Wundbehandlung umzusetzen. Wir haben ein Team aus Expertinnen und Experten, um bei schwierigen Wunden eine fachlich kompetente Versorgung zu gewährleisten.
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	<input type="checkbox"/>	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	<input type="checkbox"/>	

A-6 Weitere nichtmedizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Anzahl Einträge: 18

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
NM02	Patientenzimmer: Ein-Bett-Zimmer		26 Ein-Bett-Zimmer	<input type="checkbox"/>
NM03	Patientenzimmer: Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Unsere 26 Ein-Bett-Zimmer haben alle ein Fernsehgerät mit Telefonanschluss	<input checked="" type="checkbox"/>
NM05	Patientenzimmer: Mutter-Kind-Zimmer			<input type="checkbox"/>
NM10	Patientenzimmer: Zwei-Bett-Zimmer		87 Zwei-Bett-Zimmer	<input type="checkbox"/>
NM11	Patientenzimmer: Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		Unsere 87 Zwei-Bett-Zimmer haben alle ein Fernsehgerät mit Telefonanschluss pro Bett	<input checked="" type="checkbox"/>
NM69	Besondere Ausstattung des Krankenhauses: Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (z. B. Fernseher, WLAN, Tresor, Telefon, Schwimmbad, Aufenthaltsraum)			<input type="checkbox"/>
NM62	Angebote für schulpflichtige Patientinnen und Patienten: Schulteilnahme in externer Schule/ Einrichtung			<input type="checkbox"/>
NM63	Angebote für schulpflichtige Patientinnen und Patienten: Schule im Krankenhaus			<input type="checkbox"/>

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
NM64	Angebote für schulpflichtige Patientinnen und Patienten: Schule über elektronische Kommunikationsmittel, z. B. Internet			<input type="checkbox"/>
NM50	Angebote für schulpflichtige Patientinnen und Patienten: Kinderbetreuung			<input type="checkbox"/>
NM07	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Rooming-in			<input checked="" type="checkbox"/>
NM09	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		Das Mitbringen von Begleitpersonen ist je nach Belegungssituation möglich.	<input checked="" type="checkbox"/>
NM40	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Empfangs- und Begleitedienst für Patientinnen und Patienten sowie Besucherinnen und Besucher durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter			<input type="checkbox"/>
NM49	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Informationsveranstaltungen für Patientinnen und Patienten		Es gibt Informationsveranstaltungen für die Indikationen Hüfte und Knie mit den Kooperationspartnern der Krankenkassen.	<input checked="" type="checkbox"/>

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
NM60	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		Die meisten Patienten haben keine Indikation für eine Weiterbetreuung in Selbsthilfeorganisationen. Es gibt aber Kooperationsverträge mit der Caritas, um eine sozialrechtliche Beratung sicherzustellen.	<input type="checkbox"/>
NM66	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen		Besondere Ernährungsgewohnheiten werden im Rahmen der Kostformerfassung berücksichtigt.	<input checked="" type="checkbox"/>
NM42	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Seelsorge/spirituelle Begleitung			<input type="checkbox"/>
NM68	Individuelle Hilfs- und Serviceangebote: Abschiedsraum			<input type="checkbox"/>

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

A-7.1 Ansprechpartner für Menschen mit Beeinträchtigungen

Name: Annette Zimmermann
 Funktion / Arbeitsschwerpunkt: Projektmanagerin
 Telefon: 089 / 72403 - 4006
 Telefax:
 E-Mail: annette.zimmermann@sana.de

A-7.2 Konkrete Aspekte der Barrierefreiheit

Anzahl Einträge: 37

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
BF01	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Sehbehinderungen oder Blindheit: Kontrastreiche Beschriftungen in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift		<input type="checkbox"/>
BF02	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Sehbehinderungen oder Blindheit: Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift		<input checked="" type="checkbox"/>
BF03	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Sehbehinderungen oder Blindheit: Tastbarer Gebäudeplan		<input type="checkbox"/>
BF04	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Sehbehinderungen oder Blindheit: Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung		<input checked="" type="checkbox"/>
BF05	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Sehbehinderungen oder Blindheit: Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen		<input type="checkbox"/>
BF33	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Barrierefreie Erreichbarkeit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen		<input type="checkbox"/>

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
BF34	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen		<input checked="" type="checkbox"/>
BF06	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen		<input type="checkbox"/>
BF08	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen		<input type="checkbox"/>
BF09	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)		<input checked="" type="checkbox"/>
BF10	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher		<input checked="" type="checkbox"/>
BF11	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen: Besondere personelle Unterstützung		<input type="checkbox"/>
BF35	Organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Hörbehinderung oder Gehörlosigkeit: Ausstattung von Zimmern mit Signalanlagen und/oder visuellen Anzeigen		<input type="checkbox"/>

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
BF36	Organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Hörbehinderung oder Gehörlosigkeit: Ausstattung der Wartebereiche vor Behandlungsräumen mit einer visuellen Anzeige einer oder eines zur Behandlung aufgerufenen Patientin oder Patienten		<input type="checkbox"/>
BF37	Organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Hörbehinderung oder Gehörlosigkeit: Aufzug mit visueller Anzeige		<input checked="" type="checkbox"/>
BF38	Organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Hörbehinderung oder Gehörlosigkeit: Kommunikationshilfen		<input type="checkbox"/>
BF13	Organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Hörbehinderung oder Gehörlosigkeit: Übertragung von Informationen in leicht verständlicher, klarer Sprache		<input type="checkbox"/>
BF14	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung: Arbeit mit Piktogrammen		<input checked="" type="checkbox"/>
BF15	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung: Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung		<input type="checkbox"/>
BF16	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung: Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung		<input type="checkbox"/>

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
BF17	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße oder massiver körperlicher Beeinträchtigung: Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße		<input checked="" type="checkbox"/>
BF18	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße oder massiver körperlicher Beeinträchtigung: OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße		<input checked="" type="checkbox"/>
BF19	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße oder massiver körperlicher Beeinträchtigung: Röntgeneinrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße		<input type="checkbox"/>
BF20	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße oder massiver körperlicher Beeinträchtigung: Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße		<input type="checkbox"/>

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
BF21	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße oder massiver körperlicher Beeinträchtigung: Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße		☑
BF22	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße oder massiver körperlicher Beeinträchtigung: Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße		☐
BF23	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen oder Patienten mit schweren Allergien: Allergenarme Zimmer		☐
BF24	Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen oder Patienten mit schweren Allergien: Diätische Angebote		☑
BF25	Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung: Dolmetscherdienste		☑
BF26	Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung: Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal		☑
BF29	Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung: Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus		☐

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
BF30	Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung: Mehrsprachige Internetseite		<input type="checkbox"/>
BF31	Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung: Mehrsprachiges Orientierungssystem (Ausschilderung)		<input type="checkbox"/>
BF32	Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung: Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung		<input type="checkbox"/>
BF39	Organisatorische Rahmenbedingungen zur Barrierefreiheit: Informationen zur Barrierefreiheit auf der Internetseite des Krankenhauses		<input type="checkbox"/>
BF40	Organisatorische Rahmenbedingungen zur Barrierefreiheit: Barrierefreie Eigenpräsentation/Informationsdarbietung auf der Krankenhaushomepage		<input type="checkbox"/>
BF41	Organisatorische Rahmenbedingungen zur Barrierefreiheit: Barrierefreie Zugriffsmöglichkeiten auf Notrufsysteme		<input checked="" type="checkbox"/>

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Anzahl Einträge: 9

Nr.	Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	<input type="checkbox"/>	
FL02	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	<input type="checkbox"/>	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/ Praktisches Jahr)	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	<input type="checkbox"/>	
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	<input type="checkbox"/>	
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	<input type="checkbox"/>	
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	<input type="checkbox"/>	
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	<input type="checkbox"/>	
FL09	Doktorandenbetreuung	<input type="checkbox"/>	

Um den automatisch generierten Hinweistext "**Trifft nicht zu bzw. entfällt.**" im Bericht zur Veröffentlichung zu vermeiden, sollten Sie diesen Abschnitt nicht leer lassen.

Tipp: wenn Sie Freitext für diesen Abschnitt festlegen, dann wird dieser Hinweistext nicht mehr generiert.

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Anzahl Einträge: 19

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
HB15	Anästhesietechnische Assistentin und Anästhesietechnischer Assistent (ATA)	<input type="checkbox"/>	Wir bilden zur Anästhesietechnischen Assistentin bzw. zum Anästhesietechnischen Assistenten in Kooperation mit der San-ak in München aus.
HB16	Diätassistentin und Diätassistent	<input type="checkbox"/>	
HB10	Hebamme und Entbindungspfleger	<input type="checkbox"/>	
HB06	Ergotherapeutin und Ergotherapeut	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpflegerin und Gesundheits- und Krankenpfleger	<input checked="" type="checkbox"/>	Wir bilden zur Gesundheits- und Krankenpflegerin bzw. zum Gesundheits- und Krankenpfleger in Kooperation mit der Heimererschule in München aus. Zusätzlich sind wir Praktikumsstelle für die Ausbildung zum Notfallsanitäter bzw. zur Notfallsanitäterin in Kooperation mit dem Medical Rescue College.
HB19	Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wir bilden zur Pflegefachfrau bzw. zum Pflegefachmann im Bereich Generalistik aus.
HB20	Pflegefachfrau B. Sc., Pflegefachmann B. Sc.	<input checked="" type="checkbox"/>	
HB21	Altenpflegerin, Altenpfleger	<input type="checkbox"/>	
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	<input type="checkbox"/>	
HB03	Krankengymnastin und Krankengymnast/ Physiotherapeutin und Physiotherapeut	<input type="checkbox"/>	
HB17	Krankenpflegehelferin und Krankenpflegehelfer	<input checked="" type="checkbox"/>	
HB09	Logopädin und Logopäde	<input type="checkbox"/>	
HB13	Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTAF)	<input type="checkbox"/>	
HB12	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)	<input type="checkbox"/>	
HB05	Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
HB07	Operationstechnische Assistentin und Operationstechnischer Assistent (OTA)	<input checked="" type="checkbox"/>	Wir bilden zur Operationstechnischen Assistentin bzw. zum Operationstechnischen Assistenten in Kooperation mit der IB-GIS mbH-Medizinischen Akademie in Starnberg aus.
HB14	Orthoptistin und Orthoptist	<input type="checkbox"/>	
HB11	Podologin und Podologe	<input type="checkbox"/>	
HB18	Notfallsanitäterinnen und -sanitäter (Ausbildungsdauer drei Jahre)	<input type="checkbox"/>	

A-8.3 Forschungsschwerpunkte

Dieser Abschnitt ist optional und bislang leer. Bleibt dieser Abschnitt leer, dann erscheint er gar nicht in einem zur Veröffentlichung gedachten Qualitätsbericht. Dies ist ein Kontrollbericht, deshalb erscheint der Abschnitt hier, obwohl er leer ist.

A-9 Anzahl der Betten

Bettenzahl: 200

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fälle: 8.850

Teilstationäre Fälle: 0

Ambulante Fälle:

– Fallzählweise: 4.584

Fälle in StäB¹: 0

¹ Fallzahl der stationsäquivalenten psychiatrischen Behandlung

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärztinnen und Ärzte

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit:

38,5 Stunden

Anzahl Einträge:

5

	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Beleg-ärztinnen und Belegärzte)	22,95	Wir arbeiten mit Belegärzten und Assistenz-Ärzten aus der OCM sowie mit Praxen aus München und Umgebung zusammen. Alle Belegärzte sind spezialisiert auf die orthopädische und chirurgische Behandlung des Bewegungsapparates.
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	22,95	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	19,75	
– davon ambulante Versorgungsformen	3,2	
Fachärztinnen und Fachärzte	14,81	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,81	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	12,81	
– davon ambulante Versorgungsformen	2	
Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V)	12	Als Belegarzt-Klinik bieten wir kompetente Betreuung auf höchstem Niveau durch die Ärztin bzw. den Arzt Ihres Vertrauens.
Ärztinnen und Ärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind		
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
– davon stationäre Versorgung		
– davon ambulante Versorgungsformen		

Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
	Fachärztinnen und Fachärzte, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis
	– davon stationäre Versorgung
	– davon ambulante Versorgungsformen

¹ Angabe in Vollkräften, außer bei Belegärztinnen und Belegärzten Angabe in Personen

Unsere Ärztinnen und Ärzte stellen eine hochwertige medizinische Versorgung auf Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse sicher. Sana legt Wert auf eine kontinuierliche Fort- und Weiterbildung und setzt zudem auf eine deutschlandweite Vernetzung, einen regelmäßigen Dialog und einen permanenten Erfahrungsaustausch zwischen den Angehörigen der jeweiligen medizinischen Fachabteilungen.

A-11.2 Pflegepersonal

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit: 38,5 Stunden

Anzahl Einträge: 13

Personal des Krankenhauses insgesamt

	Anzahl ¹	Ausbildungsdauer	Kommentar / Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger	127,01	3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	127,01		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
– davon stationäre Versorgung	124,46		
– davon ambulante Versorgungsformen	2,55		
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			

	Anzahl ¹	Ausbildungs- dauer	Kommentar / Erläuterung
Altenpflegerinnen und Altenpfleger	2,09	3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,09		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
– davon stationäre Versorgung	2,09		
– davon ambulante Versorgungsformen	0		
Pflegefachfrau, Pflegefachmann		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Pflegefachfrau B. Sc., Pflegefachmann B. Sc.		7-8 Semester	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Pflegeassistentinnen und Pflege- assistenten		2 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			

	Anzahl ¹	Ausbildungs- dauer	Kommentar / Erläuterung
Krankenpflegehelferinnen und Kranken- pflegehelfer	15,11	1 Jahr	Unsere Krankenpflegehelfer und Krankenpflege- helferinnen werden aktiv in das Tagesgeschäft nach ihren Fähigkeiten entsprechend eingebunden und haben immer eine examinierte Pflegefachkraft als Ansprech- partner.
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,11		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
– davon stationäre Versorgung	15,11		
– davon ambulante Versorgungsformen	0		
Pflegehelferinnen und Pflegehelfer		ab 200 Std. Basiskurs	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Hebammen und Entbindungspfleger		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Beleghebammen und Beleg- entbindungspfleger			
Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			

	Anzahl ¹	Ausbildungs- dauer	Kommentar / Erläuterung
Anästhesietechnische Assistentinnen und Anästhesietechnische Assistenten		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Medizinische Fachangestellte	11,85	3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,85		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
– davon stationäre Versorgung	8,51		
– davon ambulante Versorgungsformen	3,34		

¹ Angabe in Vollkräften, außer bei Beleghebammen und Belegentbindungspflegern Angabe in Personen

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

	Anzahl ¹	Ausbildungs- dauer	Kommentar / Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Gesundheits- und Kinderkranken- pflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			

	Anzahl ¹	Ausbildungs- dauer	Kommentar / Erläuterung
Altenpflegerinnen und Altenpfleger – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		3 Jahre	
Pflegefachfrau, Pflegefachmann – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		3 Jahre	
Pflegefachfrau B. Sc., Pflegefachmann B. Sc. – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		7-8 Semester	
Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		2 Jahre	
Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		1 Jahr	

	Anzahl ¹	Ausbildungs- dauer	Kommentar / Erläuterung
Pflegehelferinnen und Pflegehelfer		ab 200 Std. Basiskurs	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Hebammen und Entbindungspfleger		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Anästhesietechnische Assistentinnen und Anästhesietechnische Assistenten		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Medizinische Fachangestellte		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			

¹ Angabe in Vollkräften

Die Pflege der Sana steht für eine fachlich kompetente, evidenzbasierte, dem Menschen zugewandte Versorgung der Patientinnen und Patienten. Deshalb spielen neben der fachlichen Kompetenz menschliche Nähe und Empathie eine wichtige Rolle.

Allen Mitarbeitenden stehen standortspezifische und -übergreifende Schulungen und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Verfügung.

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal und Genesungsbegleitung in Psychiatrie und Psychosomatik

A-11.3.1 Therapeutisches Personal

Anzahl Einträge: 8

Therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen	0	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	0	
– davon ambulante Versorgungsformen	0	
Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen		
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
– davon stationäre Versorgung		
– davon ambulante Versorgungsformen		
Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten	0,4	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,4	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	0,4	
– davon ambulante Versorgungsformen	0	
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten		
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
– davon stationäre Versorgung		
– davon ambulante Versorgungsformen		

Therapeutisches Personal	Anzahl¹	Kommentar / Erläuterung
Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 des Psychotherapeutengesetzes – PsychThG)		
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
– davon stationäre Versorgung		
– davon ambulante Versorgungsformen		
Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten		
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
– davon stationäre Versorgung		
– davon ambulante Versorgungsformen		
Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten	14,55	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,55	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	14,55	
– davon ambulante Versorgungsformen	0	
Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen	1,78	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,78	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	1,78	
– davon ambulante Versorgungsformen	0	

¹ Angabe in Vollkräften

A-11.3.2 Genesungsbegleitung

Anzahl Einträge: 1

Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
Genesungsbegleiterinnen und Genesungsbegleiter	

¹ Angabe in Vollkräften

Um den automatisch generierten Hinweistext "**Trifft nicht zu bzw. entfällt.**" im Bericht zur Veröffentlichung zu vermeiden, sollten Sie diesen Abschnitt nicht leer lassen.

Tipp: wenn Sie Freitext für diesen Abschnitt festlegen, dann wird dieser Hinweistext nicht mehr generiert.

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
SP04	Diätassistentin und Diätassistent	1	über Kooperationspartner
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1	
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
	– davon stationäre Versorgung	1	
	– davon ambulante Versorgungsformen	0	
SP36	Entspannungspädagogin und Entspannungspädagoge/ Entspannungstherapeutin und Entspannungstherapeut/ Entspannungstrainerin und Entspannungstrainer (mit psychologischer, therapeutischer und pädagogischer Vorbildung)/Heil- eurhythmielehrerin und Heil- eurhythmielehrer/Feldenkraislehrerin und Feldenkraislehrer		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		
SP05	Ergotherapeutin und Ergotherapeut		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
SP06	Erzieherin und Erzieher – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		
SP31	Gymnastik- und Tanzpädagogin und Gymnastik- und Tanzpädagoge – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		
SP08	Heilerziehungspflegerin und Heil- erziehungspfleger – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		
SP09	Heilpädagogin und Heilpädagoge – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		
SP39	Heilpraktikerin und Heilpraktiker – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
SP30	<p>Hörgeräteakustikerin und Hörgeräteakustiker</p> <ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen 		
SP54	<p>Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut</p> <ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen 		
SP57	<p>Klinische Neuropsychologin und Klinischer Neuropsychologe</p> <ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen 		
SP13	<p>Kunsttherapeutin und Kunsttherapeut</p> <ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen 		
SP14	<p>Logopädin und Logopäde/Klinische Linguistin und Klinischer Linguist/Sprechwissenschaftlerin und Sprechwissenschaftler/Phonetikerin und Phonetiker</p> <ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen 		

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
SP15	<p>Masseurin/Medizinische Bademeisterin und Masseur/Medizinischer Bademeister</p> <ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen 		
SP43	<p>Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik (MTAF)</p> <ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen 		
SP55	<p>Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin und Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (MTLA)</p> <ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen 	<p>2,53</p> <p>2,53</p> <p>0</p> <p>2,53</p> <p>0</p>	<p>Wir bieten Labor-Leistungen, EKG- und Röntgen-Untersuchungen des Bewegungsapparates an.</p>
SP56	<p>Medizinisch-technische Radiologieassistentin und Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA)</p> <ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen 		

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
SP16	Musiktherapeutin und Musiktherapeut – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		
SP17	Oecotrophologin und Oecotrophologe (Ernährungswissenschaftlerin und Ernährungswissenschaftler) – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		
SP18	Orthopädiemechanikerin und Bandagistin und Orthopädiemechaniker und Bandagist/Orthopädienschuhmacherin und Orthopädienschuhmacher – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen	0 0 0 0 0	Wir versorgen unsere Patienten mit externen Orthopädietechnikern, die sie mit den geeigneten Hilfsmitteln ausstatten.
SP19	Orthoptistin und Orthoptist/Augenoptikerin und Augenoptiker – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		
SP20	Pädagogin und Pädagoge/Lehrerin und Lehrer – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen		

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
SP21	Physiotherapeutin und Physiotherapeut	14,95	Unsere Physiotherapie bringt Sie auf dem effizientesten Weg zur Heilung. Gemeinsam mit unserem Team fördern sie Ihre Gesundheit und steigern Ihre Lebensqualität.
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,95	
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
	– davon stationäre Versorgung	14,95	
	– davon ambulante Versorgungsformen	0	
SP22	Podologin und Podologe (Fußpflegerin und Fußpfleger)		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		
SP23	Diplom-Psychologin und Diplom-Psychologe		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		
SP24	Psychologische Psychotherapeutin und Psychologischer Psychotherapeut		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		
SP25	Sozialarbeiterin und Sozialarbeiter		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
SP26	Sozialpädagogin und Sozialpädagoge	1,78	Die Mitarbeitenden kümmern sich um Ihre Anschlussheilbehandlung schon vor Ihrem stationären Aufenthalt.
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,78	
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
	– davon stationäre Versorgung	1,78	
	– davon ambulante Versorgungsformen	0	
SP40	Sozialpädagogische Assistentin und Sozialpädagogischer Assistent/Kinderpflegerin und Kinderpfleger		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		
SP35	Personal mit Weiterbildung zur Diabetesberaterin/zum Diabetesberater		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	0,45	Bei Bedarf wenden wir das Bobath Konzept durch einen erfahrenen qualifizierten Physiotherapeuten an.
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,45	
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
	– davon stationäre Versorgung	0,45	
	– davon ambulante Versorgungsformen	0	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	6,6	Unsere Manualtherapie zeichnet sich durch eine umfassende Befundaufnahme mit anschließender Beurteilung und Behandlung aus. Durch dieses systematische, erfolgsorientierte Vorgehen werden die Therapieziele erreicht.
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,6	
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
	– davon stationäre Versorgung	6,6	
	– davon ambulante Versorgungsformen	0	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	2,65	Unser erfolgreiches Wundmanagement setzt sich zum Ziel, neben der sorgfältigen Wundanalyse, lokalen Wundversorgung, -dokumentation und Schmerzbehandlung auch individuelle Probleme der Betroffenen zu erkennen und sie bei Alltagsaktivitäten zu beraten und zu unterstützen.
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,65	
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
	– davon stationäre Versorgung	2,65	
	– davon ambulante Versorgungsformen	0	
SP60	Personal mit Zusatzqualifikation Basale Stimulation		
	– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
	– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
	– davon stationäre Versorgung		
	– davon ambulante Versorgungsformen		

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
SP61	Personal mit Zusatzqualifikation Kinästhetik		<ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen
SP58	Psychotherapeutin und Psychotherapeut in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 PsychThG)		<ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen
SP59	Notfallsanitäterinnen und -sanitäter (Ausbildungsdauer drei Jahre)		<ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen
SP62	Gesundheitspädagogin und -pädagoge		<ul style="list-style-type: none"> – davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis – davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis – davon stationäre Versorgung – davon ambulante Versorgungsformen

¹ Angabe in Vollkräften

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name: Chiraz Chaibi

Funktion / Arbeitsschwerpunkt: Referentin Qualitätsmanagement
Telefon: 089 / 72403 - 4011
Telefax:
E-Mail: chiraz.chaibi@sana.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche: Alle Bereiche der Sana Klinik München
Tagungsfrequenz: monatlich

Qualitätskommission

Eine monatlich tagende Qualitätskommission, an welcher die Mitglieder der Klinikleitung sowie weitere Führungskräfte aus den verschiedenen Bereichen teilnehmen, ist etabliert. Eine Geschäftsordnung existiert. Im Rahmen der Qualitätskommission werden alle Themen mit QM-Relevanz besprochen. Beschlossene Maßnahmen werden in einem Maßnahmenplan mit Verantwortlichkeiten und Termin dokumentiert und der jeweilige Umsetzungsstand wird in den Sitzungen nachgehalten.

Zusätzlich wird seit 2012 jährlich eine Managementbewertung (Jahresgespräch zum Qualitäts- und Risikomanagement) durchgeführt. Hier werden alle qualitäts- und risikorelevanten Ergebnisse und Indikatoren des vorangegangenen Jahres durch die Klinikleitung gesichtet, Probleme identifiziert bzw. priorisiert sowie Qualitätsziele und Projektpläne definiert. Der daraus entstehende Qualitätsentwicklungsplan muss mit der Konzernzentrale abgestimmt und von dieser genehmigt werden.

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Name: Chiraz Chaibi
Funktion / Arbeitsschwerpunkt: Referentin Qualitätsmanagement
Telefon: 089 / 72403 - 4011
Telefax:
E-Mail: chiraz.chaibi@sana.de

Die Sicherheit der Patientinnen und Patienten ist unser Ziel

Nach den Kriterien der Gesellschaft für Risikoberatung wurden die bestehenden Prozesse und Strukturen der Sana Klinik München in einzelnen Arbeitsbereichen untersucht, um einzelne Risiken transparent zu machen. Dazu gingen die Expertinnen und Experten in die tägliche Arbeitsroutine, um Abläufe in Echtzeit mitzuerleben und eventuell vorhandene Potenziale zu erkennen. Nach Abschluss der Analyse erfolgte ein umfangreicher Bericht, der die vorhandenen Stärken sowie konkrete

Empfehlungen zur Verbesserung einzelner Risikosituationen aufzeigen sollte. In verschiedenen Arbeitsgruppen wurden nach Priorisierung der Dringlichkeit Verbesserungsprojekte initiiert. Die Konzernzentrale überprüfte die Umsetzung der Empfehlungen. Die Gesellschaft für Risikoberatung bestätigte uns durch ein Zertifikat die Installation eines Risikomanagement-Systems zur weiteren Verbesserung der Qualität und Sicherheit der Patientenversorgung.

Die jährlichen Risikoaudits zusammen mit einem gut gelebten CIRS bilden die Basis für unser Risikomanagement.

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Alle Bereiche der Sana Klinik München
 Funktionsbereiche:

Tagungsfrequenz: monatlich

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Anzahl Einträge: 17

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Vorhanden
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Name: Zu jedem erfassten Risiko gibt es eine Dokumentation Letzte Aktualisierung: 01.06.2023	<input checked="" type="checkbox"/>
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen		<input checked="" type="checkbox"/>
RM03	Mitarbeiterbefragungen		<input checked="" type="checkbox"/>
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)	<input checked="" type="checkbox"/>
RM05	Schmerzmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)	<input checked="" type="checkbox"/>
RM06	Sturzprophylaxe	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)	<input checked="" type="checkbox"/>
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z. B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)	<input checked="" type="checkbox"/>
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)	<input checked="" type="checkbox"/>
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)	<input checked="" type="checkbox"/>

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Vorhanden
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen Qualitätszirkel	<input checked="" type="checkbox"/>
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen		<input checked="" type="checkbox"/>
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten		<input checked="" type="checkbox"/>
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwarteter Blutverlust	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)	<input checked="" type="checkbox"/>
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Name: Zu jedem erfassten Risiko gibt es eine Dokumentation Letzte Aktualisierung: 01.06.2023	<input checked="" type="checkbox"/>
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Name: Zu jedem erfassten Risiko gibt es eine Dokumentation Letzte Aktualisierung: 01.06.2023	<input checked="" type="checkbox"/>
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)	<input checked="" type="checkbox"/>
RM18	Entlassungsmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01)	<input checked="" type="checkbox"/>

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Es wird ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem eingesetzt: ja

Anzahl Einträge: 3

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Vorhanden
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	Letzte Aktualisierung: 03.11.2021	<input checked="" type="checkbox"/>
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	Frequenz: monatlich	<input checked="" type="checkbox"/>

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Vorhanden
IF03	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	Frequenz: bei Bedarf	<input checked="" type="checkbox"/>

Gibt es ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?

Ja, Tagungsfrequenz: monatlich

Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:

Die CIRS-Fallmeldungen erfolgen anonym und strukturiert über ein elektronisches Erfassungsformular im Intranet. Über eine Vorgangsnummer kann der Meldende den Status und das Ergebnis seiner CIRS-Fallmeldung jederzeit nachvollziehen. Zu jeder Fallmeldung wird eine Verbesserungsmaßnahme abgeleitet.

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Es wird ein einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem eingesetzt:

ja

Anzahl Einträge: 13

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Vorhanden
EF01	CIRS AINS (Berufsverband Deutscher Anästhesisten und Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Bundesärztekammer)	<input type="checkbox"/>
EF02	CIRS Berlin (Ärztekammer Berlin, Bundesärztekammer)	<input type="checkbox"/>
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer)	<input type="checkbox"/>
EF06	CIRS NRW (Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen, Kassenärztliche Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe, Apothekerkammern Nordrhein und Westfalen-Lippe, Bundesärztekammer)	<input type="checkbox"/>
EF08	CIRS Notfallmedizin (Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Notfallmedizin, Klinikum Kempten)	<input type="checkbox"/>
EF10	CIRS der Deutschen Gesellschaft für Chirurgie (DGCH)	<input type="checkbox"/>

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Vorhanden
EF11	CIRS der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (DGSS)	<input type="checkbox"/>
EF12	„Jeder Fehler zählt“ (Institut für Allgemeinmedizin Frankfurt)	<input type="checkbox"/>
EF13	DokuPIK (Dokumentation Pharmazeutischer Interventionen im Krankenhaus beim Bundesverband Deutscher Krankenhausapotheker (ADKA))	<input type="checkbox"/>
EF14	CIRS Health Care	<input type="checkbox"/>
EF15	PaSIS (Patientensicherheits- und Informationssystem des Universitätsklinikums Tübingen)	<input type="checkbox"/>
EF17	DGHO-CIRS (Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und medizinische Onkologie)	<input type="checkbox"/>
EF00	CIRS medical CSV	<input checked="" type="checkbox"/>

Gibt es ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?

Ja, Tagungsfrequenz: monatlich

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Anzahl Einträge: 4

	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
Krankenhaustygienikerinnen und Krankenhaushygieniker	1	Die Sana Klinik München kann auf die Betreuung durch einen externen KKH sowie einen konzerneigenen KKH zurückgreifen. Der Umfang der Betreuung orientiert sich an den Empfehlungen des RKI. Aufgaben, Auftrag und Verantwortlichkeiten des KKH sind in der konzernübergreifenden Verantwortungsbeschreibung „Krankenhaustygieniker“ geregelt.

	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
Hygienebeauftragte Ärztinnen und hygienebeauftragte Ärzte	1	<p>Unser Hygienebeauftragter Arzt kann eine entsprechende Weiterbildung vorweisen. Umfang und Art der Weiterbildung richten sich nach den aktuellen Empfehlungen des RKI.</p> <p>Der Hygienebeauftragte Arzt ist ein langjähriger Mitarbeiter bzw. Facharzt/ Oberarzt und in Dauerstellung beschäftigt. Auftrag und Verantwortlichkeiten des Hygienebeauftragten Arztes sind in der konzernübergreifenden Verantwortungsbeschreibung „Hygienebeauftragter Arzt“ geregelt.</p>
Hygienefachkräfte (HFK)	2	<p>Die Sana Klinik München kann auf die Betreuung durch eine hauptamtliche Hygienefachkraft zurückgreifen. Der Umfang der Betreuung orientiert sich an den aktuellen Empfehlungen des RKI. Aufgaben, Auftrag und Verantwortlichkeiten der Hygienefachkraft sind in der konzernübergreifenden Verantwortungsbeschreibung „Hygienefachkraft“ geregelt.</p>
Hygienebeauftragte in der Pflege	16	<p>Jeder Bereich verfügt über eine Hygienebeauftragte Pflegekraft. Die Hygienebeauftragten in der Pflege verfügen über eine dreijährige medizinische Ausbildung und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung. Zusätzlich muss die entsprechende Ausbildung absolviert werden. Aufgaben, Auftrag und Verantwortlichkeiten der Hygienebeauftragten in der Pflege sind in der konzernübergreifenden Verantwortungsbeschreibung „Hygienebeauftragte Pflegefachkraft“ geregelt.</p>

¹ Angabe in Personen

Hygienekommission: ja

Vorsitzende / Vorsitzender

Name: Anne Pfeuffer
 Funktion / Arbeitsschwerpunkt: Hygienefachkraft
 Telefon: 089 / 72403 - 1001
 Telefax:
 E-Mail: anne.pfeuffer@sana.de

Tagungsfrequenz der Hygienekommission

Tagungsfrequenz: halbjährlich

In unseren Kliniken sind ausschließlich ausgebildete Fachleute im Einsatz, die über das notwendige Expertenwissen zur Hygiene verfügen.

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Am Standort werden zentrale Venenkatheter eingesetzt: nein

Verhütungsstrategien

Zur Verbesserung der Abläufe in besonders sensiblen Situationen, wie zum Beispiel bei dem Umgang mit Gefäßzugängen oder bei Lungenentzündungen von beatmeten Patientinnen und Patienten, führen wir jährliche Schwerpunkt-Maßnahmen für Verhütungsstrategien durch.

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor: ja

Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst: ja

Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert: ja

Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor: ja

Der Standard thematisiert insbesondere	
Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	ja
Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen / regionalen Resistenzlage)	ja
Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe	ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert: ja

Die standardisierte Antibiotikaphylaxe wird bei jeder operierten Patientin und jedem operierten Patienten mittels Checkliste (z. B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener / adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft: ja

Kontrollierter Antibiotikaeinsatz

Ein gezielter Einsatz von Antibiotika verhindert eine Resistenzbildung von Bakterien, vermeidet das Auftreten von unerwünschten Nebenwirkungen (z.B. Allergien oder Durchfälle) und sorgt dafür, dass auch in Zukunft Antibiotika wirksam bleiben. In unseren Fortbildungen „Antibiotic Stewardship“ lernen unsere Ärztinnen und Ärzte sowie Apothekerinnen und Apotheker einen sinnvollen Umgang mit Antibiotika. Die vierwöchigen Kurse erstrecken sich über 2 Jahre und wurden von der Deutschen Gesellschaft für Infektiologie zertifiziert.

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor: ja

Der Standard thematisiert insbesondere	
Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verbandwechsel)	ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundaufgabe	ja
Meldung an die Ärztin oder den Arzt und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert: ja

Laufende Überwachung

Ein laufendes Hygiene-Reporting der Klinik gibt monatlich einen Überblick über die Hygienequalität und die Anzahl der Patienten mit Problemkeimen. Hygienekritische Ereignisse werden analysiert, außerdem die Verbräuche von Antibiotika und Desinfektionsmitteln gemessen und verglichen. Die Erkenntnisse führen zu gezielten Maßnahmen.

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch auf Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben: trifft nicht zu

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch auf Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben: ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgeminstationen: 35,75 ml/Patiententag

Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch ja
stationsbezogen:

Händedesinfektion

Für den Infektionsschutz von Patientinnen und Patienten ist die Händedesinfektion von zentraler Bedeutung. Alle Mitarbeitenden der Klinik werden systematisch in der Händehygiene geschult. Für jede Station messen wir die Verbräuche von Händedesinfektionsmitteln und die Einhaltung der Händehygieneregeln durch die Mitarbeitenden. Als langjähriges Mitglied unterstützen wir das Aktionsbündnis „Saubere Hände“.

Der Stationsjahresverbrauch wird mit den Patiententagen in Beziehung gesetzt, somit erhält man den Verbrauch von Händedesinfektionsmitteln in Millilitern pro Patiententag.

A-12.3.2.5 Umgang mit Patientinnen und Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Der Standard thematisiert insbesondere	
Die standardisierte Information der Patientinnen und Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke ¹	ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patientinnen und Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden)	ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen	ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patientinnen und Patienten	ja

¹ www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html

Wir setzen auf Prävention

In der Hygiene setzt Sana auf das Zusammenwirken von Prävention, laufender Überprüfung sowie kontinuierlicher Umsetzung neuester wissenschaftlicher Empfehlungen. So können wir sicherstellen, dass Hand in Hand mit medizinischer Behandlung und Pflege unsere Patientinnen und Patienten umfassend versorgt und geschützt werden.

Aufnahmescreening

Patientinnen und Patienten mit einem deutlich erhöhten Risiko für Problemkeime, wie zum Beispiel MRSA oder nach einem Auslandsaufenthalt, werden vor einer Aufnahme routinemäßig klinikweit nach den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts untersucht, um das Risiko der Verbreitung von eingeschleppten Keimen zu minimieren.

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Anzahl Einträge: 6

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
HM01	Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten	https://www.rki.de/DE/Home/homepage_node.html		<input checked="" type="checkbox"/>
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	HAND-KISS	Das Risiko für das Auftreten multi-resistenter Erreger ist bedingt durch das fachliche Spektrum und das Fehlen einer Intensivstation als äußerst gering zu bewerten.	<input checked="" type="checkbox"/>
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Konzernweit findet eine übergeordnete Arbeit in der „Fokusgruppe Hygiene“ statt, die 2x im Jahr unter Leitung von Herrn Prof. Dr. med. Dettenkoft tagt.		<input checked="" type="checkbox"/>
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)		<input checked="" type="checkbox"/>
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		Jedes Jahr wird die Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten extern durch den ISO-Auditor überprüft, zusätzlich finden interne Begehungen und Audits statt.	<input checked="" type="checkbox"/>
HM09	Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen			<input checked="" type="checkbox"/>

Hygiene-Audits

Jährliche interne und externe Audits zur Hygienequalität der Stationen und der Funktionsbereiche, wie zum Beispiel IMC und AWR oder OP, dienen der ständigen Verbesserung der Hygiene sowie der Risikominimierung in allen relevanten Bereichen der Klinik.

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Anzahl Einträge: 10

Nr.	Lob- und Beschwerde- management	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuter- ung	Vorhan- den
BM01	Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja, eingeführt.	Ziel des Beschwerdemanagements ist es, bei den Patientinnen und Patienten Vertrauen aufzubauen, Erwartungen zu erfüllen, Zufriedenheit herzustellen sowie die positive Weiterempfehlung unserer Klinik an Dritte sicherzustellen.	<input checked="" type="checkbox"/>
BM02	Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja, existiert.	Die Umsetzung des Konzeptes wird regelmäßig geschult.	<input checked="" type="checkbox"/>

Nr.	Lob- und Beschwerde- management	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuter- ung	Vorhan- den
BM03	Das Beschwerde- management regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja, geregelt.	Jeder Mitarbeitende des Hauses hat eine geäußerte Beschwerde entgegenzunehmen. Es wird sich dann um eine adäquate Lösung gekümmert. Wichtig ist, dass die gefundenen Lösungen an den Betroffenen in einem angemessenen Zeitraum zurückgemeldet werden. Bei Beschwerden ohne direkte Lösungsfindung gilt es eine akzeptable Alternative zur Erhöhung der Zufriedenheit des Betroffenen zu finden.	☑
BM04	Das Beschwerde- management regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja, geregelt.		☑
BM05	Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführerinnen oder Beschwerdeführer sind schriftlich definiert	Ja, definiert.	Innerhalb von 24 Stunden	☑

Nr.	Lob- und Beschwerde- management	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuter- ung	Vorhan- den
BM06	Eine Ansprechperson für das Beschwerde- management mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Sophia Pflügler Referentin Qualitäts- management und Organisationsentwicklun Telefon: 089 / 72403 - 4010 E-Mail: markus.-lingott@sana.de Link: https://www.sana.de/muenchen/gut-zu-wissen/fuer-patienten/-qualitaet	Jede Beschwerde wird bearbeitet.	<input checked="" type="checkbox"/>
BM07	Eine Patientenfürsprecherin oder ein Patienten- fürsprecher mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt			<input type="checkbox"/>
BM08	Anonyme Eingabe- möglichkeiten von Beschwerden	Ja, vorhanden. Kontaktformular: https://www.sana.de/-muenchen/kontakt	Anonyme Beschwerden können jederzeit in einen Briefkasten auf Station eingeworfen werden.	<input checked="" type="checkbox"/>

Nr.	Lob- und Beschwerde-management	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
BM09	Es werden regelmäßig Patientenbefragungen durchgeführt	Ja, durchgeführt. https://www.sana.de/-muenchen/gut-zu-wissen/fuer-patienten/-qualitaet/-qualitaetsmanagement	Es findet eine regelmäßige Patientenbefragung statt. Die Auswertung der Patientenfragebögen wird einmal im Monat in der Qualitätskommission vorgestellt. Probleme in den Bereichen, die nicht die Zielwerte erreichen, werden hier ebenfalls diskutiert, Verbesserungsmaßnahmen initiiert und im Maßnahmenplan dokumentiert sowie die Umsetzung verfolgt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Qualitätskommission präsentieren die Ergebnisse regelmäßig ihrem Team.	<input checked="" type="checkbox"/>
BM10	Es werden regelmäßig Einweiserbefragungen durchgeführt	Ja, durchgeführt.	Die Einweiserbefragung findet im Rahmen des Endo-ProthetikZentrums der Maximalversorgung statt.	<input checked="" type="checkbox"/>

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Kritik, Lob und Anregungen durch Patientinnen und Patienten, deren Angehörige und Besuchende unserer Klinik helfen uns dabei, unser Angebot weiterzuentwickeln und zu verbessern. Wir nehmen Ihre Meinung ernst!

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser

Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Gremium / Arbeitsgruppe : ja, Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Name: Dr. Cornelia Lipowsky
 Funktion / Arbeitsschwerpunkt: Klinische Pharmazie und Arzneimittelinformation
 Telefon: 0841 / 880 - 2052
 Telefax: 0841 / 880 - 1086
 E-Mail: cornelia.lipowsky@klinikum-ingolstadt.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

	Anzahl ¹
Apothekerinnen und Apotheker	1
Weiteres pharmazeutisches Personal	0

¹ Angabe in Personen

Erläuterung: Wir arbeiten mit der Fachapothekerin für klinische Pharmazie und Arzneimittelinformation aus dem Klinikum Ingolstadt zusammen.

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Anzahl Einträge: 13

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
AS01	Allgemeines: Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen			<input checked="" type="checkbox"/>

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
AS02	Allgemeines: Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patientinnen und Patienten zur ATMS z. B. für chronische Erkrankungen, für Hochrisikoarzneimittel, für Kinder			<input type="checkbox"/>
AS03	Aufnahme ins Krankenhaus - inklusive Arzneimittel-anamnese: Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) (A-12.2.3)		<input checked="" type="checkbox"/>
AS04	Aufnahme ins Krankenhaus - inklusive Arzneimittel-anamnese: Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)			<input checked="" type="checkbox"/>
AS05	Medikationsprozess im Krankenhaus: Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (z. B. Arzneimittel-anamnese – Verordnung – Patienteninformation – Arzneimittelabgabe – Arzneimittelanwendung – Dokumentation – Therapieüberwachung – Ergebnisbewertung)	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) (A-12.2.3)		<input checked="" type="checkbox"/>

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
AS06	Medikationsprozess im Krankenhaus: SOP zur guten Verordnungspraxis	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) (A-12.2.3)		<input checked="" type="checkbox"/>
AS07	Medikationsprozess im Krankenhaus: Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, das heißt strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)			<input type="checkbox"/>
AS08	Medikationsprozess im Krankenhaus: Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinik-Center®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)			<input type="checkbox"/>
AS09	Medikationsprozess im Krankenhaus: Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	Bereitstellung einer geeigneten Infrastruktur zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung Anwendung von gebrauchsfertigen Arzneimitteln bzw. Zubereitungen		<input checked="" type="checkbox"/>
AS10	Medikationsprozess im Krankenhaus: Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	Vorhandensein von elektronischen Systemen zur Entscheidungsunterstützung (z. B. Meona®, Rpdoc®, AIDKlinik®, ID Medics® bzw. ID Diacos® Pharma)	CGM	<input checked="" type="checkbox"/>
AS11	Medikationsprozess im Krankenhaus: Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln			<input type="checkbox"/>

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung	Vorhanden
AS12	Medikationsprozess im Krankenhaus: Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern	Fallbesprechungen Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem (siehe Kapitel 12.2.3.2)		☑
AS13	Entlassung: Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	Aushändigung von arzneimittelbezogenen Informationen für die Weiterbehandlung und Anschlussversorgung der Patientin oder des Patienten im Rahmen eines (gegebenenfalls vorläufigen) Entlassbriefs Aushändigung von Patienteninformationen zur Umsetzung von Therapieempfehlungen Aushändigung des Medikationsplans Bei Bedarf Arzneimittelmitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten		☑

Die korrekte Umsetzung der Maßnahmen zur Arzneimitteltherapie wird im jährlichen Risikoaudit durch die Konzernzentrale überprüft.

A-12.6 Prävention von und Hilfe bei Missbrauch und Gewalt

Gemäß § 4 Absatz 2 der Qualitätsmanagement-Richtlinie haben Einrichtungen die Prävention von und Intervention bei Gewalt und Missbrauch als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorzusehen. Ziel ist es, Missbrauch und Gewalt insbesondere gegenüber vulnerablen Patientengruppen, wie beispielsweise Kindern und Jugendlichen oder hilfsbedürftigen Personen, vorzubeugen, zu erkennen, adäquat darauf zu reagieren und auch innerhalb der Einrichtung zu verhindern. Das jeweilige Vorgehen wird an Einrichtungsgröße, Leistungsspektrum und den Patientinnen und Patienten ausgerichtet, um so passgenaue Lösungen zur Sensibilisierung der Teams sowie weitere geeignete vorbeugende und intervenierende Maßnahmen festzulegen. Dies können u. a. Informationsmaterialien, Kontaktadressen, Schulungen/Fortbildungen, Verhaltenskodizes, Handlungsempfehlungen/Interventionspläne oder umfassende Schutzkonzepte sein.

Werden Präventions- und Interventionsmaßnahmen zu Missbrauch und Gewalt als Teil des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements vorgesehen? nein

Erläuterungen:

A-12.6.1 Schutzkonzept gegen (sexuelle) Gewalt bei Kindern und Jugendlichen

Gemäß § 4 Absatz 2 in Verbindung mit Teil B Abschnitt I § 1 der Qualitätsmanagement-Richtlinie haben sich Einrichtungen, die Kinder und Jugendliche versorgen, gezielt mit der Prävention von und Intervention bei (sexueller) Gewalt und Missbrauch bei Kindern und Jugendlichen zu befassen (Risiko- und Gefährdungsanalyse) und – der Größe und Organisationsform der Einrichtung entsprechend – konkrete Schritte und Maßnahmen abzuleiten (Schutzkonzept). In diesem Abschnitt geben Krankenhäuser, die Kinder und Jugendliche versorgen, an, ob sie gemäß § 4 Absatz 2 in Verbindung mit Teil B Abschnitt I § 1 der Qualitätsmanagement-Richtlinie ein Schutzkonzept gegen (sexuelle) Gewalt bei Kindern und Jugendlichen aufweisen.

Es werden Kinder und/oder Jugendliche versorgt: nein

Um den automatisch generierten Hinweistext "**Es werden keine Kinder und/oder Jugendliche versorgt.**" im Bericht zur Veröffentlichung zu vermeiden, sollten Sie diesen Abschnitt nicht leer lassen.

Tipp: wenn Sie Freitext für diesen Abschnitt festlegen, dann wird dieser Hinweistext nicht mehr generiert.

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Anzahl Einträge: 25

Nr.	Apparative Ausstattung	Vorhand.	24h ¹	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA (Gerät zur Gefäßdarstellung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen (Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
AA08	Computertomograph (CT) (Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
AA09	Druckkammer für hyperbare Sauerstofftherapie (Druckkammer zur Sauerstoffüberdruckbehandlung)	<input type="checkbox"/>	— 2	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG) (Hirnstrommessung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Apparative Ausstattung	Vorhand.	24h ¹	Kommentar / Erläuterung
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP (Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potenziale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA18	Hochfrequenztherapiegerät (Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA47	Inkubatoren Neonatologie (Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten))	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
AA50	Kapselendoskop (Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA21	Lithotripter (ESWL) (Stoßwellen-Steinzerstörung)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/-unterstützung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Für die verschiedenen Narkoseverfahren stehen ausreichend und je nach Bedarf unterschiedliche Beatmungsgeräte zur Verfügung.
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT) (Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
AA68	Offener Ganzkörper-Magnetresonanztomograph	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
AA23	Mammographiegerät (Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren (Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse))	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
AA26	Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT (Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA56	Protonentherapie (Bestrahlungen mit Wasserstoff-Ionen)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	

Nr.	Apparative Ausstattung	Vorhand.	24h ¹	Kommentar / Erläuterung
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren (Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT) (Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlkörperchens)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA32	Szintigraphiescanner/Gammasonde (Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz (Harnflussmessung)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA69	Linksherzkatheterlabor (Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
AA70	Behandlungsplatz für mechanische Thrombektomie bei Schlaganfall (Verfahren zur Eröffnung von Hirngefäßen bei Schlaganfällen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
AA71	Roboterassistiertes Chirurgie-System (Operationsroboter)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	
AA72	3D-Laparoskopie-System (Kamerasystem für eine dreidimensionale Darstellung der Organe während der Operation)	<input type="checkbox"/>	_____ 2	

¹ 24h: Notfallverfügbarkeit 24 Stunden am Tag sichergestellt (² bei diesem Gerät nicht anzugeben)

A-14 Teilnahme am gestuften System der Notfallversorgung des G-BA gemäß § 136c Absatz 4 SGB V

Alle Krankenhäuser gewährleisten Notfallversorgung und haben allgemeine Pflichten zur Hilfeleistung im Notfall. Darüber hinaus hat der Gemeinsame Bundesausschuss ein gestuftes System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern im entgeltrechtlichen Sinne geregelt. Das bedeutet, dass Krankenhäuser, die festgelegte Anforderungen an eine von drei Notfallstufen erfüllen, durch Vergütungszuschläge finanziell unterstützt werden. Krankenhäuser, die die Anforderungen an eine der drei Stufen nicht

erfüllen, erhalten keine Zuschläge. Nimmt ein Krankenhaus nicht am gestuften System von Notfallstrukturen teil und gewährleistet es nicht eine spezielle Notfallversorgung, sieht der Gesetzgeber Abschlüsse vor.

A-14.1 Teilnahme an einer Notfallstufe

Teilnahme an der strukturierten Notfallversorgung: nein

Kommentar:

Erfüllung der Voraussetzungen des Moduls der Spezialversorgung (siehe A-14.3): nein

A-14.2 Teilnahme an der Speziellen Notfallversorgung

Dieser Abschnitt ist optional und bislang leer. Bleibt dieser Abschnitt leer, dann erscheint er gar nicht in einem zur Veröffentlichung gedachten Qualitätsbericht. Dies ist ein Kontrollbericht, deshalb erscheint der Abschnitt hier, obwohl er leer ist.

A-14.3 Teilnahme am Modul Spezialversorgung

Dieser Abschnitt ist optional und bislang leer. Bleibt dieser Abschnitt leer, dann erscheint er gar nicht in einem zur Veröffentlichung gedachten Qualitätsbericht. Dies ist ein Kontrollbericht, deshalb erscheint der Abschnitt hier, obwohl er leer ist.

A-14.4 Kooperation mit Kassenärztlicher Vereinigung (gemäß § 6 Absatz 3 der Regelungen zu den Notfallstrukturen)

Das Krankenhaus verfügt über eine Notdienstpraxis, die von der Kassenärztlichen Vereinigung in oder an dem Krankenhaus eingerichtet wurde: nein

Die Notfallambulanz des Krankenhauses ist gemäß § 75 Absatz 1 b Satz 2 Halbsatz 2 Alternative 2 SGB V in den vertragsärztlichen Notdienst durch eine Kooperationsvereinbarung mit der Kassenärztlichen Vereinigung eingebunden: nein

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

Anzahl Organisations-
einheiten / Fach-
abteilungen: 1

B-1 Allgemeine Chirurgie

B-1.1 Name der Organisationseinheit / Fachabteilung

Name: Allgemeine Chirurgie
Schlüssel: Allgemeine Chirurgie (1500)
Art: Gemischte Haupt- und Belegabteilung
Telefon: 089 / 72403 - 0
Telefax:
E-Mail:

Chefärztinnen und Cheförzte

Name: Dr. med. Florian Mayer
Funktion / Arbeits-
schwerpunkt: Ärztlicher Direktor
Telefon: 089 / 72403 - 0
Telefax:
E-Mail: florian.mayer@sana.de
Straße: Steinerstraße 3
PLZ / Ort: 81369 München
Adress-Link:

Name: Dr. med. Robert Varga

Funktion / Arbeitsschwerpunkt: Chefarzt Konservative Orthopädie. Manuelle Medizin und Schmerzmedizin

Telefon: 089 / 72403 - 2430

Telefax:

E-Mail: robert.varga@sana.de

Straße: Steinerstraße 3

PLZ / Ort: 81369 München

Adress-Link:

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärztinnen und Ärzten dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V:
Keine Vereinbarung geschlossen

Unsere Ärztinnen und Ärzte sowie unsere Belegärzte sind in ihrer Verantwortung für die Diagnostik und Therapie des einzelnen Behandlungsfalls unabhängig und keinen Weisungen des Krankenhausträgers unterworfen.

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit / Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenheilkunde	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	<input type="checkbox"/>	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	<input type="checkbox"/>	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	<input type="checkbox"/>	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	<input type="checkbox"/>	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	<input type="checkbox"/>	
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	<input type="checkbox"/>	
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	<input type="checkbox"/>	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenheilkunde	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	<input type="checkbox"/>	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	<input type="checkbox"/>	
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler	<input type="checkbox"/>	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	<input type="checkbox"/>	
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	<input type="checkbox"/>	
VA13	Anpassung von Sehhilfen	<input type="checkbox"/>	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VA15	Plastische Chirurgie	<input type="checkbox"/>	
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhängegebilde	<input type="checkbox"/>	
VA17	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>	
VA18	Laserchirurgie des Auges	<input type="checkbox"/>	
VA00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VC01	Herzchirurgie: Koronarchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC02	Herzchirurgie: Chirurgie der Komplikationen der koronaren Herzerkrankung: Ventrikulaneurysma, Postinfarkt-VSD, Papillarmuskelabriss, Ventrikulruptur	<input type="checkbox"/>	
VC03	Herzchirurgie: Herzklappenchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC04	Herzchirurgie: Chirurgie der angeborenen Herzfehler	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VC05	Herzchirurgie: Schrittmachereingriffe	<input type="checkbox"/>	
VC06	Herzchirurgie: Defibrillatoreingriffe	<input type="checkbox"/>	
VC07	Herzchirurgie: Herztransplantation	<input type="checkbox"/>	
VC08	Herzchirurgie: Lungenembolektomie	<input type="checkbox"/>	
VC09	Herzchirurgie: Behandlung von Verletzungen am Herzen	<input type="checkbox"/>	
VC10	Herzchirurgie: Eingriffe am Perikard	<input type="checkbox"/>	
VC11	Thoraxchirurgie: Lungenchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC12	Thoraxchirurgie: Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen	<input type="checkbox"/>	
VC13	Thoraxchirurgie: Operationen wegen Thoraxtrauma	<input type="checkbox"/>	
VC14	Thoraxchirurgie: Speiseröhrenchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC15	Thoraxchirurgie: Thorakoskopische Eingriffe	<input type="checkbox"/>	
VC59	Thoraxchirurgie: Mediastinoskopie	<input type="checkbox"/>	
VC16	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Aortenaneurysmachirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC17	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Offenchirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VC18	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VC19	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VC20	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Nierenchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC21	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Endokrine Chirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC22	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Magen-Darm-Chirurgie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VC23	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC24	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Tumorchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC25	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Transplantationschirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC60	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Adipositaschirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC61	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Dialyseshuntchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC62	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Portimplantation	<input type="checkbox"/>	
VC68	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Mammachirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC26	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Metall-/ Fremdkörperentfernungen	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC27	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Bandrekonstruktionen/Plastiken	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC28	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC29	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Behandlung von Dekubitalgeschwüren	<input type="checkbox"/>	
VC30	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Septische Knochenchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC31	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	<input type="checkbox"/>	
VC32	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	<input type="checkbox"/>	
VC33	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	<input type="checkbox"/>	
VC34	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VC35	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC36	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC37	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC38	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC39	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC40	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC41	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC42	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC63	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Amputationschirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC64	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	<input type="checkbox"/>	
VO15	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Fußchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VO16	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Handchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VO19	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Schulterchirurgie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VO20	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Sportmedizin/Sporttraumatologie	<input type="checkbox"/>	
VC65	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Wirbelsäulenchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC69	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Verbrennungschirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC43	Neurochirurgie: Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis)	<input type="checkbox"/>	
VC44	Neurochirurgie: Chirurgie der Hirngefäß-erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VC45	Neurochirurgie: Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	<input type="checkbox"/>	
VC46	Neurochirurgie: Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	<input type="checkbox"/>	
VC47	Neurochirurgie: Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	<input type="checkbox"/>	
VC48	Neurochirurgie: Chirurgie der intraspinalen Tumoren	<input type="checkbox"/>	
VC49	Neurochirurgie: Chirurgie der Bewegungsstörungen	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC50	Neurochirurgie: Chirurgie der peripheren Nerven	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC51	Neurochirurgie: Chirurgie chronischer Schmerz-erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VC52	Neurochirurgie: Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sogenannte „Funktionelle Neurochirurgie“)	<input type="checkbox"/>	
VC53	Neurochirurgie: Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	<input type="checkbox"/>	
VC54	Neurochirurgie: Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	<input type="checkbox"/>	
VC65	Neurochirurgie: Wirbelsäulenchirurgie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VC70	Neurochirurgie: Kinderneurochirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC55	Allgemein: Minimalinvasive laparoskopische Operationen	<input type="checkbox"/>	
VC56	Allgemein: Minimalinvasive endoskopische Operationen	<input type="checkbox"/>	
VC57	Allgemein: Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	<input type="checkbox"/>	
VC58	Allgemein: Spezialsprechstunde	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC66	Allgemein: Arthroskopische Operationen	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC67	Allgemein: Chirurgische Intensivmedizin	<input type="checkbox"/>	
VC71	Allgemein: Notfallmedizin	<input type="checkbox"/>	
VC00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Dermatologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	<input type="checkbox"/>	
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	<input type="checkbox"/>	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	<input type="checkbox"/>	
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	<input type="checkbox"/>	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	<input type="checkbox"/>	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	<input type="checkbox"/>	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	<input type="checkbox"/>	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Dermatologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	<input type="checkbox"/>	
VD11	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>	
VD12	Dermatochirurgie	<input type="checkbox"/>	
VD13	Ästhetische Dermatologie	<input type="checkbox"/>	
VD14	Andrologie	<input type="checkbox"/>	
VD15	Dermatohistologie	<input type="checkbox"/>	
VD16	Dermatologische Lichttherapie	<input type="checkbox"/>	
VD17	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen	<input type="checkbox"/>	
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	<input type="checkbox"/>	
VD19	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie)	<input type="checkbox"/>	
VD20	Wundheilungsstörungen	<input type="checkbox"/>	
VD00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	<input type="checkbox"/>	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	<input type="checkbox"/>	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	<input type="checkbox"/>	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	<input type="checkbox"/>	
VG05	Endoskopische Operationen	<input type="checkbox"/>	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	<input type="checkbox"/>	
VG07	Inkontinenzchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Gynäkologie und Geburtshilfe	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	<input type="checkbox"/>	
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	<input type="checkbox"/>	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	<input type="checkbox"/>	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	<input type="checkbox"/>	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	<input type="checkbox"/>	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	<input type="checkbox"/>	
VG15	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>	
VG16	Urogynäkologie	<input type="checkbox"/>	
VG17	Reproduktionsmedizin	<input type="checkbox"/>	
VG18	Gynäkologische Endokrinologie	<input type="checkbox"/>	
VG19	Ambulante Entbindung	<input type="checkbox"/>	
VG00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich HNO	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VH01	Ohr: Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	<input type="checkbox"/>	
VH02	Ohr: Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	<input type="checkbox"/>	
VH03	Ohr: Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	<input type="checkbox"/>	
VH04	Ohr: Mittelohrchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VH05	Ohr: Cochlearimplantation	<input type="checkbox"/>	
VH06	Ohr: Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	<input type="checkbox"/>	
VH07	Ohr: Schwindeldiagnostik/-therapie	<input type="checkbox"/>	
VH27	Ohr: Pädaudiologie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich HNO	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VH08	Nase: Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	<input type="checkbox"/>	
VH09	Nase: Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	<input type="checkbox"/>	
VH10	Nase: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	<input type="checkbox"/>	
VH11	Nase: Transnasaler Verschluss von Liquorzysten	<input type="checkbox"/>	
VH12	Nase: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	<input type="checkbox"/>	
VH13	Nase: Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	<input type="checkbox"/>	
VI32	Nase: Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	<input type="checkbox"/>	
VH14	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	<input type="checkbox"/>	
VH15	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	<input type="checkbox"/>	
VH16	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	<input type="checkbox"/>	
VH17	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	<input type="checkbox"/>	
VH24	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	<input type="checkbox"/>	
VH25	Mund/Hals: Schnarchoperationen	<input type="checkbox"/>	
VH18	Onkologie: Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	<input type="checkbox"/>	
VH19	Onkologie: Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	<input type="checkbox"/>	
VH20	Onkologie: Interdisziplinäre Tumornachsorge	<input type="checkbox"/>	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie: Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	<input type="checkbox"/>	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie: Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	<input type="checkbox"/>	
VH23	Allgemein: Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich HNO	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VH26	Allgemein: Laserchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VI22	Allgemein: Diagnostik und Therapie von Allergien	<input type="checkbox"/>	
VH00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	<input type="checkbox"/>	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	<input type="checkbox"/>	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	<input type="checkbox"/>	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	<input type="checkbox"/>	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	<input type="checkbox"/>	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	<input type="checkbox"/>	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	<input type="checkbox"/>	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	<input type="checkbox"/>	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	<input type="checkbox"/>	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	<input type="checkbox"/>	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Vor- han- den	Kommentar / Erläuterung
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	<input type="checkbox"/>	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	<input type="checkbox"/>	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	<input type="checkbox"/>	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	<input type="checkbox"/>	
VI20	Intensivmedizin	<input type="checkbox"/>	
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	<input type="checkbox"/>	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	<input type="checkbox"/>	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	<input type="checkbox"/>	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	<input type="checkbox"/>	
VI26	Naturheilkunde	<input type="checkbox"/>	
VI27	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>	
VI28	Anthroposophische Medizin	<input type="checkbox"/>	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	<input type="checkbox"/>	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmun-erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Vor- han- den	Kommentar / Erläuterung
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/ Schlafmedizin	<input type="checkbox"/>	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungs- störungen	<input type="checkbox"/>	
VI34	Elektrophysiologie	<input type="checkbox"/>	
VI35	Endoskopie	<input type="checkbox"/>	
VI36	Mukoviszidosezentrum	<input type="checkbox"/>	
VI37	Onkologische Tagesklinik	<input type="checkbox"/>	
VI38	Palliativmedizin	<input type="checkbox"/>	
VI39	Physikalische Therapie	<input type="checkbox"/>	
VI40	Schmerztherapie	<input type="checkbox"/>	
VI41	Shuntzentrum	<input type="checkbox"/>	
VI42	Transfusionsmedizin	<input type="checkbox"/>	
VI43	Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VI44	Geriatrische Tagesklinik	<input type="checkbox"/>	
VI45	Stammzelltransplantation	<input type="checkbox"/>	
VI00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurologie	Vor- han- den	Kommentar / Erläuterung
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neuro- vaskulären Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS- Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmuno- logischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	<input type="checkbox"/>	
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	<input type="checkbox"/>	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	<input type="checkbox"/>	
VN09	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	<input type="checkbox"/>	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	<input type="checkbox"/>	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	<input type="checkbox"/>	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	<input type="checkbox"/>	
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	<input type="checkbox"/>	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	<input type="checkbox"/>	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	<input type="checkbox"/>	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	<input type="checkbox"/>	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	<input type="checkbox"/>	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	<input type="checkbox"/>	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VN20	Spezialprechstunde	<input type="checkbox"/>	
VN21	Neurologische Frührehabilitation	<input type="checkbox"/>	
VN22	Schlafmedizin	<input type="checkbox"/>	
VN23	Schmerztherapie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Neurologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VN24	Stroke Unit	<input type="checkbox"/>	
VN00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	<input type="checkbox"/>	
VO12	Kinderorthopädie	<input type="checkbox"/>	
VO13	Spezialprechstunde	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO14	Endoprothetik	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO15	Fußchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO16	Handchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VO17	Rheumachirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO19	Schulterchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	<input checked="" type="checkbox"/>	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	<input type="checkbox"/>	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VC66	Arthroskopische Operationen	<input type="checkbox"/>	
VO21	Traumatologie	<input type="checkbox"/>	
VO00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Pädiatrie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herz-erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VK02	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	<input type="checkbox"/>	
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	<input type="checkbox"/>	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts	<input type="checkbox"/>	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	<input type="checkbox"/>	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	<input type="checkbox"/>	
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Pädiatrie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	<input type="checkbox"/>	
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	<input type="checkbox"/>	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	<input type="checkbox"/>	
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	<input type="checkbox"/>	
VK14	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	<input type="checkbox"/>	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>	
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	<input type="checkbox"/>	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	<input type="checkbox"/>	
VK23	Versorgung von Mehrlingen	<input type="checkbox"/>	
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärztinnen und Frauenärzten	<input type="checkbox"/>	
VK25	Neugeborenencreening	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Pädiatrie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	<input type="checkbox"/>	
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	<input type="checkbox"/>	
VK28	Pädiatrische Psychologie	<input type="checkbox"/>	
VK29	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>	
VK30	Immunologie	<input type="checkbox"/>	
VK31	Kinderchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VK32	Kindertraumatologie	<input type="checkbox"/>	
VK33	Mukoviszidosezentrum	<input type="checkbox"/>	
VK34	Neuropädiatrie	<input type="checkbox"/>	
VK35	Sozialpädiatrisches Zentrum	<input type="checkbox"/>	
VK36	Neonatologie	<input type="checkbox"/>	
VK37	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen	<input type="checkbox"/>	
VK00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Psychiatrie, Psychosomatik	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	<input type="checkbox"/>	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	<input type="checkbox"/>	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	<input type="checkbox"/>	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	<input type="checkbox"/>	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	<input type="checkbox"/>	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Psychiatrie, Psychosomatik	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	<input type="checkbox"/>	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	<input type="checkbox"/>	
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	<input type="checkbox"/>	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	<input type="checkbox"/>	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	<input type="checkbox"/>	
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	<input type="checkbox"/>	
VP12	Spezialprechstunde	<input type="checkbox"/>	
VP13	Psychosomatische Komplexbehandlung	<input type="checkbox"/>	
VP14	Psychoonkologie	<input type="checkbox"/>	
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	<input type="checkbox"/>	
VP16	Psychosomatische Tagesklinik	<input type="checkbox"/>	
VP00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Radiologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	<input type="checkbox"/>	
VR02	Ultraschalluntersuchungen: Native Sonographie	<input type="checkbox"/>	
VR03	Ultraschalluntersuchungen: Eindimensionale Dopplersonographie	<input type="checkbox"/>	
VR04	Ultraschalluntersuchungen: Duplexsonographie	<input type="checkbox"/>	
VR05	Ultraschalluntersuchungen: Sonographie mit Kontrastmittel	<input type="checkbox"/>	
VR06	Ultraschalluntersuchungen: Endosonographie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Radiologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VR07	Projektionsradiographie: Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	<input type="checkbox"/>	
VR08	Projektionsradiographie: Fluoroskopie/ Durchleuchtung als selbstständige Leistung	<input type="checkbox"/>	
VR09	Projektionsradiographie: Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	<input type="checkbox"/>	
VR10	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT), nativ	<input type="checkbox"/>	
VR11	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	<input type="checkbox"/>	
VR12	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT), Spezialverfahren	<input type="checkbox"/>	
VR13	Computertomographie (CT): Elektronenstrahl-tomographie (EBT)	<input type="checkbox"/>	
VR14	Optische Verfahren: Optische laserbasierte Verfahren	<input type="checkbox"/>	
VR15	Darstellung des Gefäßsystems: Arteriographie	<input type="checkbox"/>	
VR16	Darstellung des Gefäßsystems: Phlebographie	<input type="checkbox"/>	
VR17	Darstellung des Gefäßsystems: Lymphographie	<input type="checkbox"/>	
VR18	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren: Szintigraphie	<input type="checkbox"/>	
VR19	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren: Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	<input type="checkbox"/>	
VR20	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren: Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	<input type="checkbox"/>	
VR21	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren: Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	<input type="checkbox"/>	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	<input type="checkbox"/>	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Radiologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	<input type="checkbox"/>	
VR25	Andere bildgebende Verfahren: Knochendichtemessung (alle Verfahren)	<input type="checkbox"/>	
VR26	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren: Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	<input type="checkbox"/>	
VR27	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren: Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	<input type="checkbox"/>	
VR28	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren: Intraoperative Anwendung der Verfahren	<input type="checkbox"/>	
VR29	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren: Quantitative Bestimmung von Parametern	<input type="checkbox"/>	
VR30	Strahlentherapie: Oberflächenstrahlentherapie	<input type="checkbox"/>	
VR31	Strahlentherapie: Orthovoltstrahlentherapie	<input type="checkbox"/>	
VR32	Strahlentherapie: Hochvoltstrahlentherapie	<input type="checkbox"/>	
VR33	Strahlentherapie: Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	<input type="checkbox"/>	
VR34	Strahlentherapie: Radioaktive Moulagen	<input type="checkbox"/>	
VR35	Strahlentherapie: Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	<input type="checkbox"/>	
VR36	Strahlentherapie: Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	<input type="checkbox"/>	
VR37	Strahlentherapie: Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	<input type="checkbox"/>	
VR38	Nuklearmedizinische Therapie: Therapie mit offenen Radionukliden	<input type="checkbox"/>	
VR39	Nuklearmedizinische Therapie: Radiojodtherapie	<input type="checkbox"/>	
VR40	Allgemein: Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>	
VR41	Allgemein: Interventionelle Radiologie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Radiologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VR42	Allgemein: Kinderradiologie	<input type="checkbox"/>	
VR43	Allgemein: Neuroradiologie	<input type="checkbox"/>	
VR44	Allgemein: Teleradiologie	<input type="checkbox"/>	
VR45	Allgemein: Intraoperative Bestrahlung	<input type="checkbox"/>	
VR46	Allgemein: Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen	<input type="checkbox"/>	
VR47	Allgemein: Tumorembolisation	<input type="checkbox"/>	
VR00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie, Nephrologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	<input type="checkbox"/>	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	<input type="checkbox"/>	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	<input type="checkbox"/>	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	<input type="checkbox"/>	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	<input type="checkbox"/>	
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	<input type="checkbox"/>	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	<input type="checkbox"/>	
VU08	Kinderurologie	<input type="checkbox"/>	
VU09	Neuro-Urologie	<input type="checkbox"/>	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	<input type="checkbox"/>	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	<input type="checkbox"/>	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	<input type="checkbox"/>	



Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie, Nephrologie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VU13	Tumorchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VU14	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>	
VU15	Dialyse	<input type="checkbox"/>	
VU16	Nierentransplantation	<input type="checkbox"/>	
VU17	Prostatazentrum	<input type="checkbox"/>	
VU18	Schmerztherapie	<input type="checkbox"/>	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	<input type="checkbox"/>	
VG16	Urogynäkologie	<input type="checkbox"/>	
VU00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zahnheilkunde/Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	<input type="checkbox"/>	
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	<input type="checkbox"/>	
VZ03	Dentale Implantologie	<input type="checkbox"/>	
VZ04	Dentoalveoläre Chirurgie	<input type="checkbox"/>	
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	<input type="checkbox"/>	
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	<input type="checkbox"/>	
VZ17	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich	<input type="checkbox"/>	
VZ07	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	<input type="checkbox"/>	
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	<input type="checkbox"/>	
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	<input type="checkbox"/>	
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Zahnheilkunde/Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VZ16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks	<input checked="" type="checkbox"/>	
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich	<input type="checkbox"/>	
VZ11	Endodontie	<input type="checkbox"/>	
VZ12	Epithetik	<input type="checkbox"/>	
VZ13	Kraniofaziale Chirurgie	<input type="checkbox"/>	
VZ19	Laserchirurgie	<input type="checkbox"/>	
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	<input checked="" type="checkbox"/>	
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	<input type="checkbox"/>	
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose	<input checked="" type="checkbox"/>	
VZ00		<input type="checkbox"/>	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Sonstige medizinische Bereiche	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
VX00		<input type="checkbox"/>	

Wir arbeiten eng mit unseren Belegärzten zusammen. Bei der Notwendigkeit einer stationären Behandlung sorgen wir - die Sana Klinik München - für die optimalen Rahmenbedingungen: Beste Organisation in Pflege, Therapie sowie im Qualitäts- und Risikomanagement führen im Ergebnis zu einer herausragend guten Patientenversorgung.

Zusätzlich verfügen wir über eine chirurgische Hauptabteilung mit 24-stündiger Notfallambulanz. Ein in der Klinik angestelltes Ärzteteam um Chefarzt Dr. med. Florian Mayer versorgt hier die Patientinnen und Patienten. Behandlungsschwerpunkte sind die Unfall-, Hand- sowie die orthopädische Chirurgie.

Die in der chirurgischen Hauptabteilung vorgenommenen operativen Eingriffe werden sowohl stationär als auch ambulant durchgeführt. Neben der Behandlung von allgemeinen chirurgischen Notfällen werden hier auch Arbeitsunfälle versorgt. Die Notfallambulanz verfügt dazu über die nötige Zulassung der Berufsgenossenschaften.

B-1.4 [unbesetzt]

Die Abschnittsnummer B-[x].4 wurde vom G-BA nicht besetzt.

Die hier vormals anzugebenden Aspekte der Barrierefreiheit sind nun ausschließlich im Abschnitt [A-7 Aspekte der Barrierefreiheit](#) für den gesamten Standort anzugeben.

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl: 8.850

Teilstationäre Fallzahl: 0

Anzahl Betten: 200

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Fachabteilung: Allgemeine Chirurgie

Anzahl Einträge: 89

Rang	ICD	Bezeichnung	Fallzahl
1	M16	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes	1.005
2	M17	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Kniegelenkes	715
3	M48	Sonstige Krankheit der Wirbelsäule	252
4	M54	Rückenschmerzen	159
5	M51	Sonstiger Bandscheibenschaden	118
6	S52	Knochenbruch des Unterarmes	105
7	M19	Sonstige Form des Gelenkverschleißes (Arthrose)	99
8	T84	Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken	96
9	S82	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes	95
10	S42	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms	76
11	M75	Schulterverletzung	60
12	K07	Veränderung der Kiefergröße bzw. der Zahnstellung einschließlich Fehlbiss	56
13	M20	Nicht angeborene Verformungen von Fingern bzw. Zehen	44
14	S72	Knochenbruch des Oberschenkels	39
15	M43	Sonstige Verformung der Wirbelsäule bzw. des Rückens	35
16	M00	Eitrige Gelenkentzündung	29
17 – 1	M42	Abnutzung der Knochen und Knorpel der Wirbelsäule	28
17 – 2	M84	Knochenbruch bzw. fehlerhafte Heilung eines Bruches	28



Rang	ICD	Bezeichnung	Fallzahl
17 – 3	M22	Krankheit der Kniescheibe	28
20 – 1	M80	Knochenbruch bei normaler Belastung aufgrund einer Verminderung der Knochendichte - Osteoporose	26
20 – 2	S32	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens	26
22	M87	Absterben des Knochens	25
23 – 1	M25	Sonstige Gelenkrankheit	24
23 – 2	S86	Verletzung von Muskeln bzw. Sehnen in Höhe des Unterschenkels	24
25	M77	Sonstige Sehnenansatzentzündung	21
26	M41	Seitverbiegung der Wirbelsäule - Skoliose	20
27	S22	Knochenbruch der Rippe(n), des Brustbeins bzw. der Brustwirbelsäule	19
28	M21	Sonstige nicht angeborene Verformungen von Armen bzw. Beinen	18
29	M18	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Daumensattelgelenkes	16
30 – 1	M24	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigung	15
30 – 2	S46	Verletzung von Muskeln oder Sehnen im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms	15
32	S93	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken bzw. Bändern in Höhe des oberen Sprunggelenkes oder des Fußes	13
33 – 1	M47	Gelenkverschleiß (Arthrose) der Wirbelsäule	12
33 – 2	T81	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen	12
35	S43	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Gelenken bzw. Bändern des Schultergürtels	10
36 – 1	S92	Knochenbruch des Fußes, außer im Bereich des oberen Sprunggelenkes	9
36 – 2	M70	Krankheit des Weichteilgewebes aufgrund Beanspruchung, Überbeanspruchung bzw. Druck	9
36 – 3	S83	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung des Kniegelenkes bzw. seiner Bänder	9
39 – 1	S12	Knochenbruch im Bereich des Halses	7
39 – 2	M23	Schädigung von Bändern bzw. Knorpeln des Kniegelenkes	7
39 – 3	S76	Verletzung von Muskeln oder Sehnen in Höhe der Hüfte bzw. des Oberschenkels	7



Rang	ICD	Bezeichnung	Fallzahl
42 – 1	M94	Sonstige Knorpelkrankheit	6
42 – 2	M53	Sonstige Krankheit der Wirbelsäule bzw. des Rückens[, die nicht an anderen Stellen der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD-10) eingeordnet ist]	6
44	C79	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in sonstigen oder nicht näher bezeichneten Körperregionen	5
45 – 1	M50	Bandscheibenschaden im Halsbereich	4
45 – 2	G56	Funktionsstörung eines Nervs am Arm bzw. an der Hand	4
45 – 3	S70	Oberflächliche Verletzung der Hüfte bzw. des Oberschenkels	4
45 – 4	M93	Sonstige Knochen- und Knorpelkrankheit	4
45 – 5	M79	Sonstige Krankheit des Weichteilgewebes	4
45 – 6	A46	Wundrose - Erysipel	4
51 – 1	L02	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in der Haut bzw. an einem oder mehreren Haaransätzen	< 4
51 – 2	T79	Bestimmte Frühkomplikationen eines Unfalls wie Schock, Wundheilungsstörungen oder verlängerte Blutungszeiten	< 4
51 – 3	I10	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache	< 4
51 – 4	L03	Eitrige, sich ohne klare Grenzen ausbreitende Entzündung in tiefer liegendem Gewebe - Phlegmone	< 4
51 – 5	M65	Entzündung der Gelenkinnenhaut bzw. der Sehnenscheiden	< 4
51 – 6	L52	Entzündung der Unterhaut mit Hautrötung und teigig-derben Knoten - Erythema nodosum	< 4
51 – 7	L72	Flüssigkeitsgefüllter Hohlraum (Zyste) der Haut bzw. Unterhaut	< 4
51 – 8	M66	Gelenkhaut- bzw. Sehnenriss ohne äußere Einwirkung	< 4
51 – 9	M72	Gutartige Geschwulstbildung des Bindegewebes	< 4
51 – 10	D17	Gutartiger Tumor des Fettgewebes	< 4
51 – 11	D16	Gutartiger Tumor des Knochens bzw. des Gelenkknorpels	< 4
51 – 12	B37	Infektionskrankheit der Haut bzw. Schleimhäute, ausgelöst durch Kandida-Pilze	< 4
51 – 13	S62	Knochenbruch im Bereich des Handgelenkes bzw. der Hand	< 4
51 – 14	M86	Knochenmarksentzündung, meist mit Knochenentzündung - Osteomyelitis	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung	Fallzahl
51 – 15	T85	Komplikationen durch sonstige eingepflanzte Fremdteile (z.B. künstliche Augenlinsen, Brustimplantate) oder Verpflanzung von Gewebe im Körperinneren	< 4
51 – 16	L92	Krankheit der Haut bzw. Unterhaut mit Bildung entzündlicher Knötchen	< 4
51 – 17	M96	Krankheit des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen	< 4
51 – 18	K01	Nicht altersgerecht durchgebrochene Zähne	< 4
51 – 19	S30	Oberflächliche Verletzung des Bauches, der Lenden bzw. des Beckens	< 4
51 – 20	S80	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels	< 4
51 – 21	S81	Offene Wunde des Unterschenkels	< 4
51 – 22	L40	Schuppenflechte - Psoriasis	< 4
51 – 23	M76	Sehnenansatzentzündung des Beines mit Ausnahme des Fußes	< 4
51 – 24	Q74	Sonstige angeborene Fehlbildung der Arme bzw. Beine	< 4
51 – 25	M06	Sonstige anhaltende (chronische) Entzündung mehrerer Gelenke	< 4
51 – 26	M46	Sonstige Entzündung der Wirbelsäule	< 4
51 – 27	M13	Sonstige Gelenkentzündung	< 4
51 – 28	M67	Sonstige Gelenkhaut- bzw. Sehnenkrankheit	< 4
51 – 29	M71	Sonstige Krankheit der Schleimbeutel	< 4
51 – 30	G96	Sonstige Krankheit des Gehirns bzw. des Rückenmarks	< 4
51 – 31	G95	Sonstige Krankheit des Rückenmarks	< 4
51 – 32	M62	Sonstige Muskelkrankheit	< 4
51 – 33	C44	Sonstiger Hautkrebs	< 4
51 – 34	F45	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung	< 4
51 – 35	S06	Verletzung des Schädelinneren	< 4
51 – 36	S73	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung des Hüftgelenkes bzw. seiner Bänder	< 4
51 – 37	S53	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung von Ellenbogengelenk bzw. Bändern des Ellenbogens	< 4



Rang	ICD	Bezeichnung	Fallzahl
51 – 38	M15	Verschleiß (Arthrose) an mehreren Gelenken	< 4
51 – 39	M40	Wirbelsäulenverkrümmung mit Bildung eines Hohlkreuzes, eines Flachrückens oder eines Buckels	< 4

Hinweis: Im Bericht zur Veröffentlichung werden hier nur Hauptdiagnosen bis zum Rang 30 ausgegeben. Es wurden 89 Hauptdiagnosen erfasst.

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Nur in XML enthalten!

Anzahl Einträge: 336

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
1	M16.1	Sonstige primäre Koxarthrose	795
2	M17.1	Sonstige primäre Gonarthrose	629
3	M48.06	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich	216
4	M16.7	Sonstige sekundäre Koxarthrose	80
5	M54.4	Lumboischialgie	73
6	M51.1	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie	62
7	M16.3	Sonstige dysplastische Koxarthrose	61
8	M51.2	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung	56
9	M17.5	Sonstige sekundäre Gonarthrose	49
10	K07.1	Anomalien des Kiefer-Schädelbasis-Verhältnisses	47
11	M16.0	Primäre Koxarthrose, beidseitig	46
12	S82.6	Fraktur des Außenknöchels	45
13	M75.1	Läsionen der Rotatorenmanschette	44
14	M19.01	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	42
15	S52.51	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur	40
16	M54.5	Kreuzschmerz	38
17 – 1	M20.1	Hallux valgus (erworben)	32
17 – 2	T84.05	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk	32

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
19 – 1	S52.50	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet	27
19 – 2	T84.04	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk	27
19 – 3	M54.10	Radikulopathie: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule	27
22	M80.88	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]	24
23 – 1	S82.18	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Sonstige	23
23 – 2	S42.21	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf	23
25	S86.0	Verletzung der Achillessehne	22
26 – 1	M48.02	Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich	18
26 – 2	M43.16	Spondylolisthesis: Lumbalbereich	18
28	M17.3	Sonstige posttraumatische Gonarthrose	17
29 – 1	M18.1	Sonstige primäre Rhizarthrose	16
29 – 2	M43.17	Spondylolisthesis: Lumbosakralbereich	16
31 – 1	M77.1	Epicondylitis radialis humeri	15
31 – 2	M22.2	Krankheiten im Patellofemoralebereich	15
33 – 1	S42.02	Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel	14
33 – 2	M42.17	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbosakralbereich	14
33 – 3	M17.0	Primäre Gonarthrose, beidseitig	14
33 – 4	M48.07	Spinal(kanal)stenose: Lumbosakralbereich	14
37 – 1	M75.4	Impingement-Syndrom der Schulter	13
37 – 2	M19.07	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	13
37 – 3	M19.21	Sonstige sekundäre Arthrose: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	13
37 – 4	S93.2	Traumatische Ruptur von Bändern in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes	13
41 – 1	S72.10	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet	11
41 – 2	S22.06	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12	11
41 – 3	M22.0	Habituelle Luxation der Patella	11

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
44	M20.2	Hallux rigidus	10
45 – 1	K07.2	Anomalien des Zahnbogenverhältnisses	9
45 – 2	S52.01	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Olekranon	9
45 – 3	T84.5	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenk- endoprothese	9
45 – 4	T84.20	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthese- vorrichtung an sonstigen Knochen: Wirbelsäule	9
45 – 5	M16.6	Sonstige sekundäre Koxarthrose, beidseitig	9
45 – 6	M21.16	Varusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	9
51 – 1	S92.3	Fraktur der Mittelfußknochen	8
51 – 2	S82.0	Fraktur der Patella	8
51 – 3	S42.20	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet	8
51 – 4	M24.41	Habituelle Luxation und Subluxation eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikular- gelenk]	8
51 – 5	M87.95	Knochennekrose, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Ober- schenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	8
51 – 6	M42.16	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbalbereich	8
51 – 7	M54.16	Radikulopathie: Lumbalbereich	8
51 – 8	S72.01	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär	8
51 – 9	S82.82	Trimalleolarfraktur	8
51 – 10	S46.2	Verletzung des Muskels und der Sehne an sonstigen Teilen des M. biceps brachii	8
61 – 1	M00.05	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakral- gelenk]	7
61 – 2	S52.52	Distale Fraktur des Radius: Flexionsfraktur	7
61 – 3	S72.00	Schenkelhalsfraktur: Teil nicht näher bezeichnet	7
61 – 4	M16.5	Sonstige posttraumatische Koxarthrose	7
65 – 1	S12.1	Fraktur des 2. Halswirbels	6

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
65 – 2	S32.1	Fraktur des Os sacrum	6
65 – 3	S52.11	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kopf	6
65 – 4	S32.01	Fraktur eines Lendenwirbels: L1	6
65 – 5	M17.9	Gonarthrose, nicht näher bezeichnet	6
65 – 6	T81.4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert	6
65 – 7	S43.1	Luxation des Akromioklavikulargelenkes	6
65 – 8	M25.31	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	6
65 – 9	M47.86	Sonstige Spondylose: Lumbalbereich	6
65 – 10	S46.0	Verletzung der Muskeln und der Sehnen der Rotatorenmanschette	6
65 – 11	S76.1	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris	6
76 – 1	M19.91	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	5
76 – 2	S42.03	Fraktur der Klavikula: Laterales Drittel	5
76 – 3	S42.3	Fraktur des Humerusschaftes	5
76 – 4	S32.5	Fraktur des Os pubis	5
76 – 5	S42.24	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Tuberculum majus	5
76 – 6	M16.9	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet	5
76 – 7	T84.00	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Schultergelenk	5
76 – 8	C79.5	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes	5
76 – 9	M41.85	Sonstige Formen der Skoliose: Thorakolumbalbereich	5
76 – 10	M87.85	Sonstige Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	5
76 – 11	M19.23	Sonstige sekundäre Arthrose: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]	5
76 – 12	S83.53	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des vorderen Kreuzbandes	5
88 – 1	M00.06	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
88 – 2	M19.92	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	4
88 – 3	M70.2	Bursitis olecrani	4
88 – 4	S52.6	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert	4
88 – 5	S42.01	Fraktur der Klavikula: Mediales Drittel	4
88 – 6	S72.3	Fraktur des Femurschaftes	4
88 – 7	S42.29	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Sonstige und multiple Teile	4
88 – 8	S52.20	Fraktur des Ulnaschaftes, Teil nicht näher bezeichnet	4
88 – 9	S22.05	Fraktur eines Brustwirbels: T9 und T10	4
88 – 10	M25.66	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	4
88 – 11	M87.05	Idiopathische aseptische Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	4
88 – 12	T84.03	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Handgelenk	4
88 – 13	M41.86	Sonstige Formen der Skoliose: Lumbalbereich	4
88 – 14	M23.32	Sonstige Meniskusschädigungen: Hinterhorn des Innenmeniskus	4
88 – 15	A46	Wundrose - Erysipel	4
103 – 1	Q74.1	Angeborene Fehlbildung des Knies	< 4
103 – 2	M00.85	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 3	M00.88	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]	< 4
103 – 4	M00.86	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige näher bezeichnete bakterielle Erreger: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 5	M00.25	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige Streptokokken: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 6	M00.26	Arthritis und Polyarthritis durch sonstige Streptokokken: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 7	M00.07	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 8	M00.01	Arthritis und Polyarthritis durch Staphylokokken: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 9	M19.97	Arthrose, nicht näher bezeichnet: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 10	T81.3	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
103 – 11	G96.0	Austritt von Liquor cerebrospinalis	< 4
103 – 12	I10.00	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise	< 4
103 – 13	S82.81	Bimalleolarfraktur	< 4
103 – 14	T81.0	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
103 – 15	M15.2	Bouchard-Knoten (mit Arthropathie)	< 4
103 – 16	M70.4	Bursitis praepatellaris	< 4
103 – 17	M70.6	Bursitis trochanterica	< 4
103 – 18	M71.92	Bursopathie, nicht näher bezeichnet: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 19	M22.4	Chondromalacia patellae	< 4
103 – 20	M94.22	Chondromalazie: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 21	M94.23	Chondromalazie: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]	< 4
103 – 22	M94.26	Chondromalazie: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 23	M23.51	Chronische Instabilität des Kniegelenkes: Vorderes Kreuzband	< 4
103 – 24	M86.47	Chronische Osteomyelitis mit Fistel: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 25	M06.90	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen	< 4
103 – 26	M06.93	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]	< 4
103 – 27	F45.41	Chronische Schmerzstörung mit somatischen und psychischen Faktoren	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 28	S82.31	Distale Fraktur der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)	< 4
103 – 29	S82.38	Distale Fraktur der Tibia: Sonstige	< 4
103 – 30	S72.41	Distale Fraktur des Femurs: Condylus (lateralis) (medialis)	< 4
103 – 31	S72.43	Distale Fraktur des Femurs: Suprakondylär	< 4
103 – 32	S72.40	Distale Fraktur des Femurs: Teil nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 33	S52.59	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile	< 4
103 – 34	M46.46	Diszitis, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich	< 4
103 – 35	M00.95	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 36	M00.92	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 37	M00.91	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 38	M00.96	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 39	L52	Entzündung der Unterhaut mit Hautrötung und teigig-derben Knoten - Erythema nodosum	< 4
103 – 40	M77.0	Epicondylitis ulnaris humeri	< 4
103 – 41	M21.61	Erworbener Knick-Plattfuß [Pes planovalgus]	< 4
103 – 42	M21.63	Erworbener Spreizfuß	< 4
103 – 43	S72.11	Femurfraktur: Intertrochantär	< 4
103 – 44	M72.0	Fibromatose der Palmarfaszie [Dupuytren-Kontraktur]	< 4
103 – 45	M79.70	Fibromyalgie: Mehrere Lokalisationen	< 4
103 – 46	S42.09	Fraktur der Klavikula: Multipel	< 4
103 – 47	S42.00	Fraktur der Klavikula: Teil nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 48	S42.14	Fraktur der Skapula: Cavitas glenoidalis und Collum scapulae	< 4
103 – 49	S12.0	Fraktur des 1. Halswirbels	< 4
103 – 50	S32.4	Fraktur des Acetabulums	< 4
103 – 51	S42.42	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Epicondylus lateralis	< 4
103 – 52	S42.49	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Sonstige und multiple Teile	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 53	S42.40	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 54	S52.31	Fraktur des distalen Radiuschaftes mit Luxation des Ulnakopfes	< 4
103 – 55	S72.9	Fraktur des Femurs, Teil nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 56	S82.5	Fraktur des Innenknöchels	< 4
103 – 57	S32.2	Fraktur des Os coccygis	< 4
103 – 58	S62.0	Fraktur des Os scaphoideum der Hand	< 4
103 – 59	S52.02	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Processus coronoideus ulnae	< 4
103 – 60	S52.00	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Teil nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 61	S52.10	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Teil nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 62	S52.30	Fraktur des Radiuschaftes, Teil nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 63	S92.1	Fraktur des Talus	< 4
103 – 64	S82.28	Fraktur des Tibiaschaftes: Sonstige	< 4
103 – 65	S22.04	Fraktur eines Brustwirbels: T7 und T8	< 4
103 – 66	S32.02	Fraktur eines Lendenwirbels: L2	< 4
103 – 67	S32.03	Fraktur eines Lendenwirbels: L3	< 4
103 – 68	S32.04	Fraktur eines Lendenwirbels: L4	< 4
103 – 69	S32.05	Fraktur eines Lendenwirbels: L5	< 4
103 – 70	S62.30	Fraktur eines sonstigen Mittelhandknochens: Teil nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 71	S52.8	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes	< 4
103 – 72	S82.88	Frakturen sonstiger Teile des Unterschenkels	< 4
103 – 73	M84.07	Frakturheilung in Fehlstellung: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 74	M84.02	Frakturheilung in Fehlstellung: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 75	M84.03	Frakturheilung in Fehlstellung: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]	< 4
103 – 76	M84.06	Frakturheilung in Fehlstellung: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 77	L92.3	Fremdkörpergranulom der Haut und der Unterhaut	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 78	M67.47	Ganglion: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 79	S06.0	Gehirnerschütterung	< 4
103 – 80	M25.12	Gelenkfstistel: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 81	M25.52	Gelenkschmerz: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 82	M25.53	Gelenkschmerz: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]	< 4
103 – 83	M25.56	Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 84	M25.62	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 85	M25.61	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 86	D17.0	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Kopfes, des Gesichtes und des Halses	< 4
103 – 87	D16.1	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Kurze Knochen der oberen Extremität	< 4
103 – 88	L02.4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten	< 4
103 – 89	M87.01	Idiopathische aseptische Knochennekrose: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 90	M87.06	Idiopathische aseptische Knochennekrose: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 91	M41.14	Idiopathische Skoliose beim Jugendlichen: Thorakalbereich	< 4
103 – 92	M41.15	Idiopathische Skoliose beim Jugendlichen: Thorakolumbalbereich	< 4
103 – 93	K01.1	Impaktierte Zähne	< 4
103 – 94	T84.6	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesvorrichtung [jede Lokalisation]	< 4
103 – 95	M53.26	Instabilität der Wirbelsäule: Lumbalbereich	< 4
103 – 96	M53.27	Instabilität der Wirbelsäule: Lumbosakralbereich	< 4
103 – 97	B37.88	Kandidose an sonstigen Lokalisationen	< 4
103 – 98	G56.0	Karpaltunnel-Syndrom	< 4
103 – 99	M87.12	Knochennekrose durch Arzneimittel: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 100	M87.25	Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 101	M87.22	Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 102	M87.21	Knochennekrose durch vorangegangenes Trauma: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 103	M16.2	Koxarthrose als Folge einer Dysplasie, beidseitig	< 4
103 – 104	M24.27	Krankheiten der Bänder: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 105	M24.22	Krankheiten der Bänder: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 106	M75.6	Läsion des Labrums bei degenerativer Veränderung des Schultergelenkes	< 4
103 – 107	G56.2	Läsion des N. ulnaris	< 4
103 – 108	S73.01	Luxation der Hüfte: Nach posterior	< 4
103 – 109	S73.00	Luxation der Hüfte: Nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 110	S83.0	Luxation der Patella	< 4
103 – 111	S43.01	Luxation des Humerus nach vorne	< 4
103 – 112	S43.00	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk], nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 113	T84.02	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Radiuskopfgelenk	< 4
103 – 114	T84.08	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Sonstige näher bezeichnete Gelenke	< 4
103 – 115	T84.14	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesvorrichtung an Extremitätenknochen: Beckenregion und Oberschenkel	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 116	T84.11	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Oberarm	< 4
103 – 117	T85.6	Mechanische Komplikation durch sonstige näher bezeichnete interne Prothesen, Implantate oder Transplantate	< 4
103 – 118	S83.2	Meniskusriss, akut	< 4
103 – 119	M77.4	Metatarsalgie	< 4
103 – 120	S62.4	Multiple Frakturen der Mittelhandknochen	< 4
103 – 121	M84.15	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 122	M84.14	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]	< 4
103 – 123	M84.17	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 124	M84.12	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 125	M84.11	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 126	M84.18	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]	< 4
103 – 127	M84.16	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 128	S81.9	Offene Wunde des Unterschenkels, Teil nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 129	M42.96	Osteochondrose der Wirbelsäule, nicht näher bezeichnet: Lumbalbereich	< 4
103 – 130	M42.97	Osteochondrose der Wirbelsäule, nicht näher bezeichnet: Lumbosakralbereich	< 4
103 – 131	M42.94	Osteochondrose der Wirbelsäule, nicht näher bezeichnet: Thorakalbereich	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 132	M42.92	Osteochondrose der Wirbelsäule, nicht näher bezeichnet: Zervikalbereich	< 4
103 – 133	M93.27	Osteochondrosis dissecans: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 134	M93.26	Osteochondrosis dissecans: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 135	M25.72	Osteophyt: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 136	M25.76	Osteophyt: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 137	M84.45	Pathologische Fraktur, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 138	M84.48	Pathologische Fraktur, anderenorts nicht klassifiziert: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]	< 4
103 – 139	M24.32	Pathologische Luxation und Subluxation eines Gelenkes, anderenorts nicht klassifiziert: Oberarm [Humerus, Ellenbogen- gelenk]	< 4
103 – 140	L03.10	Phlegmone an der oberen Extremität	< 4
103 – 141	M19.17	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 142	M19.12	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 143	M19.11	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikular- gelenk]	< 4
103 – 144	M19.18	Posttraumatische Arthrose sonstiger Gelenke: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]	< 4
103 – 145	S70.0	Prellung der Hüfte	< 4
103 – 146	S30.0	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens	< 4
103 – 147	S70.1	Prellung des Oberschenkels	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 148	S80.1	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels	< 4
103 – 149	M19.02	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 150	M19.08	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]	< 4
103 – 151	M19.03	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]	< 4
103 – 152	M96.0	Pseudarthrose nach Fusion oder Arthrodesese	< 4
103 – 153	L40.5	Psoriasis-Arthropathie	< 4
103 – 154	M54.17	Radikulopathie: Lumbosakralbereich	< 4
103 – 155	M54.14	Radikulopathie: Thorakalbereich	< 4
103 – 156	M54.12	Radikulopathie: Zervikalbereich	< 4
103 – 157	S22.44	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen	< 4
103 – 158	G95.2	Rückenmarkskompression, nicht näher bezeichnet	< 4
103 – 159	M54.99	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnete Lokalisation	< 4
103 – 160	M79.66	Schmerzen in den Extremitäten: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 161	M41.95	Skoliose, nicht näher bezeichnet: Thorakolumbalbereich	< 4
103 – 162	M23.81	Sonstige Binnenschädigungen des Kniegelenkes: Vorderes Kreuzband	< 4
103 – 163	C44.4	Sonstige bösartige Neubildungen: Behaarte Kopfhaut und Haut des Halses	< 4
103 – 164	C44.3	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 165	M70.5	Sonstige Bursitis im Bereich des Knies	< 4
103 – 166	M20.3	Sonstige Deformität der Großzehe (erworben)	< 4
103 – 167	M77.5	Sonstige Enthesopathie des Fußes	< 4
103 – 168	M76.8	Sonstige Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes	< 4
103 – 169	M77.8	Sonstige Enthesopathien, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
103 – 170	M21.68	Sonstige erworbene Deformitäten des Knöchels und des Fußes	< 4
103 – 171	M41.80	Sonstige Formen der Skoliose: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule	< 4
103 – 172	M41.84	Sonstige Formen der Skoliose: Thorakalbereich	< 4
103 – 173	M24.12	Sonstige Gelenkknorpelschädigungen: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 174	M20.4	Sonstige Hammerzehe(n) (erworben)	< 4
103 – 175	M41.26	Sonstige idiopathische Skoliose: Lumbalbereich	< 4
103 – 176	M71.12	Sonstige infektiöse Bursitis: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 177	M25.37	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 178	M25.32	Sonstige Instabilität eines Gelenkes: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 179	T81.8	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert	< 4
103 – 180	M22.8	Sonstige Krankheiten der Patella	< 4
103 – 181	M13.83	Sonstige näher bezeichnete Arthritis: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 182	M19.87	Sonstige näher bezeichnete Arthrose: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 183	M19.81	Sonstige näher bezeichnete Arthrose: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 184	M25.81	Sonstige näher bezeichnete Gelenkkrankheiten: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 185	M24.85	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 186	M24.82	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen, anderenorts nicht klassifiziert: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 187	M62.82	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 188	M93.88	Sonstige näher bezeichnete Osteochondropathien: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]	< 4
103 – 189	M80.85	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 190	M80.82	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 191	M54.80	Sonstige Rückenschmerzen: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule	< 4
103 – 192	M19.27	Sonstige sekundäre Arthrose: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 193	M19.22	Sonstige sekundäre Arthrose: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 194	M87.35	Sonstige sekundäre Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 195	M40.14	Sonstige sekundäre Kyphose: Thorakalbereich	< 4
103 – 196	M41.57	Sonstige sekundäre Skoliose: Lumbosakralbereich	< 4
103 – 197	M41.55	Sonstige sekundäre Skoliose: Thorakolumbalbereich	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 198	M47.12	Sonstige Spondylose mit Myelopathie: Zervikalbereich	< 4
103 – 199	M47.27	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbosakralbereich	< 4
103 – 200	M47.25	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Thorakolumbalbereich	< 4
103 – 201	M47.82	Sonstige Spondylose: Zervikalbereich	< 4
103 – 202	M40.25	Sonstige und nicht näher bezeichnete Kyphose: Thorakolumbalbereich	< 4
103 – 203	M48.00	Spinal(kanal)stenose: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule	< 4
103 – 204	M48.04	Spinal(kanal)stenose: Thorakalbereich	< 4
103 – 205	M48.05	Spinal(kanal)stenose: Thorakolumbalbereich	< 4
103 – 206	M43.07	Spondylolyse: Lumbosakralbereich	< 4
103 – 207	M66.42	Spontanruptur sonstiger Sehnen: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 208	M66.46	Spontanruptur sonstiger Sehnen: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 209	M66.37	Spontanruptur von Beugesehnen: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 210	M84.31	Stressfraktur, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 211	S72.2	Subtrochantäre Fraktur	< 4
103 – 212	M65.92	Synovitis und Tenosynovitis, nicht näher bezeichnet: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 213	M65.26	Tendinitis calcarea: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 214	M76.1	Tendinitis der Iliopsoas-Sehne	< 4

Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 215	M75.2	Tendinitis des M. biceps brachii	< 4
103 – 216	M41.35	Thoraxbedingte Skoliose: Thorakolumbalbereich	< 4
103 – 217	T79.62	Traumatische Muskelischämie des Unterschenkels	< 4
103 – 218	S53.3	Traumatische Ruptur des Lig. collaterale ulnare	< 4
103 – 219	L72.1	Trichilemmalzyste	< 4
103 – 220	M21.75	Unterschiedliche Extremitätenlänge (erworben): Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]	< 4
103 – 221	M21.06	Valgusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]	< 4
103 – 222	M21.17	Varusdeformität, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]	< 4
103 – 223	S46.3	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. triceps brachii	< 4
103 – 224	S86.8	Verletzung sonstiger Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels	< 4
103 – 225	S76.3	Verletzung von Muskeln und Sehnen der posterioren Muskelgruppe in Höhe des Oberschenkels	< 4
103 – 226	S83.44	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des tibialen Seitenbandes [Innenband]	< 4
103 – 227	M84.24	Verzögerte Frakturheilung: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]	< 4
103 – 228	M84.22	Verzögerte Frakturheilung: Oberarm [Humerus, Ellenbogengelenk]	< 4
103 – 229	M84.21	Verzögerte Frakturheilung: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]	< 4
103 – 230	M50.0	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Myelopathie	< 4
103 – 231	M50.1	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie	< 4



Rang	ICD	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Fallzahl
103 – 232	M54.2	Zervikalneuralgie	< 4
103 – 233	M53.1	Zervikobrachial-Syndrom	< 4
103 – 234	M53.0	Zervikozepales Syndrom	< 4

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Fachabteilung: Allgemeine Chirurgie

Anzahl Einträge: 164

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
1	5-986	Operation mit kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeverletzung (minimalinvasiv)	1.420
2	5-820	Operatives Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks	1.043
3	5-032	Operativer Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Kreuzbein bzw. zum Steißbein	762
4	5-822	Operatives Einsetzen eines künstlichen Kniegelenks	744
5	5-839	Sonstige Operation an der Wirbelsäule	541
6	5-83b	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule	345
7	5-984	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop	263
8	8-919	Umfassende Schmerzbehandlung bei akuten Schmerzen	234
9	5-786	Operative Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten	228
10	5-835	Operative Befestigung von Knochen der Wirbelsäule mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten	200
11	5-836	Operative Versteifung der Wirbelsäule - Spondylodese	191
12	5-831	Operative Entfernung von erkranktem Bandscheibengewebe	150
13	5-814	Wiederherstellende Operation an Sehnen bzw. Bändern des Schultergelenks durch eine Spiegelung	146
14 – 1	5-787	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden	145

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
14 – 2	5-830	Operativer Einschnitt in erkranktes Knochen- bzw. Gelenkgewebe der Wirbelsäule	145
16 – 1	5-793	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens	130
16 – 2	5-794	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten	130
18	5-800	Offener operativer Eingriff an einem Gelenk	125
19	5-829	Sonstige Operation zur Sicherung oder Wiederherstellung der Gelenkfunktion	120
20	8-930	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens	115
21	5-811	Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung	114
22	5-824	Operatives Einsetzen eines künstlichen Gelenks am Arm oder an der Schulter	106
23	9-984	Pflegebedürftigkeit	97
24	8-914	Schmerzbehandlung mit Einspritzen eines Betäubungsmittels an eine Nervenwurzel bzw. an einen wirbelsäulennahen Nerven	82
25	5-788	Operation an den Fußknochen	77
26	5-869	Sonstige Operation an Knochen, Muskeln bzw. Gelenken	75
27	5-855	Nähen bzw. sonstige Operation an einer Sehne oder einer Sehnenscheide	72
28	5-812	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung	71
29	5-784	Operative Verpflanzung bzw. Umlagerung von Knochengewebe	65
30	5-796	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs an kleinen Knochen	57
31	5-821	Erneute Operation, Wechsel bzw. Entfernung eines künstlichen Hüftgelenks	54
32	5-782	Operative Entfernung von erkranktem Knochengewebe	53
33 – 1	5-808	Operative Gelenkversteifung	51
33 – 2	5-031	Operativer Zugang zur Brustwirbelsäule	51



Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
33 – 3	8-915	Schmerzbehandlung mit Einführen eines flüssigen Betäubungsmittels an einen sonstigen Nerven außerhalb von Gehirn und Rückenmark	51
33 – 4	5-83w	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule	51
37	5-779	Sonstige Operation an Kiefergelenk bzw. Gesichtsschädelknochen	50
38 – 1	5-823	Erneute Operation, Wechsel bzw. Entfernung eines künstlichen Kniegelenks	48
38 – 2	5-810	Operativer Eingriff an einem Gelenk durch eine Spiegelung	48
40	5-783	Operative Entnahme von Knochengewebe zu Verpflanzungszwecken	45
41	5-030	Operativer Zugang zum Übergang zwischen Kopf und Hals bzw. zur Halswirbelsäule	44
42	8-977	Fachübergreifende Behandlung des Bewegungsapparates ohne Operation	42
43	5-781	Operative Durchtrennung von Knochengewebe zum Ausgleich von Fehlstellungen	38
44	5-983	Erneute Operation	36
45 – 1	8-918	Fachübergreifende Behandlung von Patienten mit lang andauernden Schmerzen	34
45 – 2	5-776	Operative Durchtrennung von Knochen zur Verlagerung des Untergesichts	34
45 – 3	8-917	Schmerzbehandlung mit Einspritzen eines Betäubungsmittels in Gelenke der Wirbelsäule	34
48	8-020	Behandlung durch Einspritzen von Medikamenten in Organe bzw. Gewebe oder Entfernung von Ergüssen z.B. aus Gelenken	33
49 – 1	5-832	Operative Entfernung von erkranktem Knochen- bzw. Gelenkgewebe der Wirbelsäule	32
49 – 2	5-850	Operativer Einschnitt an Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebs-hüllen	32
49 – 3	5-780	Operativer Einschnitt in Knochengewebe bei einer keimfreien oder durch Krankheitserreger verunreinigten Knochenkrankheit	32
49 – 4	8-803	Wiedereinbringen von Blut, das zuvor vom Empfänger gewonnen wurde - Transfusion von Eigenblut	32

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
53 – 1	8-831	Legen bzw. Wechsel eines Schlauches (Katheter), der in den großen Venen platziert ist	31
53 – 2	5-819	Sonstige Gelenkoperation durch eine Spiegelung	31
55	8-800	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger	29
56 – 1	5-801	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken)	26
56 – 2	5-805	Wiederherstellende Operation an Sehnen bzw. Bändern des Schultergelenks	26
58 – 1	5-777	Operative Durchtrennung zur Verlagerung des Mittelgesichts	25
58 – 2	5-854	Wiederherstellende Operation an Sehnen	25
60	5-804	Operation an der Kniescheibe bzw. ihren Bändern	24
61	5-825	Erneute Operation, Wechsel bzw. Entfernung eines künstlichen Gelenks am Arm oder an der Schulter	22
62	5-859	Sonstige Operation an Muskeln, Sehnen, deren Bindegewebshüllen bzw. Schleimbeuteln	20
63	5-056	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion	18
64	5-892	Sonstige operative Einschnitte an Haut bzw. Unterhaut	16
65 – 1	5-851	Durchtrennung von Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebshüllen	15
65 – 2	5-795	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs an kleinen Knochen	15
67	3-802	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel	14
68 – 1	8-91b	Fachübergreifende Schmerzbehandlung durch Kurzzeitbehandlung	13
68 – 2	5-036	Wiederherstellende Operation an Rückenmark bzw. Rückenmarkshäuten	13
70 – 1	5-896	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	12
70 – 2	5-852	Entfernen von Teilen von Muskeln, Sehnen oder deren Bindegewebshüllen	12
70 – 3	5-840	Operation an den Sehnen der Hand	12

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
70 – 4	5-847	Operative Entfernung bzw. Wiederherstellung der Gelenke an der Hand außer am Handgelenk	12
74 – 1	5-785	Einpflanzung von künstlichem Knochengewebe	11
74 – 2	5-791	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens	11
74 – 3	5-792	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens	11
74 – 4	5-806	Wiederherstellende Operation an Sehnen bzw. Bändern des oberen Sprunggelenks	11
78 – 1	3-206	Computertomographie (CT) des Beckens ohne Kontrastmittel	10
78 – 2	5-845	Operative Entfernung der Gelenkinnenhaut an der Hand	10
78 – 3	5-86a	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen	10
81 – 1	5-041	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe von Nerven	9
81 – 2	5-809	Sonstige offene Gelenkoperation	9
81 – 3	5-807	Wiederherstellende Operation an Sehnen bzw. Bändern sonstiger Gelenke	9
84 – 1	5-790	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen	8
84 – 2	8-201	Nichtoperatives Einrenken (Reposition) einer Gelenkverrenkung ohne operative Befestigung der Knochen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten	8
84 – 3	5-841	Operation an den Bändern der Hand	8
87 – 1	8-390	Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett	7
87 – 2	1-504	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Gelenken bzw. Schleimbeuteln durch operativen Einschnitt	7
87 – 3	5-231	Operative Zahnentfernung durch Eröffnung des Kieferknochens	7
87 – 4	5-79b	Operatives Einrichten (Reposition) einer Gelenkverrenkung	7
87 – 5	8-910	Regionale Schmerzbehandlung durch Einbringen eines Betäubungsmittels in einen Spaltraum im Wirbelkanal (Epiduralraum)	7
87 – 6	8-810	Übertragung (Transfusion) von Blutflüssigkeit bzw. von Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	7



Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
87 – 7	1-854	Untersuchung eines Gelenkes oder eines Schleimbeutels durch Flüssigkeits- oder Gewebeentnahme mit einer Nadel	7
87 – 8	5-813	Wiederherstellende Operation an Sehnen bzw. Bändern im Kniegelenk durch eine Spiegelung	7
95 – 1	5-894	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut	6
95 – 2	5-802	Operative Wiederbefestigung und Naht an Kapsel bzw. Bändern des Kniegelenks	6
95 – 3	5-78a	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese	6
95 – 4	8-190	Spezielle Verbandstechnik	6
95 – 5	8-925	Überwachung verschiedener Funktionen des Nervensystems während einer Operation	6
95 – 6	1-697	Untersuchung eines Gelenks durch eine Spiegelung	6
95 – 7	5-916	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz	6
102 – 1	3-200	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel	5
102 – 2	1-910	Fachübergreifende Untersuchung von Schmerzen	5
102 – 3	8-98g	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multi-resistenten isolationspflichtigen Erregern	5
102 – 4	5-033	Operativer Einschnitt in den Wirbelkanal	5
102 – 5	5-249	Sonstige Operation oder andere Maßnahme an Gebiss, Zahnfleisch bzw. Zahnfächern	5
102 – 6	8-191	Verband bei großflächigen bzw. schwerwiegenden Hautkrankheiten	5
108 – 1	5-83a	Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule zur Schmerzbehandlung mit kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeverletzung (minimalinvasiv)	4
108 – 2	5-900	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht	4
108 – 3	8-987	Fachübergreifende Behandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Krankheitserregern	4
108 – 4	5-798	Operatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs an Beckenrand bzw. Beckenring	4
108 – 5	5-856	Wiederherstellende Operation an den Bindegewebshüllen von Muskeln	4

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
113 – 1	5-815	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk	< 4
113 – 2	5-895	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut	< 4
113 – 3	8-115	Behandlung am Muskel-, Bänder- bzw. Skelettsystem durch von außen angewandte Stoßwellen	< 4
113 – 4	8-158	Behandlung durch gezieltes Einstechen einer Nadel in ein Gelenk mit anschließender Gabe oder Entnahme von Substanzen, z.B. Flüssigkeit	< 4
113 – 5	8-170	Behandlung durch Spülung (Lavage) des Auges	< 4
113 – 6	8-500	Behandlung einer Nasenblutung durch Einbringen von Verbandstoffen (Tamponade)	< 4
113 – 7	8-178	Behandlung eines Gelenkes durch Spülung	< 4
113 – 8	3-203	Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel	< 4
113 – 9	3-225	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel	< 4
113 – 10	3-207	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel	< 4
113 – 11	3-226	Computertomographie (CT) des Beckens mit Kontrastmittel	< 4
113 – 12	3-222	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel	< 4
113 – 13	3-202	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel	< 4
113 – 14	3-205	Computertomographie (CT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel	< 4
113 – 15	5-79a	Einrenken (Reposition) einer Gelenkverrenkung von außen und Befestigung der Knochen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten	< 4
113 – 16	8-192	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde	< 4
113 – 17	1-503	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Knochen durch operativen Einschnitt	< 4
113 – 18	1-502	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Muskeln bzw. Weichteilen durch operativen Einschnitt	< 4
113 – 19	1-482	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) bei einer Gelenkspiegelung	< 4
113 – 20	5-04b	Exploration eines Nerven	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
113 – 21	8-924	In den Körper eingreifende Überwachung verschiedener Funktionen des Nervensystems	< 4
113 – 22	3-805	Kernspintomographie (MRT) des Beckens ohne Kontrastmittel	< 4
113 – 23	3-806	Kernspintomographie (MRT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel	< 4
113 – 24	3-800	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel	< 4
113 – 25	3-823	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel	< 4
113 – 26	5-044	Nähen der äußeren Hülle eines Nervs bzw. Nervengeflechtes unmittelbar nach der Verletzung	< 4
113 – 27	8-900	Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Vene	< 4
113 – 28	8-200	Nichtoperatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs ohne operative Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten	< 4
113 – 29	5-898	Operation am Nagel	< 4
113 – 30	5-221	Operation an der Kieferhöhle	< 4
113 – 31	5-035	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Rückenmarks bzw. der Rückenmarkshäute	< 4
113 – 32	5-243	Operative Entfernung von krankhaft verändertem Kieferknochen infolge einer Zahnkrankheit	< 4
113 – 33	5-846	Operative Versteifung von Gelenken an der Hand außer am Handgelenk	< 4
113 – 34	5-340	Operativer Einschnitt in die Brustwand bzw. das Brustfell (Pleura)	< 4
113 – 35	5-034	Operativer Einschnitt in Rückenmark bzw. Rückenmarkshäute	< 4
113 – 36	5-572	Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung	< 4
113 – 37	5-826	Operatives Einsetzen eines künstlichen Gelenks am Bein außer am Knie und an der Hüfte	< 4
113 – 38	8-916	Schmerzbehandlung mit Einspritzen eines Betäubungsmittels an das unwillkürliche Nervensystem (Sympathikus)	< 4
113 – 39	5-569	Sonstige Operation am Harnleiter	< 4
113 – 40	5-789	Sonstige Operation am Knochen	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
113 – 41	5-039	Sonstige Operation am Rückenmark bzw. an den Rückenmarkshäuten	< 4
113 – 42	5-399	Sonstige Operation an Blutgefäßen	< 4
113 – 43	5-769	Sonstige Operation bei Gesichtsschädelbrüchen	< 4
113 – 44	5-389	Sonstiger operativer Verschluss an Blutgefäßen	< 4
113 – 45	8-132	Spülung oder Gabe von Medikamenten in die Harnblase	< 4
113 – 46	8-812	Übertragung (Transfusion) von anderen Anteilen der Blutflüssigkeit oder von gentechnisch hergestellten Bluteiweißen	< 4
113 – 47	8-506	Wechsel bzw. Entfernung von eingebrachten Verbandstoffen (Tamponaden) bei Blutungen	< 4
113 – 48	5-803	Wiederherstellende Operation an einem Band am Kniegelenk	< 4
113 – 49	5-853	Wiederherstellende Operation an Muskeln	< 4
113 – 50	5-775	Wiederherstellende Operation bzw. Vergrößerung des Unterkieferknochens	< 4
113 – 51	5-837	Wirbelkörperersatz bzw. komplexe wiederherstellende Operation an der Wirbelsäule z.B. bei einem Buckel	< 4
113 – 52	5-230	Zahntfernung	< 4

Hinweis: Im Bericht zur Veröffentlichung werden hier nur Prozeduren bis zum Rang 30 ausgegeben. Es wurden 164 Prozeduren erfasst.

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Nur in XML enthalten!

Anzahl Einträge: 953

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
1	5-986.x	Minimalinvasive Technik: Sonstige	1.420
2	5-820.00	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert	982
3	5-822.g1	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert	575
4	5-839.60	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 1 Segment	272



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
5	5-032.00	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 1 Segment	266
6	5-984	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop	263
7	8-919	Umfassende Schmerzbehandlung bei akuten Schmerzen	234
8	5-032.10	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 1 Segment	184
9	5-786.0	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube	131
10	5-822.01	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Zementiert	127
11	8-930	Intensivmedizinische Überwachung von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Drucks in der Lungenschlagader und im rechten Vorhof des Herzens	115
12	5-83b.70	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 1 Segment	102
13	5-835.9	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Transplantation von Spongiosa(spänen) oder kortikospongiösen Spänen (autogen)	100
14	5-032.01	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: 2 Segmente	98
15	5-839.61	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherner Dekompression des Spinalkanals: 2 Segmente	94
16	5-835.b0	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von keramischem Knochenersatzmaterial: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumzellen	92
17	5-83b.50	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 1 Segment	89
18 – 1	5-869.2	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe	74
18 – 2	5-824.21	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers	74
20	5-830.2	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Facettendenervation	70
21	5-032.02	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente	67

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
22	5-836.30	Spondylodese: Dorsal: 1 Segment	62
23	5-032.11	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: 2 Segmente	59
24 – 1	5-814.3	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes	58
24 – 2	5-786.k	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte	58
26	5-83b.51	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 2 Segmente	52
27 – 1	8-915	Schmerzbehandlung mit Einführen eines flüssigen Betäubungsmittels an einen sonstigen Nerven außerhalb von Gehirn und Rückenmark	51
27 – 2	5-83w.0	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule: Augmentation des Schraubenlagers	51
29	5-794.k6	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal	46
30 – 1	5-839.5	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Revision einer Wirbelsäulenoperation	45
30 – 2	5-814.4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige Rekonstruktion der Rotatormanschette	45
30 – 3	5-831.9	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Entfernung eines freien Sequesters ohne Endoskopie	45
30 – 4	9-984.7	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2	45
34 – 1	5-839.0	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung von Osteosynthesematerial	44
34 – 2	5-831.0	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe	44
36 – 1	8-914.12	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Lendenwirbelsäule	43
36 – 2	5-830.1	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sequesterotomie	43
38 – 1	5-779.4	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Anwendung einer OP-Simulation im Gesichtsbereich bei skelettverlagernden Operationen	42

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
38 – 2	5-811.20	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humero Glenoidgelenk	42
38 – 3	8-977	Fachübergreifende Behandlung des Bewegungsapparates ohne Operation	42
41	5-836.31	Spondylodese: Dorsal: 2 Segmente	40
42 – 1	5-983	Erneute Operation	36
42 – 2	5-032.6	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, retroperitoneal	36
44	5-800.6q	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Metatarsophalangealgelenk	35
45	5-776.4	Osteotomie zur Verlagerung des Untergesichtes: Mit Kontinuitätsdurchtrennung am aufsteigenden Mandibulaast	34
46	8-803.2	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung	32
47	5-820.01	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert	31
48	9-984.6	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1	30
49 – 1	5-793.k6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal	29
49 – 2	5-031.02	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente	29
51	5-836.40	Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 1 Segment	28
52 – 1	5-839.10	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation einer Bandscheibenendoprothese: 1 Segment	26
52 – 2	5-831.3	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision von extraforaminal gelegenem Bandscheibengewebe	26
52 – 3	8-800.c0	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE	26
55	8-020.4	Therapeutische Injektion: Bänder, Sehnen oder Bindegewebe	25
56 – 1	5-831.2	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Exzision einer Bandscheibe mit Radikulodekompression	24
56 – 2	5-030.70	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 1 Segment	24

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
58 – 1	5-822.81	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellarrückfläche, zementiert	23
58 – 2	5-793.1r	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal	23
58 – 3	5-83b.71	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 2 Segmente	23
58 – 4	5-786.1	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage	23
62 – 1	5-814.7	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenotomie der langen Bizepssehne	22
62 – 2	8-917.13	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule	22
62 – 3	5-793.kr	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal	22
62 – 4	5-788.56	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Digitus I	22
66	8-831.00	Legen und Wechsel eines Katheters in periphere und zentralvenöse Gefäße: Legen: Über eine zentrale Vene in ein zentralvenöses Gefäß, anterograd	21
67 – 1	5-829.k0	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannenkomponente	20
67 – 2	5-839.62	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöcherne Dekompression des Spinalkanals: 3 Segmente	20
67 – 3	5-830.4	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Drainage	20
67 – 4	5-788.5c	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, distal	20
71 – 1	5-812.eh	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk	19
71 – 2	5-811.24	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroulnargelenk	19
71 – 3	5-811.2h	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk	19

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
71 – 4	5-808.a4	Offen chirurgische Arthrodesen: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Ein Gelenkfach	19
71 – 5	5-032.12	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Flavektomie LWS: Mehr als 2 Segmente	19
76 – 1	5-829.g	Andere gelenkplastische Eingriffe: Entfernung von Abstandshaltern	18
76 – 2	5-829.k1	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke	18
76 – 3	5-796.k0	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula	18
76 – 4	5-794.k1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal	18
76 – 5	5-83b.52	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 3 Segmente	18
81	9-984.8	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3	17
82 – 1	5-839.a0	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper	16
82 – 2	8-914.02	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An der Lendenwirbelsäule	16
82 – 3	5-855.19	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel	16
82 – 4	5-804.8	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Rekonstruktion des medialen patellofemorales Ligamentes [MPFL]	16
82 – 5	5-793.3r	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal	16
82 – 6	5-777.30	Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-I-Ebene in einem Stück: Ohne Distraction	16
82 – 7	5-032.30	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 1 Segment	16

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
89 – 1	5-829.n	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation	15
89 – 2	5-787.kk	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia proximal	15
91 – 1	5-783.0d	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken	14
91 – 2	5-832.4	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, partiell	14
91 – 3	5-820.02	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)	14
91 – 4	3-802	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel	14
91 – 5	5-836.34	Spondylodese: Dorsal: 3 Segmente	14
96 – 1	5-829.9	Andere gelenkplastische Eingriffe: Einbringen von Abstandshaltern (z.B. nach Entfernung einer Endoprothese)	13
96 – 2	8-91b	Fachübergreifende Schmerzbehandlung durch Kurzzeitbehandlung	13
96 – 3	5-855.02	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen	13
99 – 1	5-819.1s	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Humeroradialgelenk	12
99 – 2	5-829.r	Andere gelenkplastische Eingriffe: Rekonstruktion eines knöchernen Glenoiddefektes	12
99 – 3	8-918.10	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Bis zu 41 Therapieeinheiten	12
99 – 4	5-796.00	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula	12
99 – 5	5-83b.54	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 4 Segmente	12
99 – 6	5-83b.20	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 1 Segment	12
99 – 7	5-823.27	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Inlaywechsel	12

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
106 – 1	5-839.a1	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufriechung: 2 Wirbelkörper	11
106 – 2	5-859.12	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen	11
106 – 3	5-814.9	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenodese der langen Bizepssehne	11
106 – 4	5-783.2d	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Becken	11
106 – 5	8-914.10	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Halswirbelsäule	11
106 – 6	8-918.11	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 42 bis höchstens 55 Therapieeinheiten, davon weniger als 10 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren	11
106 – 7	5-830.0	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Debridement	11
106 – 8	5-056.3	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm	11
106 – 9	5-808.b0	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Großzehengrundgelenk	11
106 – 10	5-83b.57	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 7 bis 10 Segmente	11
106 – 11	5-036.8	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Spinale Duraplastik	11
106 – 12	5-821.2b	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel, mit Wechsel des Aufsteckkopfes	11
106 – 13	5-031.01	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 2 Segmente	11
119 – 1	3-206	Computertomographie (CT) des Beckens ohne Kontrastmittel	10
119 – 2	5-824.20	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Konventionell (nicht invers)	10



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
119 – 3	5-855.18	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberschenkel und Knie	10
119 – 4	5-800.5q	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Metatarsophalangealgelenk	10
119 – 5	5-805.7	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht	10
119 – 6	5-788.61	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk	10
119 – 7	5-83b.58	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 11 oder mehr Segmente	10
119 – 8	5-823.2b	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Knie- gelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert	10
119 – 9	5-836.39	Spondylodese: Dorsal: 11 oder mehr Segmente	10
119 – 10	5-836.38	Spondylodese: Dorsal: 7 bis 10 Segmente	10
129 – 1	5-819.10	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Humeroglenoidalgelenk	9
129 – 2	5-810.4h	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk	9
129 – 3	5-812.5	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell	9
129 – 4	8-914.11	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbel- säulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An der Brustwirbelsäule	9
129 – 5	5-800.3h	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Knie- gelenk	9
129 – 6	5-805.4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Vordere Kapselplastik	9
129 – 7	5-794.kr	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal	9
129 – 8	5-786.2	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte	9
129 – 9	5-854.0c	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Mittelfuß und Zehen	9



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
129 – 10	5-836.50	Spondylodese: Ventral: 1 Segment	9
139 – 1	5-779.3	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen: Entfernung von Osteosynthesematerial	8
139 – 2	5-810.44	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroulnargelenk	8
139 – 3	5-782.b0	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Klavikula	8
139 – 4	5-824.a	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Daumensattelgelenkendoprothese	8
139 – 5	5-780.63	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Humerus distal	8
139 – 6	5-855.1a	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide: Naht einer Sehne, primär: Fuß	8
139 – 7	5-800.3g	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk	8
139 – 8	5-796.10	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Klavikula	8
139 – 9	5-777.41	Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: In der Le-Fort-I-Ebene in zwei Stücken: Mit Distraction	8
139 – 10	5-821.7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese	8
139 – 11	8-020.5	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel	8
139 – 12	5-030.30	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 1 Segment	8
139 – 13	5-031.00	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, dorsal: 1 Segment	8
152 – 1	5-839.63	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Knöchernen Dekompression des Spinalkanals: 4 oder mehr Segmente	7
152 – 2	5-810.2t	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Ellenbogengelenk n.n.bez.	7
152 – 3	5-812.k4	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Humeroulnargelenk	7
152 – 4	5-851.1a	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Fuß	7



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
152 – 5	5-787.1r	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal	7
152 – 6	5-782.7a	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens mit Weichteilresektion: Karpale	7
152 – 7	8-201.g	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk	7
152 – 8	5-822.84	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellofemorale Ersatz, zementiert	7
152 – 9	8-390.x	Lagerungsbehandlung: Sonstige	7
152 – 10	5-794.17	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal	7
152 – 11	8-910	Regionale Schmerzbehandlung durch Einbringen eines Betäubungsmittels in einen Spaltraum im Wirbelkanal (Epiduralraum)	7
152 – 12	5-821.40	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, nicht zementiert	7
164 – 1	5-809.2r	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Zehengelenk	6
164 – 2	5-810.24	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroulnargelenk	6
164 – 3	5-812.e0	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Humeroglenoidgelenk	6
164 – 4	5-812.7	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation	6
164 – 5	5-813.4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik des vorderen Kreuzbandes mit sonstiger autogener Sehne	6
164 – 6	1-697.7	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk	6
164 – 7	5-787.3r	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal	6
164 – 8	5-787.1n	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal	6
164 – 9	5-783.2z	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospöngiöser Span, eine Entnahmestelle: Skapula	6



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
164 – 10	5-041.3	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Arm	6
164 – 11	5-832.0	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Spondylophyt	6
164 – 12	5-820.20	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Nicht zementiert	6
164 – 13	5-822.h1	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Zementiert	6
164 – 14	8-917.1x	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige	6
164 – 15	5-784.7d	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Becken	6
164 – 16	5-784.7k	Knochentransplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Tibia proximal	6
164 – 17	5-855.12	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide: Naht einer Sehne, primär: Oberarm und Ellenbogen	6
164 – 18	5-855.71	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnen Scheide: Tenodese eine Sehne, primär: Schulter und Axilla	6
164 – 19	5-808.6	Offen chirurgische Arthrodesen: Handgelenk	6
164 – 20	5-801.at	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Entnahme eines Knorpeltransplantates: Ellenbogengelenk n.n.bez.	6
164 – 21	5-801.bt	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpeltransplantation: Ellenbogengelenk n.n.bez.	6
164 – 22	5-800.2g	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Hüftgelenk	6
164 – 23	5-804.1	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral mit Zügelungsoperation	6
164 – 24	5-806.3	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht der Syndesmose	6
164 – 25	5-847.10	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Handwurzelgelenk, einzeln	6

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
164 – 26	5-823.22	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine andere Oberflächenersatzprothese, (teil-)zementiert	6
164 – 27	5-836.35	Spondylodese: Dorsal: 4 Segmente	6
164 – 28	5-845.4	Synovialektomie an der Hand: Daumensattelgelenk	6
164 – 29	5-916.a0	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut	6
164 – 30	8-810.x	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Sonstige	6
164 – 31	5-86a.10	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Zwei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen	6
195 – 1	5-829.f	Andere gelenkplastische Eingriffe: Wechsel von Abstandshaltern	5
195 – 2	5-892.1e	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie	5
195 – 3	5-859.18	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie	5
195 – 4	5-249.2	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen: Operative Fixation eines kieferorthopädischen Gerätes	5
195 – 5	5-810.2h	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Kniegelenk	5
195 – 6	5-812.04	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Humeroulnargelenk	5
195 – 7	3-200	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel	5
195 – 8	1-854.7	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk	5
195 – 9	5-787.1v	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale	5
195 – 10	5-787.1k	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal	5
195 – 11	5-787.k1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal	5
195 – 12	5-783.4x	Entnahme eines Knochentransplantates: Knochentransplantat, nicht gefäßgestielt: Sonstige	5



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
195 – 13	5-782.6a	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Karpale	5
195 – 14	5-831.a	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Entfernung eines freien Sequesters mit Endoskopie	5
195 – 15	1-910	Fachübergreifende Untersuchung von Schmerzen	5
195 – 16	5-780.6v	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale	5
195 – 17	5-835.d0	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von allogenen Knochen- transplantat: Ohne Anreicherung von Knochen- wachstumzellen	5
195 – 18	5-784.3z	Knochen- transplantation und -transposition: Knochen- transplantation, nicht gefäßgestielt: Skapula	5
195 – 19	5-784.2z	Knochen- transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Skapula	5
195 – 20	5-056.40	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch	5
195 – 21	5-800.6h	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Kniegelenk	5
195 – 22	5-800.2h	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk	5
195 – 23	5-805.6	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Akromioplastik mit Durchtrennung des Ligamentum coracoacromiale	5
195 – 24	5-796.0v	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metatarsale	5
195 – 25	5-794.11	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Humerus proximal	5
195 – 26	5-794.1j	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Patella	5
195 – 27	5-794.kk	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal	5
195 – 28	5-788.66	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk	5

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
195 – 29	5-788.52	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale	5
195 – 30	5-840.c0	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Beugesehnen Handgelenk	5
195 – 31	5-781.az	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Skapula	5
195 – 32	9-984.9	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4	5
195 – 33	5-821.10	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Femurkopfprothese, nicht zementiert	5
195 – 34	5-825.kx	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilwechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Sonstige Teile	5
195 – 35	5-030.71	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, ventral: 2 Segmente	5
195 – 36	5-032.40	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminektomie LWS: 1 Segment	5
231 – 1	5-829.p	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation von oder (Teil-)Wechsel in ein patientenindividuell hergestelltes Implantat ohne knöcherne Defektsituation oder angeborene oder erworbene Deformität	4
231 – 2	5-829.e	Andere gelenkplastische Eingriffe: Verwendung von hypoallergenem Knochenersatz- und/oder Osteosynthesematerial	4
231 – 3	5-811.4h	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Kniegelenk	4
231 – 4	5-811.21	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Akromioklavikulargelenk	4
231 – 5	5-811.2t	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Ellenbogengelenk n.n.bez.	4
231 – 6	5-814.2	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation eines knöchernen Labrumabrisses (Bankart-Läsion)	4
231 – 7	1-504.7	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Kniegelenk	4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
231 – 8	5-896.1e	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie	4
231 – 9	5-787.7f	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal	4
231 – 10	5-787.31	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus proximal	4
231 – 11	5-787.xk	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibia proximal	4
231 – 12	5-852.02	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Oberarm und Ellenbogen	4
231 – 13	5-782.a0	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Klavikula	4
231 – 14	5-832.5	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Arthrektomie, total	4
231 – 15	5-832.1	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelkörper, partiell	4
231 – 16	5-831.6	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation bei Rezidiv	4
231 – 17	5-824.3	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Radiuskopfprothese	4
231 – 18	5-824.01	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilprothese im Bereich des proximalen Humerus: Humeruskopfprothese	4
231 – 19	5-850.c2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen	4
231 – 20	5-850.c9	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel	4
231 – 21	8-987.10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage	4
231 – 22	5-808.b7	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Großzehengrundgelenk, Reoperation bei Rezidiv	4
231 – 23	5-801.kh	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Autogene matrixinduzierte Chondrozytentransplantation: Kniegelenk	4
231 – 24	5-800.40	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, partiell: Humeroglenoidalgelenk	4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
231 – 25	5-800.57	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Handgelenk n.n.bez.	4
231 – 26	5-798.3	Offene Reposition einer Beckenrand- und Beckenringfraktur: Durch Schraube, hinterer Beckenring	4
231 – 27	5-793.2f	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Femur proximal	4
231 – 28	5-793.2n	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Tibia distal	4
231 – 29	5-793.kk	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal	4
231 – 30	5-791.1g	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Femurschaft	4
231 – 31	5-796.kv	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale	4
231 – 32	5-794.0r	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal	4
231 – 33	5-83b.55	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 5 Segmente	4
231 – 34	5-781.0t	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Kalkaneus	4
231 – 35	5-821.2a	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: Isolierter Wechsel eines Inlays ohne Pfannenwechsel	4
231 – 36	8-190.30	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage	4
267 – 1	5-819.1t	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Ellenbogengelenk n.n.bez.	< 4
267 – 2	5-819.14	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Humeroulnargelenk	< 4
267 – 3	5-819.1h	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Kniegelenk	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 4	5-819.15	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Proximales Radioulnargelenk	< 4
267 – 5	5-819.20	Andere arthroskopische Operationen: Resektion eines Ganglions: Humero-glenoidalgelenk	< 4
267 – 6	5-819.2h	Andere arthroskopische Operationen: Resektion eines Ganglions: Kniegelenk	< 4
267 – 7	5-819.x4	Andere arthroskopische Operationen: Sonstige: Humeroulnar-gelenk	< 4
267 – 8	5-819.xh	Andere arthroskopische Operationen: Sonstige: Kniegelenk	< 4
267 – 9	5-809.xt	Andere Gelenkoperationen: Sonstige: Ellenbogengelenk n.n.bez.	< 4
267 – 10	5-809.2q	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Metatarsophalangealgelenk	< 4
267 – 11	5-809.28	Andere Gelenkoperationen: Temporäre Fixation eines Gelenkes, offen chirurgisch: Radiokarpalgelenk	< 4
267 – 12	5-829.2	Andere gelenkplastische Eingriffe: Girdlestone-Resektion am Hüftgelenk, primär	< 4
267 – 13	5-829.m	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation von oder (Teil-)Wechsel in ein patientenindividuell hergestelltes Implantat bei knöcherner Defektsituation oder angeborener oder erworbener Deformität	< 4
267 – 14	5-829.h	Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannenbodenplastik am Hüftgelenk	< 4
267 – 15	5-829.1	Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannendachplastik am Hüftgelenk	< 4
267 – 16	5-829.j0	Andere gelenkplastische Eingriffe: Verwendung von beschichteten Endoprothesen oder beschichteten Abstandhaltern: Mit Medikamentenbeschichtung	< 4
267 – 17	5-829.jx	Andere gelenkplastische Eingriffe: Verwendung von beschichteten Endoprothesen oder beschichteten Abstandhaltern: Mit sonstiger Beschichtung	< 4
267 – 18	5-892.1a	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken	< 4
267 – 19	5-892.1g	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß	< 4
267 – 20	5-892.15	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hals	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 21	5-892.17	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 22	5-892.1f	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Unterschenkel	< 4
267 – 23	5-892.37	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Implantation eines Medikamententrägers: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 24	5-892.04	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf	< 4
267 – 25	5-892.0f	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel	< 4
267 – 26	5-789.3n	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Tibia distal	< 4
267 – 27	5-789.ca	Andere Operationen am Knochen: Stabilisierung einer Pseudarthrose ohne weitere Maßnahmen: Karpale	< 4
267 – 28	5-789.bm	Andere Operationen am Knochen: Stabilisierung eines frakturgefährdeten Knochens: Tibiaschaft	< 4
267 – 29	5-569.00	Andere Operationen am Ureter: Freilegung des Ureters (zur Exploration): Offen chirurgisch	< 4
267 – 30	5-399.4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Operative Einführung eines Katheters in eine Vene	< 4
267 – 31	5-869.1	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend	< 4
267 – 32	5-839.d0	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Entfernung eines interspinösen Spreizers: 1 Segment	< 4
267 – 33	5-839.11	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation einer Bandscheibenendoprothese: 2 Segmente	< 4
267 – 34	5-839.a2	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 3 Wirbelkörper	< 4
267 – 35	5-839.90	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper ohne Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper	< 4
267 – 36	5-859.2a	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 37	5-859.11	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Schulter und Axilla	< 4
267 – 38	5-039.x	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen: Sonstige	< 4
267 – 39	5-769.2	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen: Maßnahmen zur Okklusionssicherung an Maxilla und Mandibula	< 4
267 – 40	5-389.55	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca interna	< 4
267 – 41	5-389.9a	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. iliaca interna	< 4
267 – 42	5-846.2	Arthrodese an Gelenken der Hand: Handwurzelgelenk, mehrere	< 4
267 – 43	5-846.4	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, einzeln	< 4
267 – 44	5-846.6	Arthrodese an Gelenken der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere	< 4
267 – 45	1-482.7	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Kniegelenk	< 4
267 – 46	5-815.21	Arthroskopische Entfernung und arthroskopischer Wechsel eines Bandersatzes am Kniegelenk: Wechsel eines vorderen Kreuzbandtransplantates: Mit sonstiger autogener Sehne	< 4
267 – 47	5-810.4t	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Ellenbogengelenk n.n.bez.	< 4
267 – 48	5-810.4k	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 49	5-810.50	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung periartikulärer Verkalkungen: Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 50	5-810.20	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 51	5-810.2k	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 52	5-810.0h	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk	< 4
267 – 53	5-810.1k	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Oberes Sprunggelenk	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 54	5-810.x0	Arthroskopische Gelenkoperation: Sonstige: Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 55	5-812.01	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Akromioklavikulargelenk	< 4
267 – 56	5-812.0h	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Kniegelenk	< 4
267 – 57	5-812.05	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Proximales Radioulnargelenk	< 4
267 – 58	5-812.et	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Ellenbogengelenk n.n.bez.	< 4
267 – 59	5-812.es	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Humeroradialgelenk	< 4
267 – 60	5-812.ek	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 61	5-812.34	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Humeroulnargelenk	< 4
267 – 62	5-812.k1	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Akromioklavikulargelenk	< 4
267 – 63	5-812.kt	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Ellenbogengelenk n.n.bez.	< 4
267 – 64	5-812.f0	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 65	5-812.f4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Humeroulnargelenk	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 66	5-812.fh	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk	< 4
267 – 67	5-812.fk	Arthroskopische Operation am Gelenknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 68	5-811.41	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Akromioklavikulargelenk	< 4
267 – 69	5-811.4t	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Ellenbogengelenk n.n.bez.	< 4
267 – 70	5-811.40	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 71	5-811.44	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Elektrothermische Denervierung von Synovialis und Kapselgewebe: Humeroulnargelenk	< 4
267 – 72	5-811.1h	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion an einem Fettkörper (z.B. Hoffa-Fettkörper): Kniegelenk	< 4
267 – 73	5-811.0h	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk	< 4
267 – 74	5-811.0x	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Sonstige	< 4
267 – 75	5-811.2s	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Humeroradialgelenk	< 4
267 – 76	5-811.25	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Proximales Radioulnargelenk	< 4
267 – 77	5-811.31	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Akromioklavikulargelenk	< 4
267 – 78	5-811.3t	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Ellenbogengelenk n.n.bez.	< 4
267 – 79	5-811.30	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 80	5-811.3h	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Kniegelenk	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 81	5-811.3k	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 82	5-813.0	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des vorderen Kreuzbandes	< 4
267 – 83	5-814.5	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Kapselraffung mit Fixation am Glenoid durch Naht	< 4
267 – 84	5-814.8	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Naht der langen Bizepssehne	< 4
267 – 85	5-814.0	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch Naht	< 4
267 – 86	5-814.b	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Stabilisierung des Akromioklavikulargelenkes durch Fixationsverfahren	< 4
267 – 87	8-500	Behandlung einer Nasenblutung durch Einbringen von Verbandstoffen (Tamponade)	< 4
267 – 88	1-504.2	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Ellenbogengelenk	< 4
267 – 89	1-504.1	Biopsie an Gelenken und Schleimbeuteln durch Inzision: Gelenke des Schultergürtels	< 4
267 – 90	1-503.3	Biopsie an Knochen durch Inzision: Karpale, Metakarpale und Phalangen Hand	< 4
267 – 91	1-502.2	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 92	5-896.27	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 93	5-896.1a	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Brustwand und Rücken	< 4
267 – 94	5-896.1f	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel	< 4
267 – 95	5-896.0a	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Brustwand und Rücken	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 96	5-896.07	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 97	3-203	Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel	< 4
267 – 98	3-225	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel	< 4
267 – 99	3-207	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel	< 4
267 – 100	3-226	Computertomographie (CT) des Beckens mit Kontrastmittel	< 4
267 – 101	3-222	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel	< 4
267 – 102	3-202	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel	< 4
267 – 103	3-205	Computertomographie (CT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel	< 4
267 – 104	1-854.6	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk	< 4
267 – 105	5-851.b9	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, partiell, mehrere Segmente: Unterschenkel	< 4
267 – 106	5-851.99	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, ein Segment oder n.n.bez.: Unterschenkel	< 4
267 – 107	5-851.17	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Leisten- und Genitalregion und Gesäß	< 4
267 – 108	5-851.12	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 109	5-851.18	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 110	5-900.0c	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Leisten- und Genitalregion	< 4
267 – 111	5-900.xa	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken	< 4
267 – 112	5-900.xe	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 113	8-192.1e	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 114	5-787.01	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Humerus proximal	< 4
267 – 115	5-787.0j	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Patella	< 4
267 – 116	5-787.5f	Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionschraube: Femur proximal	< 4
267 – 117	5-787.5e	Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionschraube: Schenkelhals	< 4
267 – 118	5-787.9k	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia proximal	< 4
267 – 119	5-787.g0	Entfernung von Osteosynthesematerial: Intramedullärer Draht: Klavikula	< 4
267 – 120	5-787.71	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenk- komponente: Humerus proximal	< 4
267 – 121	5-787.7e	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenk- komponente: Schenkelhals	< 4
267 – 122	5-787.6r	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Fibula distal	< 4
267 – 123	5-787.61	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Humerus proximal	< 4
267 – 124	5-787.62	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Humerusschaft	< 4
267 – 125	5-787.3f	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur proximal	< 4
267 – 126	5-787.33	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus distal	< 4
267 – 127	5-787.3v	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale	< 4
267 – 128	5-787.3j	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Patella	< 4
267 – 129	5-787.36	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radius distal	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 130	5-787.3u	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tarsale	< 4
267 – 131	5-787.3n	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibia distal	< 4
267 – 132	5- 787.3m	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Tibiaschaft	< 4
267 – 133	5-787.1d	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Becken	< 4
267 – 134	5-787.1h	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur distal	< 4
267 – 135	5-787.1f	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur proximal	< 4
267 – 136	5-787.1g	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femurschaft	< 4
267 – 137	5-787.13	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Humerus distal	< 4
267 – 138	5-787.1t	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Kalkaneus	< 4
267 – 139	5-787.1a	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Karpale	< 4
267 – 140	5-787.1b	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metakarpale	< 4
267 – 141	5-787.1j	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Patella	< 4
267 – 142	5-787.16	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal	< 4
267 – 143	5-787.14	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius proximal	< 4
267 – 144	5-787.1e	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals	< 4
267 – 145	5- 787.1m	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibiaschaft	< 4
267 – 146	5-787.17	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Ulna proximal	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 147	5-787.x1	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Humerus proximal	< 4
267 – 148	5-787.x4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Radius proximal	< 4
267 – 149	5-787.xn	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibia distal	< 4
267 – 150	5-787.8f	Entfernung von Osteosynthesematerial: Verriegelungsnagel: Femur proximal	< 4
267 – 151	5-787.kh	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femur distal	< 4
267 – 152	5-787.kf	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femur proximal	< 4
267 – 153	5-787.kg	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femurschaft	< 4
267 – 154	5-787.kr	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal	< 4
267 – 155	5-787.k3	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus distal	< 4
267 – 156	5-787.k2	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerusschaft	< 4
267 – 157	5-787.k0	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula	< 4
267 – 158	5-787.kv	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Metatarsale	< 4
267 – 159	5-787.k4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Radius proximal	< 4
267 – 160	5-787.kn	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia distal	< 4
267 – 161	5-787.km	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibiaschaft	< 4
267 – 162	5-787.k7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulna proximal	< 4
267 – 163	5-787.2f	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 164	5-787.2g	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft	< 4
267 – 165	5-787.2r	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal	< 4
267 – 166	5-787.23	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal	< 4
267 – 167	5-787.2j	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella	< 4
267 – 168	5-787.2e	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Schenkelhals	< 4
267 – 169	5-787.2n	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal	< 4
267 – 170	5-787.27	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal	< 4
267 – 171	5-783.21	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Humerus proximal	< 4
267 – 172	5-783.2v	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Metatarsale	< 4
267 – 173	5-783.29	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongiöser Span, eine Entnahmestelle: Ulna distal	< 4
267 – 174	5-783.0a	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Karpale	< 4
267 – 175	5-783.0n	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia distal	< 4
267 – 176	5-783.0k	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia proximal	< 4
267 – 177	5-044.6	Epineurale Naht eines Nerven und Nervenplexus, primär: Plexus lumbosacralis	< 4
267 – 178	5-04b.3	Exploration eines Nerven: Nerven Arm	< 4
267 – 179	8-115.0	Extrakorporale Stoßwellentherapie am Stütz- und Bewegungsapparat: Schulterbereich	< 4
267 – 180	5-852.80	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Kopf und Hals	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 181	5-852.82	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 182	5-852.92	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 183	5-852.98	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 184	5-852.a5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Brustwand und Rücken	< 4
267 – 185	5-852.0a	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, partiell: Fuß	< 4
267 – 186	5-852.3a	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehnenscheide, total: Fuß	< 4
267 – 187	5-852.42	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, epifaszial, partiell: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 188	5-243.0	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers: Am Oberkiefer ohne Eröffnung der Kieferhöhle	< 4
267 – 189	5-041.9	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Fuß	< 4
267 – 190	5-035.2	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rückenmarkes und der Rückenmarkhäute: Rückenmarkhäute, Tumorgewebe	< 4
267 – 191	5-782.3d	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Becken	< 4
267 – 192	5-782.4a	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Wiederherstellung der Kontinuität: Karpale	< 4
267 – 193	5-782.46	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Wiederherstellung der Kontinuität: Radius distal	< 4
267 – 194	5-782.5a	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung, Wiederherstellung der Kontinuität und Weichteilresektion: Karpale	< 4
267 – 195	5-782.5u	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung, Wiederherstellung der Kontinuität und Weichteilresektion: Tarsale	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 196	5-782.24	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Radius proximal	< 4
267 – 197	5-782.2n	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Tibia distal	< 4
267 – 198	5-782.1f	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Femur proximal	< 4
267 – 199	5-782.1r	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Fibula distal	< 4
267 – 200	5-782.12	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Humerusschaft	< 4
267 – 201	5-782.1t	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Kalkaneus	< 4
267 – 202	5-782.10	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Klavikula	< 4
267 – 203	5-782.1c	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Phalangen Hand	< 4
267 – 204	5-782.1u	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tarsale	< 4
267 – 205	5-782.1n	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tibia distal	< 4
267 – 206	5-782.17	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Ulna proximal	< 4
267 – 207	5-782.b4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, endoskopisch: Radius proximal	< 4
267 – 208	5-782.af	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Femur proximal	< 4
267 – 209	5-782.a3	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Humerus distal	< 4
267 – 210	5-782.a4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Radius proximal	< 4
267 – 211	5-782.ax	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Sonstige	< 4
267 – 212	5-782.au	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Tarsale	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 213	5-782.a9	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Ulna distal	< 4
267 – 214	5-782.a7	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Ulna proximal	< 4
267 – 215	5-782.6x	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Totale Resektion eines Knochens: Sonstige	< 4
267 – 216	5-832.7	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Mehrere Wirbelsegmente (und angrenzende Strukturen)	< 4
267 – 217	5-832.x	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sonstige	< 4
267 – 218	5-832.8	Exzision von (erkranktem) Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Wirbelbogen	< 4
267 – 219	5-831.7	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Reoperation mit Radikulolyse bei Rezidiv	< 4
267 – 220	5-831.x	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe: Sonstige	< 4
267 – 221	5-790.8e	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals	< 4
267 – 222	5-790.6n	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal	< 4
267 – 223	5-790.5f	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal	< 4
267 – 224	5-790.0d	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Becken	< 4
267 – 225	5-790.0e	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals	< 4
267 – 226	5-790.07	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Ulna proximal	< 4
267 – 227	5-790.41	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Humerus proximal	< 4
267 – 228	8-200.1	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Humerus proximal	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 229	5-79a.1k	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 230	5-79a.0k	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 231	8-201.0	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 232	5-820.40	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Nicht zementiert	< 4
267 – 233	5-820.41	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert	< 4
267 – 234	5-820.50	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannensstützschale: Nicht zementiert	< 4
267 – 235	5-820.80	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Oberflächenersatzprothese: Nicht zementiert	< 4
267 – 236	5-820.22	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Hybrid (teilzementiert)	< 4
267 – 237	5-820.21	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Zementiert	< 4
267 – 238	5-822.g2	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Hybrid (teilzementiert)	< 4
267 – 239	5-822.91	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonderprothese: Zementiert	< 4
267 – 240	5-822.x1	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonstige: Zementiert	< 4
267 – 241	5-822.00	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Nicht zementiert	< 4
267 – 242	5-824.90	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Fingergelenkendoprothese: Eine Endoprothese	< 4
267 – 243	5-824.93	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Fingergelenkendoprothese: Vier Endoprothesen	< 4
267 – 244	5-824.8	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Handgelenkendoprothese	< 4
267 – 245	5-824.00	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilprothese im Bereich des proximalen Humerus: Oberflächenersatzprothese	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 246	5-824.40	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Ellenbogengelenk, gekoppelt: Humeroulnargelenk, ohne Ersatz des Radiuskopfes	< 4
267 – 247	5-826.00	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der unteren Extremität: Sprunggelenkendoprothese: Nicht zementiert	< 4
267 – 248	5-829.k3	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannen- und Schaftkomponente, Schaft ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke	< 4
267 – 249	5-829.k2	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke	< 4
267 – 250	5-785.5k	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar mit Antibiotikumzusatz: Tibia proximal	< 4
267 – 251	5-785.31	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Humerus proximal	< 4
267 – 252	5-785.3n	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz, resorbierbar: Tibia distal	< 4
267 – 253	5-785.2x	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Keramischer Knochenersatz: Sonstige	< 4
267 – 254	5-785.1d	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Becken	< 4
267 – 255	5-785.1k	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement mit Antibiotikumzusatz: Tibia proximal	< 4
267 – 256	5-785.0k	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Knochenzement ohne Antibiotikumzusatz: Tibia proximal	< 4
267 – 257	5-785.4d	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Metallischer Knochenersatz: Becken	< 4
267 – 258	5-785.4t	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Metallischer Knochenersatz: Kalkaneus	< 4
267 – 259	8-924	In den Körper eingreifende Überwachung verschiedener Funktionen des Nervensystems	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 260	8-916.12	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Am lumbalen Grenzstrang	< 4
267 – 261	8-916.1x	Injektion eines Medikamentes an das sympathische Nervensystem zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige	< 4
267 – 262	8-914.1x	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: Sonstige	< 4
267 – 263	8-917.12	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Brustwirbelsäule	< 4
267 – 264	8-917.11	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Halswirbelsäule	< 4
267 – 265	8-917.03	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Ohne bildgebende Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule	< 4
267 – 266	8-918.12	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 42 bis höchstens 55 Therapieeinheiten, davon mindestens 10 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren	< 4
267 – 267	8-918.13	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage: Mindestens 56 Therapieeinheiten, davon weniger als 14 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren	< 4
267 – 268	8-918.00	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Bis zu 20 Therapieeinheiten	< 4
267 – 269	8-918.01	Interdisziplinäre multimodale Schmerztherapie: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage: Mindestens 21 Therapieeinheiten, davon weniger als 5 Therapieeinheiten psychotherapeutische Verfahren	< 4
267 – 270	8-925.02	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Mit weniger als 8 kortikalen Elektroden (Elektrokortikographie, Phasenumkehr und/oder Kartierung)	< 4
267 – 271	8-925.0x	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Bis 4 Stunden: Sonstige	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 272	8-925.2x	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring: Mehr als 4 Stunden bis 8 Stunden: Sonstige	< 4
267 – 273	5-780.6f	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur proximal	< 4
267 – 274	5-780.6r	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal	< 4
267 – 275	5-780.6a	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Karpale	< 4
267 – 276	5-780.6c	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Hand	< 4
267 – 277	5-780.64	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Radius proximal	< 4
267 – 278	5-780.6e	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Schenkelhals	< 4
267 – 279	5-780.6x	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Sonstige	< 4
267 – 280	5-780.6s	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Talus	< 4
267 – 281	5-780.6u	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tarsale	< 4
267 – 282	5-780.6n	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia distal	< 4
267 – 283	5-780.6k	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia proximal	< 4
267 – 284	5-780.67	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Ulna proximal	< 4
267 – 285	5-780.4d	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Becken	< 4
267 – 286	5-780.4g	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Femurschaft	< 4
267 – 287	5-780.1h	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femur distal	< 4
267 – 288	5-780.8v	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie mit Einlegen eines Medikamententrägers: Metatarsale	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 289	5-850.da	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß	< 4
267 – 290	5-850.d0	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Kopf und Hals	< 4
267 – 291	5-850.d2	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 292	5-850.d8	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 293	5-850.d9	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterschenkel	< 4
267 – 294	5-850.ca	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Fuß	< 4
267 – 295	5-850.c1	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Schulter und Axilla	< 4
267 – 296	5-850.b5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Brustwand und Rücken	< 4
267 – 297	5-850.ba	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Fuß	< 4
267 – 298	5-850.b0	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Kopf und Hals	< 4
267 – 299	5-850.b8	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 300	5-850.b9	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Unterschenkel	< 4
267 – 301	5-850.g5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Faszie: Brustwand und Rücken	< 4
267 – 302	5-850.g9	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exploration einer Faszie: Unterschenkel	< 4
267 – 303	5-850.88	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einem Muskel: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 304	5-850.22	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, längs: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 305	5-850.17	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, quer: Leisten- und Genitalregion und Gesäß	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 306	5-033.0	Inzision des Spinalkanals: Dekompression	< 4
267 – 307	5-033.2	Inzision des Spinalkanals: Entleerung eines epiduralen Hämatoms	< 4
267 – 308	5-340.0	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch	< 4
267 – 309	5-830.x	Inzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule: Sonstige	< 4
267 – 310	5-034.7	Inzision von Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Durchtrennung einer Nervenwurzel (Rhizotomie, Radikulotomie)	< 4
267 – 311	5-034.1	Inzision von Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Entleerung eines subduralen Hämatoms	< 4
267 – 312	3-805	Kernspintomographie (MRT) des Beckens ohne Kontrastmittel	< 4
267 – 313	3-806	Kernspintomographie (MRT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel	< 4
267 – 314	3-800	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel	< 4
267 – 315	3-823	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel	< 4
267 – 316	5-835.c0	Knochenersatz an der Wirbelsäule: Verwendung von humaner demineralisierter Knochenmatrix: Ohne Anreicherung von Knochenwachstumzellen	< 4
267 – 317	5-784.3k	Knochen transplantation und -transposition: Knochen transplantation, nicht gefäßgestielt: Tibia proximal	< 4
267 – 318	5-784.8b	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, allogene, offen chirurgisch: Metakarpale	< 4
267 – 319	5-784.84	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, allogene, offen chirurgisch: Radius proximal	< 4
267 – 320	5-784.26	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Radius distal	< 4
267 – 321	5-784.2u	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Tarsale	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 322	5-784.2n	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, ausgedehnt: Tibia distal	< 4
267 – 323	5-784.12	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Humerusschaft	< 4
267 – 324	5-784.1a	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Karpale	< 4
267 – 325	5-784.10	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Klavikula	< 4
267 – 326	5-784.1b	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Metakarpale	< 4
267 – 327	5-784.1v	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Metatarsale	< 4
267 – 328	5-784.1c	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Phalangen Hand	< 4
267 – 329	5-784.16	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Radius distal	< 4
267 – 330	5-784.1z	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Skapula	< 4
267 – 331	5-784.1s	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Talus	< 4
267 – 332	5-784.1u	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation eines kortikospongiösen Spanes, autogen, offen chirurgisch: Tarsale	< 4
267 – 333	5-784.73	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Humerus distal	< 4
267 – 334	5-784.71	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, offen chirurgisch: Humerus proximal	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 335	5-784.7a	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Karpale	< 4
267 – 336	5-784.76	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Radius distal	< 4
267 – 337	5-784.7z	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Skapula	< 4
267 – 338	5-784.0d	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Becken	< 4
267 – 339	5-784.0h	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Femur distal	< 4
267 – 340	5-784.03	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Humerus distal	< 4
267 – 341	5-784.0a	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Karpale	< 4
267 – 342	5-784.0b	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Metakarpale	< 4
267 – 343	5-784.0v	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Metatarsale	< 4
267 – 344	5-784.06	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Radius distal	< 4
267 – 345	5-784.0s	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Talus	< 4
267 – 346	5-784.0u	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tarsale	< 4
267 – 347	5-784.0n	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia distal	< 4
267 – 348	5-784.0m	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibiaschaft	< 4
267 – 349	8-98g.10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 4 Behandlungstage	< 4
267 – 350	8-98g.12	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 10 bis höchstens 14 Behandlungstage	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 351	8-831.0	Legen und Wechsel eines Katheters in periphere und zentralvenöse Gefäße: Legen	< 4
267 – 352	8-831.01	Legen und Wechsel eines Katheters in periphere und zentralvenöse Gefäße: Legen: Über eine zentrale Vene in ein zentralvenöses Gefäß, retrograd	< 4
267 – 353	8-831.2	Legen und Wechsel eines Katheters in periphere und zentralvenöse Gefäße: Wechsel	< 4
267 – 354	8-831.20	Legen und Wechsel eines Katheters in periphere und zentralvenöse Gefäße: Wechsel: Über eine zentrale Vene in ein zentralvenöses Gefäß, anterograd	< 4
267 – 355	5-894.1a	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken	< 4
267 – 356	5-894.1g	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Fuß	< 4
267 – 357	5-894.15	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Hals	< 4
267 – 358	5-894.1e	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 359	5-894.18	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterarm	< 4
267 – 360	5-894.1f	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel	< 4
267 – 361	8-132.1	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig	< 4
267 – 362	5-83a.00	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Facetten-Thermokoagulation oder Facetten-Kryodenervation: 1 Segment	< 4
267 – 363	5-83a.2	Minimalinvasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie): Thermokoagulation oder Kryodenervation des Iliosakralgelenkes	< 4
267 – 364	5-855.43	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht der Sehnenscheide, sekundär: Unterarm	< 4
267 – 365	5-855.2a	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Fuß	< 4
267 – 366	5-855.08	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberschenkel und Knie	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 367	5-855.03	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Unterarm	< 4
267 – 368	5-855.09	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Unterschenkel	< 4
267 – 369	5-855.72	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenodese eine Sehne, primär: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 370	5-855.82	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenodese eine Sehne, sekundär: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 371	5-855.52	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, eine Sehne: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 372	8-900	Narkose mit Gabe des Narkosemittels über die Vene	< 4
267 – 373	5-056.0	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Hirnnerven extrakraniell	< 4
267 – 374	5-056.6	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Plexus lumbosacralis	< 4
267 – 375	5-808.a9	Offen chirurgische Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Ein Gelenkfach, Reoperation bei Rezidiv	< 4
267 – 376	5-808.a7	Offen chirurgische Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Vier Gelenkfächer	< 4
267 – 377	5-808.a5	Offen chirurgische Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Zwei Gelenkfächer	< 4
267 – 378	5-808.70	Offen chirurgische Arthrodese: Oberes Sprunggelenk: Ohne weiteres Gelenk	< 4
267 – 379	5-808.80	Offen chirurgische Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Eine Sprunggelenksskammer	< 4
267 – 380	5-808.81	Offen chirurgische Arthrodese: Unteres Sprunggelenk: Zwei Sprunggelenksskammern	< 4
267 – 381	5-808.b2	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 1 Gelenk	< 4
267 – 382	5-808.b3	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Kleinzehengelenk, 2 Gelenke	< 4
267 – 383	5-803.7	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Lateraler Bandapparat	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 384	5-801.ah	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Entnahme eines Knorpeltransplantates: Kniegelenk	< 4
267 – 385	5-801.g0	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung, mechanisch (Chondroplastik): Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 386	5-801.gh	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung, mechanisch (Chondroplastik): Kniegelenk	< 4
267 – 387	5-801.bh	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpeltransplantation: Kniegelenk	< 4
267 – 388	5-801.7	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusrefixation	< 4
267 – 389	5-801.hh	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk	< 4
267 – 390	5-801.hr	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Zehengelenk	< 4
267 – 391	5-801.pk	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung mit Einbringen eines mit homologem Vollblut oder seinen Bestandteilen angereicherten azellulären Implantates: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 392	5-800.31	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Akromioklavikulargelenk	< 4
267 – 393	5-800.3t	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Ellenbogengelenk n.n.bez.	< 4
267 – 394	5-800.37	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Handgelenk n.n.bez.	< 4
267 – 395	5-800.30	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 396	5-800.34	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroulnargelenk	< 4
267 – 397	5-800.35	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Proximales Radioulnargelenk	< 4
267 – 398	5-800.ag	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Hüftgelenk	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 399	5-800.ah	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Kniegelenk	< 4
267 – 400	5-800.84	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Humeroulnargelenk	< 4
267 – 401	5-800.8h	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk	< 4
267 – 402	5-800.88	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Radiokarpalgelenk	< 4
267 – 403	5-800.6t	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Ellenbogengelenk n.n.bez.	< 4
267 – 404	5-800.67	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Handgelenk n.n.bez.	< 4
267 – 405	5-800.6s	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroradialgelenk	< 4
267 – 406	5-800.6k	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 407	5-800.6p	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Tarsometatarsalgelenk	< 4
267 – 408	5-800.6r	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Zehengelenk	< 4
267 – 409	5-800.17	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Handgelenk n.n.bez.	< 4
267 – 410	5-800.14	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Humeroulnargelenk	< 4
267 – 411	5-800.27	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Handgelenk n.n.bez.	< 4
267 – 412	5-800.20	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Humeroglenoidalgelenk	< 4
267 – 413	5-800.ch	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Kniegelenk	< 4
267 – 414	5-800.ck	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 415	5-800.5h	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Kniegelenk	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 416	5-800.5k	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 417	5-800.9e	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenextirpation: Iliosakralgelenk	< 4
267 – 418	5-800.9x	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Zystenextirpation: Sonstige	< 4
267 – 419	5-804.0	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral	< 4
267 – 420	5-804.5	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Teilresektion der Patella	< 4
267 – 421	5-802.2	Offen chirurgische Refixation (Reinsertion) und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Knöcherner Refixation (Reinsertion) des vorderen Kreuzbandes	< 4
267 – 422	5-802.8	Offen chirurgische Refixation (Reinsertion) und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Kombinierte Rekonstruktion	< 4
267 – 423	5-802.6	Offen chirurgische Refixation (Reinsertion) und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates	< 4
267 – 424	5-802.0	Offen chirurgische Refixation (Reinsertion) und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des vorderen Kreuzbandes	< 4
267 – 425	5-807.6	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des Bandapparates der Klavikula mit Schrauben- oder Drahtfixation	< 4
267 – 426	5-807.31	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht des distalen radioulnaren Bandapparates: Naht mit Stabilisierung des distalen radioulnaren Bandapparates	< 4
267 – 427	5-807.71	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates	< 4
267 – 428	5-807.70	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Naht des medialen Kapselbandapparates	< 4
267 – 429	5-807.73	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Plastik des lateralen Kapselbandapparates	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 430	5-807.72	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht oder Plastik des Kapselbandapparates des Ellenbogengelenkes: Plastik des medialen Kapselbandapparates	< 4
267 – 431	5-807.x	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Sonstige	< 4
267 – 432	5-805.a	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Implantat	< 4
267 – 433	5-805.2	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Vordere Pfannenrandplastik	< 4
267 – 434	5-806.5	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Bandplastik des lateralen Bandapparates mit Periostlappen oder ortsständigem Gewebe [Broström-Gould]	< 4
267 – 435	5-806.7	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Fesselung der Peronealsehnen	< 4
267 – 436	5-806.d	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes: Naht des medialen Bandapparates	< 4
267 – 437	5-795.20	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Klavikula	< 4
267 – 438	5-795.g0	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch intramedullären Draht: Klavikula	< 4
267 – 439	5-795.30	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula	< 4
267 – 440	5-795.3v	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale	< 4
267 – 441	5-795.1a	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Karpale	< 4
267 – 442	5-795.10	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula	< 4
267 – 443	5-795.1v	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Metatarsale	< 4
267 – 444	5-795.k0	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula	< 4
267 – 445	5-795.kv	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 446	5-793.21	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Humerus proximal	< 4
267 – 447	5-793.2j	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Patella	< 4
267 – 448	5-793.2e	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Schenkelhals	< 4
267 – 449	5-793.5e	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressions- schraube: Schenkelhals	< 4
267 – 450	5-793.af	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenk- komponente: Femur proximal	< 4
267 – 451	5-793.3j	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Patella	< 4
267 – 452	5-793.36	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal	< 4
267 – 453	5-793.3k	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal	< 4
267 – 454	5-793.11	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus proximal	< 4
267 – 455	5-793.1j	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Patella	< 4
267 – 456	5-793.14	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal	< 4
267 – 457	5-793.1n	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal	< 4
267 – 458	5-793.1k	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal	< 4
267 – 459	5-793.19	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna distal	< 4
267 – 460	5-793.17	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 461	5-793.k1	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal	< 4
267 – 462	5-793.k9	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal	< 4
267 – 463	5-793.k7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal	< 4
267 – 464	5-791.0q	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibulaschaft	< 4
267 – 465	5-791.08	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulnaschaft	< 4
267 – 466	5-791.k2	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft	< 4
267 – 467	5-791.k5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiusschaft	< 4
267 – 468	5-791.k8	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft	< 4
267 – 469	5-79b.11	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Akromioklavikulargelenk	< 4
267 – 470	5-79b.16	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Distales Radioulnargelenk	< 4
267 – 471	5-79b.21	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Akromioklavikulargelenk	< 4
267 – 472	5-79b.0k	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk	< 4
267 – 473	5-79b.h1	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Ohne Osteosynthese: Akromioklavikulargelenk	< 4
267 – 474	5-796.1v	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale	< 4
267 – 475	5-796.1c	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Hand	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 476	5-796.20	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Klavikula	< 4
267 – 477	5-796.2v	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale	< 4
267 – 478	5-796.0z	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Skapula	< 4
267 – 479	5-796.kb	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metakarpale	< 4
267 – 480	5-794.1e	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Schenkelhals	< 4
267 – 481	5-794.1n	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Tibia distal	< 4
267 – 482	5-794.19	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Ulna distal	< 4
267 – 483	5-794.g9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch intramedullären Draht: Ulna distal	< 4
267 – 484	5-794.af	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenk- komponente: Femur proximal	< 4
267 – 485	5-794.a1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenk- komponente: Humerus proximal	< 4
267 – 486	5-794.ae	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenk- komponente: Schenkelhals	< 4
267 – 487	5-794.b1	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerus proximal	< 4
267 – 488	5-794.2h	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur distal	< 4
267 – 489	5-794.26	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 490	5-794.2k	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Tibia proximal	< 4
267 – 491	5-794.0p	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula proximal	< 4
267 – 492	5-794.03	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal	< 4
267 – 493	5-794.0j	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Patella	< 4
267 – 494	5-794.0n	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal	< 4
267 – 495	5-794.0k	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal	< 4
267 – 496	5-794.kh	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal	< 4
267 – 497	5-794.k3	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus distal	< 4
267 – 498	5-794.k4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius proximal	< 4
267 – 499	5-794.kn	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal	< 4
267 – 500	5-794.k9	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna distal	< 4
267 – 501	5-794.k7	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulna proximal	< 4
267 – 502	5-792.12	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/ Cerclage: Humerusschaft	< 4
267 – 503	5-792.52	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenk- komponente: Humerusschaft	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 504	5-792.02	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerusschaft	< 4
267 – 505	5-792.05	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radiuschaft	< 4
267 – 506	5-792.08	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulnaschaft	< 4
267 – 507	5-792.72	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Verriegelungsnagel: Humerusschaft	< 4
267 – 508	5-792.k2	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerusschaft	< 4
267 – 509	5-792.k5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radiuschaft	< 4
267 – 510	5-792.k8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Ulnaschaft	< 4
267 – 511	5-898.6	Operationen am Nagelorgan: Exzision von erkranktem Gewebe des Nagelbettes	< 4
267 – 512	5-841.11	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum	< 4
267 – 513	5-841.a5	Operationen an Bändern der Hand: Knöcherne Refixation: Bänder des Metakarpophalangealgelenkes am Daumen	< 4
267 – 514	5-841.4x	Operationen an Bändern der Hand: Naht, primär: Sonstige	< 4
267 – 515	5-841.84	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material und transossärer Fixation: Bänder der Metakarpophalangealgelenke der Langfinger	< 4
267 – 516	5-841.61	Operationen an Bändern der Hand: Plastische Rekonstruktion mit autogenem Material: Retinaculum flexorum	< 4
267 – 517	5-221.7	Operationen an der Kieferhöhle: Osteoplastische Operation, transoral	< 4
267 – 518	5-788.67	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 2 Gelenke	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 519	5-788.51	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, Doppelosteotomie	< 4
267 – 520	5-788.5e	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie	< 4
267 – 521	5-788.5j	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie, Reoperation bei Rezidiv	< 4
267 – 522	5-788.5d	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, proximal	< 4
267 – 523	5-788.53	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia	< 4
267 – 524	5-788.54	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 3 Ossa metatarsalia	< 4
267 – 525	5-788.55	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 4 Ossa metatarsalia	< 4
267 – 526	5-788.00	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I	< 4
267 – 527	5-788.40	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteil- korrektur: In Höhe des 1. Zehenstrahles	< 4
267 – 528	5-788.42	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Weichteil- korrektur: In Höhe des 2. bis 5. Zehenstrahles, 2 Zehenstrahlen	< 4
267 – 529	5-840.c4	Operationen an Sehnen der Hand: (Partielle) Transposition: Strecksehnen Langfinger	< 4
267 – 530	5-840.4x	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sonstige	< 4
267 – 531	5-840.51	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Beugesehnen Langfinger	< 4
267 – 532	5-840.53	Operationen an Sehnen der Hand: Exzision: Strecksehnen Hand- gelenk	< 4
267 – 533	5-840.e3	Operationen an Sehnen der Hand: Transplantation: Strecksehnen Handgelenk	< 4
267 – 534	5-840.b4	Operationen an Sehnen der Hand: Verkürzung: Strecksehnen Langfinger	< 4
267 – 535	5-231.10	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Teilweise retinierter oder verlagerter Zahn: Ein Zahn	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 536	5-231.12	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Teilweise retinierter oder verlagertes Zahn: Mehrere Zähne eines Kiefers	< 4
267 – 537	5-231.11	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Teilweise retinierter oder verlagertes Zahn: Mehrere Zähne eines Quadranten	< 4
267 – 538	5-231.00	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Tief zerstörter Zahn: Ein Zahn	< 4
267 – 539	5-231.22	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Vollständig retinierter oder verlagertes (impaktierter) Zahn: Mehrere Zähne eines Kiefers	< 4
267 – 540	5-231.21	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie): Vollständig retinierter oder verlagertes (impaktierter) Zahn: Mehrere Zähne eines Quadranten	< 4
267 – 541	5-83b.78	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch intervertebrale Cages: 11 oder mehr Segmente	< 4
267 – 542	5-83b.56	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben-Stab-System: 6 Segmente	< 4
267 – 543	5-83b.27	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch Schrauben: 7 bis 10 Segmente	< 4
267 – 544	5-83b.30	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 1 Segment	< 4
267 – 545	5-83b.31	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Durch ventrales Schrauben-Platten-System: 2 Segmente	< 4
267 – 546	5-83b.x0	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 1 Segment	< 4
267 – 547	5-83b.x1	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 2 Segmente	< 4
267 – 548	5-83b.x2	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 3 Segmente	< 4
267 – 549	5-83b.x6	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule: Sonstige: 6 Segmente	< 4
267 – 550	5-786.6	Osteosyntheseverfahren: Durch Marknagel	< 4
267 – 551	5-786.7	Osteosyntheseverfahren: Durch Verriegelungsnagel	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 552	5-786.3	Osteosyntheseverfahren: Durch Winkelplatte/Kondylenplatte	< 4
267 – 553	5-786.x	Osteosyntheseverfahren: Sonstige	< 4
267 – 554	5-781.9k	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehr-dimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Tibia proximal	< 4
267 – 555	5-781.9m	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehr-dimensionale) Osteotomie mit Achsenkorrektur: Tibiaschaft	< 4
267 – 556	5-781.8h	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehr-dimensionale) Osteotomie: Femur distal	< 4
267 – 557	5-781.83	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehr-dimensionale) Osteotomie: Humerus distal	< 4
267 – 558	5-781.8t	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehr-dimensionale) Osteotomie: Kalkaneus	< 4
267 – 559	5-781.86	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehr-dimensionale) Osteotomie: Radius distal	< 4
267 – 560	5-781.8k	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Komplexe (mehr-dimensionale) Osteotomie: Tibia proximal	< 4
267 – 561	5-781.ah	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Femur distal	< 4
267 – 562	5-781.af	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Femur proximal	< 4
267 – 563	5-781.ag	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Femurschaft	< 4
267 – 564	5-781.ar	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Fibula distal	< 4
267 – 565	5-781.a6	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Radius distal	< 4
267 – 566	5-781.an	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Osteotomie ohne Achsenkorrektur: Tibia distal	< 4
267 – 567	5-781.x6	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Sonstige: Radius distal	< 4
267 – 568	5-781.0h	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Femur distal	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 569	5-781.0q	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Fibulaschaft	< 4
267 – 570	5-781.0n	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Tibia distal	< 4
267 – 571	5-781.0k	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Valgisierende Osteotomie: Tibia proximal	< 4
267 – 572	5-781.1q	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Varisierende Osteotomie: Fibulaschaft	< 4
267 – 573	5-781.3h	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Femur distal	< 4
267 – 574	5-781.33	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verkürzungsosteotomie: Humerus distal	< 4
267 – 575	5-781.4t	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verlängerungsosteotomie: Kalkaneus	< 4
267 – 576	5-781.44	Osteotomie und Korrekturosteotomie: Verlängerungsosteotomie: Radius proximal	< 4
267 – 577	5-777.00	Osteotomie zur Verlagerung des Mittelgesichtes: Im Alveolar-kambereich frontal: Ohne Distraction	< 4
267 – 578	5-036.6	Plastische Operationen an Rückenmark und Rückenmarkhäuten: Adhäsiolyse (Sekundäreingriff)	< 4
267 – 579	5-775.6	Plastische Rekonstruktion und Augmentation der Mandibula: Kinnplastik	< 4
267 – 580	5-895.24	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Sonstige Teile Kopf	< 4
267 – 581	5-856.05	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Brustwand und Rücken	< 4
267 – 582	5-856.02	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 583	5-856.08	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 584	5-856.1a	Rekonstruktion von Faszien: Verlängerung: Fuß	< 4
267 – 585	5-853.12	Rekonstruktion von Muskeln: Naht: Oberarm und Ellenbogen	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 586	5-853.08	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 587	5-854.2b	Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Rückfuß und Fußwurzel	< 4
267 – 588	5-854.21	Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Schulter und Axilla	< 4
267 – 589	5-854.29	Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Unterschenkel	< 4
267 – 590	5-854.32	Rekonstruktion von Sehnen: Augmentation: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 591	5-854.38	Rekonstruktion von Sehnen: Augmentation: Oberschenkel und Knie	< 4
267 – 592	5-854.3b	Rekonstruktion von Sehnen: Augmentation: Rückfuß und Fußwurzel	< 4
267 – 593	5-854.33	Rekonstruktion von Sehnen: Augmentation: Unterarm	< 4
267 – 594	5-854.39	Rekonstruktion von Sehnen: Augmentation: Unterschenkel	< 4
267 – 595	5-854.xb	Rekonstruktion von Sehnen: Sonstige: Rückfuß und Fußwurzel	< 4
267 – 596	5-854.72	Rekonstruktion von Sehnen: Transplantation: Oberarm und Ellenbogen	< 4
267 – 597	5-854.19	Rekonstruktion von Sehnen: Verkürzung: Unterschenkel	< 4
267 – 598	5-854.09	Rekonstruktion von Sehnen: Verlängerung: Unterschenkel	< 4
267 – 599	5-847.62	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit alloplastischem Material und Rekonstruktion des Kapselbandapparates: Daumensattelgelenk	< 4
267 – 600	5-847.20	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehnenaufhängung: Handwurzelgelenk, einzeln	< 4
267 – 601	5-847.12	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand: Rekonstruktion mit autogenem Material und Sehneninterposition: Daumensattelgelenk	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 602	5-78a.2r	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Platte: Fibula distal	< 4
267 – 603	5-78a.0v	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Metatarsale	< 4
267 – 604	5-78a.0n	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal	< 4
267 – 605	5-78a.k0	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Klavikula	< 4
267 – 606	5-78a.kv	Revision von Osteosynthesematerial mit Reosteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale	< 4
267 – 607	5-821.b	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Gelenkpfannenprothese	< 4
267 – 608	5-821.0	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Revision (ohne Wechsel)	< 4
267 – 609	5-821.11	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: In Femurkopfprothese, zementiert oder n.n.bez.	< 4
267 – 610	5-821.18	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Femurkopfprothese: Wechsel des Aufsteckkopfes	< 4
267 – 611	5-821.20	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert	< 4
267 – 612	5-821.24	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes	< 4
267 – 613	5-821.22	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez.	< 4
267 – 614	5-821.25	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez., mit Wechsel des Aufsteckkopfes	< 4
267 – 615	5-821.42	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert)	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 616	5-821.41	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.	< 4
267 – 617	5-821.32	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, hybrid (teilzementiert)	< 4
267 – 618	5-821.31	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, zementiert oder n.n.bez.	< 4
267 – 619	5-823.7	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer bikondylären Oberflächenersatzprothese	< 4
267 – 620	5-823.6	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer unikondylären Schlittenprothese	< 4
267 – 621	5-823.9	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung eines Patellaersatzes	< 4
267 – 622	5-823.x	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonstige	< 4
267 – 623	5-823.2a	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, nicht zementiert	< 4
267 – 624	5-823.28	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Teilwechsel Femurteil	< 4
267 – 625	5-823.20	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Typgleich	< 4
267 – 626	5-823.k5	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer femoral und tibial schaftverankerten Prothese: Teilwechsel Femurteil	< 4
267 – 627	5-823.41	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer Sonderprothese: Teilwechsel Femurteil	< 4
267 – 628	5-823.1c	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: In bikondyläre Oberflächenprothese, hybrid (teilzementiert)	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 629	5-823.1b	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: In bikondyläre Oberflächenprothese, zementiert	< 4
267 – 630	5-823.11	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: In unikondyläre Oberflächenprothese zementiert	< 4
267 – 631	5-823.19	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer unikondylären Schlittenprothese: Inlaywechsel	< 4
267 – 632	5-825.b	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Entfernung einer Handgelenkendoprothese	< 4
267 – 633	5-825.9	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Entfernung einer Radiuskopfprothese	< 4
267 – 634	5-825.8	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Entfernung einer Totalendoprothese Schultergelenk	< 4
267 – 635	5-825.x	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Sonstige	< 4
267 – 636	5-825.k0	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Teilwechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: Glenoidteil	< 4
267 – 637	5-825.d	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Daumensattelgelenkendoprothese	< 4
267 – 638	5-825.6	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Fingergelenkendoprothese	< 4
267 – 639	5-825.5	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Handgelenkendoprothese	< 4
267 – 640	5-825.12	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Humeruskopfprothese: In eine Totalendoprothese Schultergelenk, invers	< 4
267 – 641	5-825.3	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Radiuskopfprothese	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 642	5-825.21	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Wechsel einer Totalendoprothese Schultergelenk: In eine Totalendoprothese, invers	< 4
267 – 643	8-190.20	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage	< 4
267 – 644	5-836.41	Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 2 Segmente	< 4
267 – 645	5-836.44	Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 3 Segmente	< 4
267 – 646	5-836.48	Spondylodese: Dorsal und ventral kombiniert, interkorporal: 7 bis 10 Segmente	< 4
267 – 647	5-836.36	Spondylodese: Dorsal: 5 Segmente	< 4
267 – 648	5-836.37	Spondylodese: Dorsal: 6 Segmente	< 4
267 – 649	5-836.51	Spondylodese: Ventral: 2 Segmente	< 4
267 – 650	5-845.8	Synovialektomie an der Hand: Interphalangealgelenk, mehrere, an einem Finger	< 4
267 – 651	5-845.6	Synovialektomie an der Hand: Metakarpophalangealgelenk, mehrere	< 4
267 – 652	5-845.10	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total: Beugesehnen Handgelenk	< 4
267 – 653	5-845.13	Synovialektomie an der Hand: Sehnen und Sehnenscheiden, total: Strecksehnen Handgelenk	< 4
267 – 654	8-158.h	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk	< 4
267 – 655	8-170.y	Therapeutische Spülung (Lavage) des Auges: N.n.bez.	< 4
267 – 656	8-178.g	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Hüftgelenk	< 4
267 – 657	8-178.h	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kniegelenk	< 4
267 – 658	8-812.51	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombin-komplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE	< 4



Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 659	8-810.j5	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Fibrinogenkonzentrat: 2,0 g bis unter 3,0 g	< 4
267 – 660	8-800.c3	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE	< 4
267 – 661	8-800.c1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE	< 4
267 – 662	8-800.g1	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate	< 4
267 – 663	8-191.20	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad	< 4
267 – 664	8-191.10	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad	< 4
267 – 665	8-191.5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband	< 4
267 – 666	8-506	Wechsel bzw. Entfernung von eingebrachten Verbandsstoffen (Tamponaden) bei Blutungen	< 4
267 – 667	5-837.00	Wirbelkörperersatz: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 1 Wirbelkörper	< 4
267 – 668	5-837.01	Wirbelkörperersatz: Wirbelkörperersatz durch Implantat: 2 Wirbelkörper	< 4
267 – 669	5-230.3	Zahnextraktion: Mehrere Zähne verschiedener Quadranten	< 4
267 – 670	5-030.31	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: 2 Segmente	< 4
267 – 671	5-030.32	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, dorsal: Mehr als 2 Segmente	< 4
267 – 672	5-030.8	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: HWS, lateral	< 4
267 – 673	5-030.2	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Kraniozervikaler Übergang, lateral	< 4
267 – 674	5-030.40	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule: Laminotomie HWS: 1 Segment	< 4

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
267 – 675	5-031.6	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, retropleural	< 4
267 – 676	5-031.5	Zugang zur Brustwirbelsäule: BWS, transpleural	< 4
267 – 677	5-031.30	Zugang zur Brustwirbelsäule: Laminektomie BWS: 1 Segment	< 4
267 – 678	5-032.31	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: 2 Segmente	< 4
267 – 679	5-032.32	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Hemilaminektomie LWS: Mehr als 2 Segmente	< 4
267 – 680	5-032.20	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Laminotomie LWS: 1 Segment	< 4
267 – 681	5-032.7	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, dorsolateral	< 4
267 – 682	5-032.5	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: LWS, transperitoneal	< 4
267 – 683	5-032.8	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis: Os sacrum und Os coccygis, dorsal	< 4
267 – 684	5-86a.11	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Drei Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen	< 4
267 – 685	5-86a.13	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen: Fünf Mittelfuß- und/oder Zehenstrahlen	< 4
267 – 686	5-86a.01	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Einzeitige Mehrfacheingriffe an Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen: Drei Mittelhand- und/oder Fingerstrahlen	< 4
267 – 687	5-572.1	Zystostomie: Perkutan	< 4

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Notfallambulanz Sana Klinik München

Art der Ambulanz: Notfallambulanz (24 Stunden)

Nr.	Angebotene Leistung	Vor- han- den
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	<input type="checkbox"/>
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	<input type="checkbox"/>
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	<input type="checkbox"/>
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers [z. B. auch Hornhauttransplantation]	<input type="checkbox"/>
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	<input type="checkbox"/>
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut [z. B. Behandlung von Gefäßverschlüssen (Rheologie), Diagnostik und Therapie der Frühgeborenenretinopathie]	<input type="checkbox"/>
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	<input type="checkbox"/>
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels [z. B. intravitreale Injektionen]	<input type="checkbox"/>
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	<input type="checkbox"/>
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehler [z. B. auch refraktive Chirurgie]	<input type="checkbox"/>
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit [z. B. Sehschule]	<input type="checkbox"/>
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	<input type="checkbox"/>
VA13	Anpassung von Sehhilfen	<input type="checkbox"/>
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VA15	Plastische Chirurgie	<input type="checkbox"/>
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	<input type="checkbox"/>
VA17	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VA18	Laserchirurgie des Auges	<input type="checkbox"/>
VA00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VC01	Herzchirurgie: Koronarchirurgie [z. B. Bypasschirurgie]	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vorhanden
VC02	Herzchirurgie: Chirurgie der Komplikationen der koronaren Herzerkrankung: Ventrikulaneurysma, Postinfarkt-VSD, Papillarmuskelabriss, Ventrikulruptur	<input type="checkbox"/>
VC03	Herzchirurgie: Herzklappenchirurgie [z. B. Klappenkorrektur, Klappenersatz]	<input type="checkbox"/>
VC04	Herzchirurgie: Chirurgie der angeborenen Herzfehler	<input type="checkbox"/>
VC05	Herzchirurgie: Schrittmachereingriffe	<input type="checkbox"/>
VC06	Herzchirurgie: Defibrillatoreingriffe	<input type="checkbox"/>
VC07	Herzchirurgie: Herztransplantation	<input type="checkbox"/>
VC08	Herzchirurgie: Lungenembolektomie	<input type="checkbox"/>
VC09	Herzchirurgie: Behandlung von Verletzungen am Herzen	<input type="checkbox"/>
VC10	Herzchirurgie: Eingriffe am Perikard [z. B. bei Panzerherz]	<input type="checkbox"/>
VC11	Thoraxchirurgie: Lungenchirurgie	<input type="checkbox"/>
VC12	Thoraxchirurgie: Tracheobronchiale Rekonstruktionen bei angeborenen Malformationen	<input type="checkbox"/>
VC13	Thoraxchirurgie: Operationen wegen Thoraxtrauma	<input type="checkbox"/>
VC14	Thoraxchirurgie: Speiseröhrenchirurgie	<input type="checkbox"/>
VC15	Thoraxchirurgie: Thorakoskopische Eingriffe	<input type="checkbox"/>
VC59	Thoraxchirurgie: Mediastinoskopie	<input type="checkbox"/>
VC16	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Aortenaneurysmachirurgie	<input type="checkbox"/>
VC17	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Offen-chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen [z. B. Carotischirurgie]	<input type="checkbox"/>
VC18	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	<input type="checkbox"/>
VC19	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen [z. B. Varizenchirurgie (Krampfaderchirurgie), Thrombosen, Ulcus cruris (offenes Bein)]	<input type="checkbox"/>
VC20	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Nierenchirurgie	<input type="checkbox"/>
VC21	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Endokrine Chirurgie [z. B. Schilddrüsenchirurgie]	<input type="checkbox"/>
VC22	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Magen-Darm-Chirurgie [z. B. Hernienchirurgie, Koloproktologie]	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vorhanden
VC23	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	<input type="checkbox"/>
VC24	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Tumorchirurgie	<input type="checkbox"/>
VC25	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Transplantationschirurgie	<input type="checkbox"/>
VC60	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Adipositaschirurgie	<input type="checkbox"/>
VC61	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Dialyseshuntchirurgie	<input type="checkbox"/>
VC62	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Portimplantation	<input type="checkbox"/>
VC68	Gefäßchirurgie/Viszeralchirurgie: Mammachirurgie	<input type="checkbox"/>
VC26	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Metall-/Fremdkörperentfernungen	<input type="checkbox"/>
VC27	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Bandrekonstruktionen/Plastiken	<input type="checkbox"/>
VC28	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	<input type="checkbox"/>
VC29	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Behandlung von Dekubitalgeschwüren	<input type="checkbox"/>
VC30	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Septische Knochenchirurgie	<input type="checkbox"/>
VC31	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	<input type="checkbox"/>
VC32	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	<input type="checkbox"/>
VC33	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	<input type="checkbox"/>
VC34	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	<input type="checkbox"/>
VC35	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	<input type="checkbox"/>
VC36	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	<input type="checkbox"/>
VC37	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	<input type="checkbox"/>
VC38	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	<input type="checkbox"/>
VC39	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vor- han- den
VC40	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	<input type="checkbox"/>
VC41	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	<input type="checkbox"/>
VC42	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	<input type="checkbox"/>
VC63	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Amputationschirurgie	<input type="checkbox"/>
VC64	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	<input type="checkbox"/>
VO15	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Fußchirurgie	<input type="checkbox"/>
VO16	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Handchirurgie	<input type="checkbox"/>
VO19	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Schulterchirurgie	<input type="checkbox"/>
VO20	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Sportmedizin/Sporttraumatologie	<input type="checkbox"/>
VC65	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Wirbelsäulenchirurgie	<input type="checkbox"/>
VC69	Unfall- und Wiederherstellungschirurgie: Verbrennungschirurgie	<input type="checkbox"/>
VC43	Neurochirurgie: Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschließlich Schädelbasis)	<input type="checkbox"/>
VC44	Neurochirurgie: Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen [z. B. Aneurysma, Angiome, Kavernome]	<input type="checkbox"/>
VC45	Neurochirurgie: Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule [z. B. Vertebroplastie]	<input type="checkbox"/>
VC46	Neurochirurgie: Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	<input type="checkbox"/>
VC47	Neurochirurgie: Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	<input type="checkbox"/>
VC48	Neurochirurgie: Chirurgie der intraspinalen Tumoren	<input type="checkbox"/>
VC49	Neurochirurgie: Chirurgie der Bewegungsstörungen	<input type="checkbox"/>
VC50	Neurochirurgie: Chirurgie der peripheren Nerven	<input type="checkbox"/>
VC51	Neurochirurgie: Chirurgie chronischer Schmerzkrankungen [z. B. Trigeminusneuralgie, Tumorschmerzen, chronische Wirbelsäulenschmerzen]	<input type="checkbox"/>
VC52	Neurochirurgie: Elektrische Stimulation von Kerngebieten bei Schmerzen und Bewegungsstörungen (sogenannte „Funktionelle Neurochirurgie“)	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vorhanden
VC53	Neurochirurgie: Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	<input type="checkbox"/>
VC54	Neurochirurgie: Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	<input type="checkbox"/>
VC65	Neurochirurgie: Wirbelsäulen Chirurgie	<input type="checkbox"/>
VC70	Neurochirurgie: Kinderneurochirurgie	<input type="checkbox"/>
VC55	Allgemein: Minimalinvasive laparoskopische Operationen	<input type="checkbox"/>
VC56	Allgemein: Minimalinvasive endoskopische Operationen [z. B. auch NOTES (Chirurgie via natürliche Körperöffnungen)]	<input type="checkbox"/>
VC57	Allgemein: Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	<input type="checkbox"/>
VC58	Allgemein: Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VC66	Allgemein: Arthroskopische Operationen	<input type="checkbox"/>
VC67	Allgemein: Chirurgische Intensivmedizin	<input type="checkbox"/>
VC71	Allgemein: Notfallmedizin	<input type="checkbox"/>
VC00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	<input type="checkbox"/>
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren [z. B. Photodynamische Tumortherapie]	<input type="checkbox"/>
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	<input type="checkbox"/>
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	<input type="checkbox"/>
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	<input type="checkbox"/>
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	<input type="checkbox"/>
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	<input type="checkbox"/>
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde [z. B. Schweiß- und Talgdrüsenenerkrankungen]	<input type="checkbox"/>
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut [z. B. auch Kollagenosen, altersbedingte Hautveränderungen]	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vorhanden
VD11	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VD12	Dermatochirurgie [z. B. auch ästhetische Dermatochirurgie]	<input type="checkbox"/>
VD13	Ästhetische Dermatologie	<input type="checkbox"/>
VD14	Andrologie	<input type="checkbox"/>
VD15	Dermatohistologie	<input type="checkbox"/>
VD16	Dermatologische Lichttherapie	<input type="checkbox"/>
VD17	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen [z. B. auch Extrakorporale Photopherese]	<input type="checkbox"/>
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	<input type="checkbox"/>
VD19	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie)	<input type="checkbox"/>
VD20	Wundheilungsstörungen	<input type="checkbox"/>
VD00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	<input type="checkbox"/>
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	<input type="checkbox"/>
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	<input type="checkbox"/>
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	<input type="checkbox"/>
VG05	Endoskopische Operationen [z. B. Laparoskopie, Hysteroskopie]	<input type="checkbox"/>
VG06	Gynäkologische Chirurgie	<input type="checkbox"/>
VG07	Inkontinenzchirurgie	<input type="checkbox"/>
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren [z. B. Zervix-, Corpus-, Ovarial-, Vulva-, Vaginalkarzinom]	<input type="checkbox"/>
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	<input type="checkbox"/>
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	<input type="checkbox"/>
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	<input type="checkbox"/>
VG12	Geburtshilfliche Operationen	<input type="checkbox"/>
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vor- han- den
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes [z. B. Endometriose]	<input type="checkbox"/>
VG15	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VG16	Urogynäkologie	<input type="checkbox"/>
VG17	Reproduktionsmedizin	<input type="checkbox"/>
VG18	Gynäkologische Endokrinologie	<input type="checkbox"/>
VG19	Ambulante Entbindung	<input type="checkbox"/>
VG00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VH01	Ohr: Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	<input type="checkbox"/>
VH02	Ohr: Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	<input type="checkbox"/>
VH03	Ohr: Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	<input type="checkbox"/>
VH04	Ohr: Mittelohrchirurgie [z. B. Hörverbesserung, implantierbare Hörgeräte]	<input type="checkbox"/>
VH05	Ohr: Cochlearimplantation	<input type="checkbox"/>
VH06	Ohr: Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	<input type="checkbox"/>
VH07	Ohr: Schwindeldiagnostik/-therapie	<input type="checkbox"/>
VH27	Ohr: Pädaudiologie	<input type="checkbox"/>
VH08	Nase: Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	<input type="checkbox"/>
VH09	Nase: Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	<input type="checkbox"/>
VH10	Nase: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	<input type="checkbox"/>
VH11	Nase: Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln	<input type="checkbox"/>
VH12	Nase: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	<input type="checkbox"/>
VH13	Nase: Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	<input type="checkbox"/>
VI32	Nase: Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	<input type="checkbox"/>
VH14	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	<input type="checkbox"/>
VH15	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	<input type="checkbox"/>
VH16	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes [z. B. auch Stimmstörungen]	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vorhanden
VH17	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	<input type="checkbox"/>
VH24	Mund/Hals: Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	<input type="checkbox"/>
VH25	Mund/Hals: Schnarchoperationen	<input type="checkbox"/>
VH18	Onkologie: Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	<input type="checkbox"/>
VH19	Onkologie: Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	<input type="checkbox"/>
VH20	Onkologie: Interdisziplinäre Tumornachsorge	<input type="checkbox"/>
VH21	Rekonstruktive Chirurgie: Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	<input type="checkbox"/>
VH22	Rekonstruktive Chirurgie: Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	<input type="checkbox"/>
VH23	Allgemein: Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VH26	Allgemein: Laserchirurgie	<input type="checkbox"/>
VI22	Allgemein: Diagnostik und Therapie von Allergien	<input type="checkbox"/>
VH00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten [z. B. Herzkatheter, perkutane transluminale koronare Angioplastie (PTCA)]	<input type="checkbox"/>
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	<input type="checkbox"/>
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	<input type="checkbox"/>
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	<input type="checkbox"/>
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	<input type="checkbox"/>
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	<input type="checkbox"/>
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	<input type="checkbox"/>
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	<input type="checkbox"/>
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen [z. B. Diabetes, Schilddrüse]	<input type="checkbox"/>
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	<input type="checkbox"/>
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vor- han- den
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	<input type="checkbox"/>
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	<input type="checkbox"/>
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	<input type="checkbox"/>
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	<input type="checkbox"/>
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen [z. B. Diagnostik und Therapie von Lungenkrebs]	<input type="checkbox"/>
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	<input type="checkbox"/>
VI20	Intensivmedizin	<input type="checkbox"/>
VI21	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	<input type="checkbox"/>
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	<input type="checkbox"/>
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	<input type="checkbox"/>
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	<input type="checkbox"/>
VI26	Naturheilkunde	<input type="checkbox"/>
VI27	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VI28	Anthroposophische Medizin	<input type="checkbox"/>
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	<input type="checkbox"/>
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	<input type="checkbox"/>
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	<input type="checkbox"/>
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	<input type="checkbox"/>
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	<input type="checkbox"/>
VI34	Elektrophysiologie	<input type="checkbox"/>
VI35	Endoskopie [z. B. auch Kapselendoskopie]	<input type="checkbox"/>
VI36	Mukoviszidosezentrum	<input type="checkbox"/>
VI37	Onkologische Tagesklinik	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vorhanden
VI38	Palliativmedizin	<input type="checkbox"/>
VI39	Physikalische Therapie	<input type="checkbox"/>
VI40	Schmerztherapie	<input type="checkbox"/>
VI41	Shuntzentrum	<input type="checkbox"/>
VI42	Transfusionsmedizin	<input type="checkbox"/>
VI43	Chronisch-entzündliche Darmerkrankungen [z. B. Colitis Ulcerosa, Morbus Crohn]	<input type="checkbox"/>
VI44	Geriatrische Tagesklinik	<input type="checkbox"/>
VI45	Stammzelltransplantation	<input type="checkbox"/>
VI00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	<input type="checkbox"/>
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	<input type="checkbox"/>
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	<input type="checkbox"/>
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	<input type="checkbox"/>
VN09	Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	<input type="checkbox"/>
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	<input type="checkbox"/>
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	<input type="checkbox"/>
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	<input type="checkbox"/>
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems [z. B. Multiple Sklerose]	<input type="checkbox"/>
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus [z. B. von Hirnnerven]	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vor- han- den
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	<input type="checkbox"/>
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	<input type="checkbox"/>
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	<input type="checkbox"/>
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	<input type="checkbox"/>
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VN20	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VN21	Neurologische Frührehabilitation	<input type="checkbox"/>
VN22	Schlafmedizin	<input type="checkbox"/>
VN23	Schmerztherapie	<input type="checkbox"/>
VN24	Stroke Unit	<input type="checkbox"/>
VN00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	<input checked="" type="checkbox"/>
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	<input checked="" type="checkbox"/>
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	<input checked="" type="checkbox"/>
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	<input checked="" type="checkbox"/>
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	<input checked="" type="checkbox"/>
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	<input checked="" type="checkbox"/>
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	<input checked="" type="checkbox"/>
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	<input checked="" type="checkbox"/>
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	<input checked="" type="checkbox"/>
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	<input checked="" type="checkbox"/>
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	<input checked="" type="checkbox"/>
VO12	Kinderorthopädie	<input type="checkbox"/>
VO13	Spezialsprechstunde	<input checked="" type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vor- han- den
VO14	Endoprothetik	<input checked="" type="checkbox"/>
VO15	Fußchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>
VO16	Handchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>
VO17	Rheumachirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	<input checked="" type="checkbox"/>
VO19	Schulterchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	<input checked="" type="checkbox"/>
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	<input checked="" type="checkbox"/>
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>
VC66	Arthroskopische Operationen	<input checked="" type="checkbox"/>
VO21	Traumatologie	<input checked="" type="checkbox"/>
VO00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	<input type="checkbox"/>
VK02	Betreuung von Patientinnen und Patienten vor und nach Transplantation	<input type="checkbox"/>
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	<input type="checkbox"/>
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	<input type="checkbox"/>
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	<input type="checkbox"/>
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts	<input type="checkbox"/>
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	<input type="checkbox"/>
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	<input type="checkbox"/>
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	<input type="checkbox"/>
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vorhanden
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	<input type="checkbox"/>
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	<input type="checkbox"/>
VK14	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	<input type="checkbox"/>
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	<input type="checkbox"/>
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	<input type="checkbox"/>
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien [z. B. Ullrich-Turner-Syndrom, Klinefelter-Syndrom, Prader-Willi-Syndrom, Marfan-Syndrom]	<input type="checkbox"/>
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	<input type="checkbox"/>
VK23	Versorgung von Mehrlingen	<input type="checkbox"/>
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärztinnen und Frauenärzten	<input type="checkbox"/>
VK25	Neugeborenencreening [z. B. Hypothyreose, Adreno-genitales Syndrom (AGS)]	<input type="checkbox"/>
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	<input type="checkbox"/>
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	<input type="checkbox"/>
VK28	Pädiatrische Psychologie	<input type="checkbox"/>
VK29	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VK30	Immunologie	<input type="checkbox"/>
VK31	Kinderchirurgie	<input type="checkbox"/>
VK32	Kindertraumatologie	<input type="checkbox"/>
VK33	Mukoviszidosezentrum	<input type="checkbox"/>
VK34	Neuropädiatrie	<input type="checkbox"/>
VK35	Sozialpädiatrisches Zentrum	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vor- han- den
VK36	Neonatologie	<input type="checkbox"/>
VK37	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen	<input type="checkbox"/>
VK00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen [z. B. durch Alkohol oder andere Suchtmittel]	<input type="checkbox"/>
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	<input type="checkbox"/>
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	<input type="checkbox"/>
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	<input type="checkbox"/>
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	<input type="checkbox"/>
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	<input type="checkbox"/>
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	<input type="checkbox"/>
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	<input type="checkbox"/>
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	<input type="checkbox"/>
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	<input type="checkbox"/>
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	<input type="checkbox"/>
VP12	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VP13	Psychosomatische Komplexbehandlung	<input type="checkbox"/>
VP14	Psychoonkologie	<input type="checkbox"/>
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	<input type="checkbox"/>
VP16	Psychosomatische Tagesklinik	<input type="checkbox"/>
VP00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	<input type="checkbox"/>
VR02	Ultraschalluntersuchungen: Native Sonographie	<input type="checkbox"/>
VR03	Ultraschalluntersuchungen: Eindimensionale Dopplersonographie	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vorhanden
VR04	Ultraschalluntersuchungen: Duplexsonographie	<input type="checkbox"/>
VR05	Ultraschalluntersuchungen: Sonographie mit Kontrastmittel	<input type="checkbox"/>
VR06	Ultraschalluntersuchungen: Endosonographie	<input type="checkbox"/>
VR07	Projektionsradiographie: Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	<input type="checkbox"/>
VR08	Projektionsradiographie: Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbstständige Leistung	<input type="checkbox"/>
VR09	Projektionsradiographie: Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren [z. B. Myelographie, Bronchographie, Ösophagographie, Gastrographie, Cholangiographie, Kolonkontrastuntersuchung, Urographie, Arthrographie]	<input type="checkbox"/>
VR10	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT), nativ	<input type="checkbox"/>
VR11	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	<input type="checkbox"/>
VR12	Computertomographie (CT): Computertomographie (CT), Spezialverfahren	<input type="checkbox"/>
VR13	Computertomographie (CT): Elektronenstrahltomographie (EBT)	<input type="checkbox"/>
VR14	Optische Verfahren: Optische laserbasierte Verfahren	<input type="checkbox"/>
VR15	Darstellung des Gefäßsystems: Arteriographie	<input type="checkbox"/>
VR16	Darstellung des Gefäßsystems: Phlebographie	<input type="checkbox"/>
VR17	Darstellung des Gefäßsystems: Lymphographie	<input type="checkbox"/>
VR18	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren: Szintigraphie	<input type="checkbox"/>
VR19	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren: Single-Photon-Emissions-computertomographie (SPECT)	<input type="checkbox"/>
VR20	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren: Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	<input type="checkbox"/>
VR21	Nuklearmedizinische diagnostische Verfahren: Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	<input type="checkbox"/>
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	<input type="checkbox"/>
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	<input type="checkbox"/>
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT): Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	<input type="checkbox"/>
VR25	Andere bildgebende Verfahren: Knochendichtemessung (alle Verfahren)	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vorhanden
VR26	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren: Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	<input type="checkbox"/>
VR27	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren: Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	<input type="checkbox"/>
VR28	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren: Intraoperative Anwendung der Verfahren	<input type="checkbox"/>
VR29	Zusatzinformationen zu bildgebenden Verfahren: Quantitative Bestimmung von Parametern	<input type="checkbox"/>
VR30	Strahlentherapie: Oberflächenstrahlentherapie	<input type="checkbox"/>
VR31	Strahlentherapie: Orthovoltstrahlentherapie	<input type="checkbox"/>
VR32	Strahlentherapie: Hochvoltstrahlentherapie [z. B. Intensitätsmodulierte Radiotherapie (IMRT)]	<input type="checkbox"/>
VR33	Strahlentherapie: Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	<input type="checkbox"/>
VR34	Strahlentherapie: Radioaktive Moulagen	<input type="checkbox"/>
VR35	Strahlentherapie: Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	<input type="checkbox"/>
VR36	Strahlentherapie: Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	<input type="checkbox"/>
VR37	Strahlentherapie: Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	<input type="checkbox"/>
VR38	Nuklearmedizinische Therapie: Therapie mit offenen Radionukliden	<input type="checkbox"/>
VR39	Nuklearmedizinische Therapie: Radiojodtherapie	<input type="checkbox"/>
VR40	Allgemein: Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VR41	Allgemein: Interventionelle Radiologie	<input type="checkbox"/>
VR42	Allgemein: Kinderradiologie	<input type="checkbox"/>
VR43	Allgemein: Neuroradiologie	<input type="checkbox"/>
VR44	Allgemein: Teleradiologie	<input type="checkbox"/>
VR45	Allgemein: Intraoperative Bestrahlung	<input type="checkbox"/>
VR46	Allgemein: Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen	<input type="checkbox"/>
VR47	Allgemein: Tumorembolisation	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebotene Leistung	Vor- han- den
VR00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	<input type="checkbox"/>
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	<input type="checkbox"/>
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	<input type="checkbox"/>
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	<input type="checkbox"/>
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	<input type="checkbox"/>
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	<input type="checkbox"/>
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	<input type="checkbox"/>
VU08	Kinderurologie	<input type="checkbox"/>
VU09	Neuro-Urologie	<input type="checkbox"/>
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	<input type="checkbox"/>
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	<input type="checkbox"/>
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	<input type="checkbox"/>
VU13	Tumorchirurgie	<input type="checkbox"/>
VU14	Spezialsprechstunde	<input type="checkbox"/>
VU15	Dialyse	<input type="checkbox"/>
VU16	Nierentransplantation	<input type="checkbox"/>
VU17	Prostatazentrum	<input type="checkbox"/>
VU18	Schmerztherapie	<input type="checkbox"/>
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	<input type="checkbox"/>
VG16	Urogynäkologie	<input type="checkbox"/>
VU00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	<input type="checkbox"/>
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	<input type="checkbox"/>
VZ03	Dentale Implantologie	<input type="checkbox"/>
VZ04	Dentoalveoläre Chirurgie	<input type="checkbox"/>
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	<input type="checkbox"/>

Nr.	Angebote Leistung	Vorhanden
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	<input type="checkbox"/>
VZ17	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich	<input type="checkbox"/>
VZ07	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	<input type="checkbox"/>
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	<input type="checkbox"/>
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	<input type="checkbox"/>
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs	<input type="checkbox"/>
VZ16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks	<input type="checkbox"/>
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich	<input type="checkbox"/>
VZ11	Endodontie [z. B. Wurzelkanalbehandlungen]	<input type="checkbox"/>
VZ12	Epithetik [z. B. Rekonstruktion des Gesichts durch Gesichtsepithesen]	<input type="checkbox"/>
VZ13	Kraniofaziale Chirurgie	<input type="checkbox"/>
VZ19	Laserchirurgie	<input type="checkbox"/>
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	<input type="checkbox"/>
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	<input type="checkbox"/>
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose	<input type="checkbox"/>
VZ00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>
VX00	(„Sonstiges“)	<input type="checkbox"/>

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Fachabteilung: Allgemeine Chirurgie

Anzahl Einträge: 5

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
1	5-787	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden	87
2	5-812	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung	12
3	5-811	Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung	9

Rang	OPS	Bezeichnung	Anzahl
4	5-790	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen	6
5	5-796	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs an kleinen Knochen	5

Nur in XML enthalten!

Anzahl Einträge: 5

Rang	OPS	Bezeichnung (wird nicht an G-BA übermittelt)	Anzahl
1	5-787	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden	87
2	5-812	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung	12
3	5-811	Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung	9
4	5-790	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen	6
5	5-796	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs an kleinen Knochen	5

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

- Ärztin oder Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden
- stationäre BG-Zulassung

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärztinnen und Ärzte

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit:

38,5 Stunden

	Anzahl ¹	Kommentar / Erläuterung
Ärztinnen und Ärzte insgesamt (ohne Belegärztinnen und Belegärzte)	22,95	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	22,95	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	19,75	
– davon ambulante Versorgungsformen	3,2	
Davon Fachärztinnen und Fachärzte	14,81	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,81	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	12,81	
– davon ambulante Versorgungsformen	2	
Belegärztinnen und Belegärzte (nach § 121 SGB V)	12	

¹ Angabe in Vollkräften, außer bei Belegärztinnen und Belegärzten Angabe in Personen

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung - Facharztbezeichnungen

Nr.	Facharztbezeichnung	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
AQ63	Allgemeinmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ01	Anästhesiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ02	Anatomie	<input type="checkbox"/>	
AQ03	Arbeitsmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ04	Augenheilkunde	<input type="checkbox"/>	
AQ05	Biochemie	<input type="checkbox"/>	
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	<input type="checkbox"/>	
AQ15	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Facharztbezeichnung	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
AQ17	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ07	Gefäßchirurgie	<input type="checkbox"/>	
AQ18	Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	<input type="checkbox"/>	
AQ20	Haut- und Geschlechtskrankheiten	<input type="checkbox"/>	
AQ08	Herzchirurgie	<input type="checkbox"/>	
AQ21	Humangenetik	<input type="checkbox"/>	
AQ22	Hygiene und Umweltmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ23	Innere Medizin	<input type="checkbox"/>	
AQ24	Innere Medizin und Angiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ25	Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie	<input type="checkbox"/>	
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	<input type="checkbox"/>	
AQ27	Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie	<input type="checkbox"/>	
AQ75	Innere Medizin und Infektiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ29	Innere Medizin und Nephrologie	<input type="checkbox"/>	
AQ30	Innere Medizin und Pneumologie	<input type="checkbox"/>	
AQ31	Innere Medizin und Rheumatologie	<input type="checkbox"/>	
AQ65	Kieferorthopädie	<input type="checkbox"/>	
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ33	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Hämatologie und -Onkologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
AQ69	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder- und Jugend-Hämatologie und -Onkologie	<input type="checkbox"/>	
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
AQ70	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder- und Jugend-Kardiologie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Facharztbezeichnung	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie	<input type="checkbox"/>	
AQ36	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neuropädiatrie	<input type="checkbox"/>	
AQ37	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	<input type="checkbox"/>	
AQ09	Kinderchirurgie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
AQ71	Kinder- und Jugendchirurgie	<input type="checkbox"/>	
AQ47	Klinische Pharmakologie	<input type="checkbox"/>	
AQ38	Laboratoriumsmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ39	Mikrobiologie, Virologie und Infektions-epidemiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
AQ41	Neurochirurgie	<input type="checkbox"/>	
AQ42	Neurologie	<input type="checkbox"/>	
AQ43	Neuropathologie	<input type="checkbox"/>	
AQ44	Nuklearmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ45	Öffentliches Gesundheitswesen	<input type="checkbox"/>	
AQ66	Oralchirurgie	<input type="checkbox"/>	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
AQ46	Pathologie	<input type="checkbox"/>	
AQ48	Pharmakologie und Toxikologie	<input type="checkbox"/>	
AQ67	Phoniatrie und Pädaudiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ49	Physikalische und Rehabilitative Medizin	<input checked="" type="checkbox"/>	
AQ50	Physiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
AQ68	Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Facharztbezeichnung	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	<input type="checkbox"/>	
AQ52	Psychiatrie und Psychotherapie, SP Forensische Psychiatrie	<input type="checkbox"/>	
AQ53	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	<input type="checkbox"/>	
AQ54	Radiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ55	Radiologie, SP Kinderradiologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
AQ72	Radiologie, SP Kinder- und Jugendradiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie	<input type="checkbox"/>	
AQ57	Rechtsmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ19	Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
AQ58	Strahlentherapie	<input type="checkbox"/>	
AQ12	Thoraxchirurgie	<input type="checkbox"/>	
AQ59	Transfusionsmedizin	<input type="checkbox"/>	
AQ60	Urologie	<input type="checkbox"/>	
AQ13	Viszeralchirurgie	<input type="checkbox"/>	
AQ73	Parodontologie	<input type="checkbox"/>	
AQ74	Allgemeine Zahnheilkunde	<input type="checkbox"/>	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung - Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF02	Akupunktur	<input type="checkbox"/>	
ZF03	Allergologie	<input type="checkbox"/>	
ZF04	Andrologie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
ZF50	Balneologie und Medizinische Klimatologie	<input type="checkbox"/>	
ZF05	Betriebsmedizin	<input type="checkbox"/>	
ZF06	Dermatohistologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF51	Dermatopathologie	<input type="checkbox"/>	
ZF07	Diabetologie	<input type="checkbox"/>	
ZF52	Ernährungsmedizin	<input type="checkbox"/>	
ZF08	Flugmedizin	<input type="checkbox"/>	
ZF09	Geriatric	<input type="checkbox"/>	
ZF10	Gynäkologische Exfoliativ-Zytologie	<input type="checkbox"/>	
ZF11	Hämostaseologie	<input type="checkbox"/>	
ZF12	Handchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF13	Homöopathie (aus MWBO 2018 entfernt)	<input type="checkbox"/>	
ZF53	Immunologie	<input type="checkbox"/>	
ZF14	Infektiologie	<input type="checkbox"/>	
ZF15	Intensivmedizin	<input type="checkbox"/>	
ZF54	Kardiale Magnetresonanztomographie	<input type="checkbox"/>	
ZF16	Kinder-Endokrinologie und -Diabetologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF55	Kinder- und Jugend-Endokrinologie und -Diabetologie	<input type="checkbox"/>	
ZF17	Kinder-Gastroenterologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF56	Kinder- und Jugend-Gastroenterologie	<input type="checkbox"/>	
ZF18	Kinder-Nephrologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF57	Kinder- und Jugend-Nephrologie	<input type="checkbox"/>	
ZF19	Kinder-Orthopädie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF58	Kinder- und Jugend-Orthopädie	<input type="checkbox"/>	
ZF20	Kinder-Pneumologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF59	Kinder- und Jugend-Pneumologie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
ZF21	Kinder-Rheumatologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF60	Kinder- und Jugend-Rheumatologie	<input type="checkbox"/>	
ZF61	Klinische Akut- und Notfallmedizin	<input type="checkbox"/>	
ZF62	Krankenhaushygiene	<input type="checkbox"/>	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden – (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF70	Magnetresonanztomographie	<input type="checkbox"/>	
ZF23	Magnetresonanztomographie – fachgebunden – (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF71	Manuelle Medizin	<input type="checkbox"/>	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie (MWBO 2003)	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	<input type="checkbox"/>	
ZF26	Medizinische Informatik	<input type="checkbox"/>	
ZF27	Naturheilverfahren	<input type="checkbox"/>	
ZF28	Notfallmedizin	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF63	Nuklearmedizinische Diagnostik für Radiologen	<input type="checkbox"/>	
ZF29	Orthopädische Rheumatologie	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF30	Palliativmedizin	<input type="checkbox"/>	
ZF31	Phlebologie	<input type="checkbox"/>	
ZF72	Physikalische Therapie	<input type="checkbox"/>	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF33	Plastische Operationen (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF64	Plastische und Ästhetische Operationen	<input type="checkbox"/>	
ZF34	Proktologie	<input type="checkbox"/>	
ZF35	Psychoanalyse	<input type="checkbox"/>	
ZF73	Psychotherapie	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden – (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF37	Rehabilitationswesen	<input type="checkbox"/>	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden – (MWBO 2003)	<input type="checkbox"/>	
ZF65	Röntgendiagnostik für Nuklearmediziner	<input type="checkbox"/>	
ZF39	Schlafmedizin	<input type="checkbox"/>	
ZF66	Sexualmedizin	<input type="checkbox"/>	
ZF40	Sozialmedizin	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF67	Spezielle Kardiologie für Erwachsene mit angeborenen Herzfehlern (EMAH)	<input type="checkbox"/>	
ZF68	Spezielle Kinder- und Jugend-Urologie	<input type="checkbox"/>	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	<input type="checkbox"/>	
ZF44	Sportmedizin	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZF69	Transplantationsmedizin	<input type="checkbox"/>	
ZF46	Tropenmedizin	<input type="checkbox"/>	

B-1.11.2 Pflegepersonal

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit:

38,5 Stunden

Anzahl Einträge:

13

	Anzahl ¹	Ausbildungs- dauer	Kommentar / Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpflegerinnen und Gesundheits- und Krankenpfleger	127,01	3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	127,01		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
– davon stationäre Versorgung	124,46		
– davon ambulante Versorgungsformen	2,55		
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Altenpflegerinnen und Altenpfleger	2,09	3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,09		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
– davon stationäre Versorgung	2,09		
– davon ambulante Versorgungsformen	0		
Pflegefachfrau, Pflegefachmann		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Pflegefachfrau B. Sc., Pflegefachmann B. Sc.		7-8 Semester	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			



	Anzahl ¹	Ausbildungs- dauer	Kommentar / Erläuterung
Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten		2 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Krankenpflegehelferinnen und Krankenpflegehelfer	15,11	1 Jahr	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,11		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
– davon stationäre Versorgung	15,11		
– davon ambulante Versorgungsformen	0		
Pflegehelferinnen und Pflegehelfer	0	ab 200 Std. Basiskurs	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0		(entfällt)
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		(entfällt)
– davon stationäre Versorgung	0		(entfällt)
– davon ambulante Versorgungsformen	0		(entfällt)
Hebammen und Entbindungspfleger		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Beleghebammen und Belegentbindungspfleger			
Operationstechnische Assistentinnen und Operationstechnische Assistenten		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			

	Anzahl ¹	Ausbildungs- dauer	Kommentar / Erläuterung
Anästhesietechnische Assistentinnen und Anästhesietechnische Assistenten		3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis			
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis			
– davon stationäre Versorgung			
– davon ambulante Versorgungsformen			
Medizinische Fachangestellte	11,85	3 Jahre	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,85		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0		
– davon stationäre Versorgung	8,51		
– davon ambulante Versorgungsformen	3,34		

¹ Angabe in Vollkräften, außer bei Beleghebammen und Belegentbindungspflegern Angabe in Personen

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung - anerkannte Fachweiterbildungen

Anzahl Einträge: 21

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/ zusätz- liche akademische Abschlüsse	Vor- han- den	Kommentar / Erläuterung
PQ01	Bachelor	<input checked="" type="checkbox"/>	
PQ02	Diplom	<input type="checkbox"/>	
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege	<input checked="" type="checkbox"/>	
PQ05	Leitung einer Station/eines Bereichs	<input checked="" type="checkbox"/>	
PQ06	Master	<input type="checkbox"/>	
PQ11	Pflege in der Nephrologie	<input type="checkbox"/>	
PQ07	Pflege in der Onkologie	<input type="checkbox"/>	
PQ08	Pflege im Operationsdienst	<input checked="" type="checkbox"/>	
PQ09	Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege	<input type="checkbox"/>	
PQ10	Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	<input type="checkbox"/>	
PQ12	Notfallpflege	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildungen/ zusätzliche akademische Abschlüsse	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
PQ13	Hygienefachkraft	<input checked="" type="checkbox"/>	
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege	<input checked="" type="checkbox"/>	
PQ15	Familien-, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege	<input type="checkbox"/>	
PQ16	Familienhebamme und Familienentbindungspfleger	<input type="checkbox"/>	
PQ17	Pflege in der Rehabilitation	<input type="checkbox"/>	
PQ18	Pflege in der Endoskopie	<input type="checkbox"/>	
PQ19	Gemeindekrankenpflege/Ambulante Pflege	<input type="checkbox"/>	
PQ20	Praxisanleitung	<input checked="" type="checkbox"/>	
PQ21	Casemanagement	<input type="checkbox"/>	
PQ22	Intermediate Care Pflege	<input checked="" type="checkbox"/>	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung - Zusatzqualifikationen

Anzahl Einträge: 28

Nr.	Zusatzqualifikationen	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
ZP01	Basale Stimulation	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZP02	Bobath	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZP03	Diabetesberatung (DDG)	<input type="checkbox"/>	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	<input type="checkbox"/>	
ZP05	Entlassungsmanagement	<input type="checkbox"/>	
ZP06	Ernährungsmanagement	<input type="checkbox"/>	
ZP07	Geriatric	<input type="checkbox"/>	
ZP08	Kinästhetik	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZP09	Kontinenzmanagement	<input type="checkbox"/>	
ZP13	Qualitätsmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZP14	Schmerzmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	

Nr.	Zusatzqualifikationen	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
ZP22	Atmungstherapie	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZP23	Breast Care Nurse	<input type="checkbox"/>	
ZP24	Deeskalationstraining	<input type="checkbox"/>	
ZP25	Gerontopsychiatrie	<input type="checkbox"/>	
ZP26	Epilepsieberatung	<input type="checkbox"/>	
ZP27	OP-Koordination/OP-Management	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZP28	Still- und Laktationsberatung	<input type="checkbox"/>	
ZP29	Stroke Unit Care	<input type="checkbox"/>	
ZP30	Pflegeexpertin und Pflegeexperte Herzinsuffizienz (DGGP)	<input type="checkbox"/>	
ZP31	Pflegeexpertin und Pflegeexperte Neurologie	<input type="checkbox"/>	
ZP15	Stomamanagement	<input type="checkbox"/>	
ZP16	Wundmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZP18	Dekubitusmanagement	<input type="checkbox"/>	
ZP19	Sturzmanagement	<input checked="" type="checkbox"/>	
ZP20	Palliative Care	<input type="checkbox"/>	
ZP32	Gefäßassistentin und Gefäßassistent DGG®	<input type="checkbox"/>	
ZP33	Pflegeexpertin und Pflegeexperte Chest Pain Unit	<input type="checkbox"/>	

B-1.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Anzahl Einträge: 8

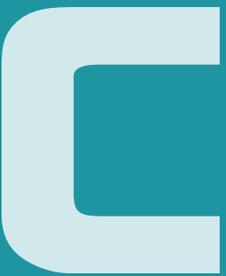
Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl¹	Kommentar / Erläuterung
Diplom-Psychologinnen und Diplom-Psychologen	0	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	0	
– davon ambulante Versorgungsformen	0	
Klinische Neuropsychologinnen und Klinische Neuropsychologen		
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
– davon stationäre Versorgung		
– davon ambulante Versorgungsformen		
Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychologische Psychotherapeuten	0,4	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,4	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	0,4	
– davon ambulante Versorgungsformen	0	
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten		
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
– davon stationäre Versorgung		
– davon ambulante Versorgungsformen		
Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit (gemäß § 8 Absatz 3 Nummer 3 des Psychotherapeutengesetzes – PsychThG)		
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
– davon stationäre Versorgung		
– davon ambulante Versorgungsformen		

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl¹	Kommentar / Erläuterung
Ergotherapeutinnen und Ergotherapeuten		
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis		
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis		
– davon stationäre Versorgung		
– davon ambulante Versorgungsformen		
Bewegungstherapeutinnen und Bewegungstherapeuten, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten, Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten	14,55	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14,55	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	14,55	
– davon ambulante Versorgungsformen	0	
Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen	1,78	
– davon mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,78	
– davon ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
– davon stationäre Versorgung	1,78	
– davon ambulante Versorgungsformen	0	

¹ Angabe in Vollkräften



Qualitätsicherung



QBX

C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Die Informationen für den Berichtsabschnitt "C-1" für dieses Berichtsjahr liegen noch nicht vor.

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über §§ 136a und 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Einträge: 1

Leistungsbereich	Trifft zu.	Teiln.	Kommentar / Erläuterung
Schlaganfall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Einträge: 11

Leistungsbereich	Teiln.	Kommentar / Erläuterung
Diabetes mellitus Typ 1	<input type="checkbox"/>	
Diabetes mellitus Typ 2	<input type="checkbox"/>	
Brustkrebs	<input type="checkbox"/>	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	<input type="checkbox"/>	
Chronische Herzinsuffizienz	<input type="checkbox"/>	
Asthma bronchiale	<input type="checkbox"/>	
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	<input type="checkbox"/>	
Chronischer Rückenschmerz	<input type="checkbox"/>	
Depression	<input type="checkbox"/>	
Osteoporose	<input type="checkbox"/>	

Leistungsbereich	Teiln.	Kommentar / Erläuterung
Rheumatoide Arthritis	<input type="checkbox"/>	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

DIN EN ISO 9001:2015. Es findet jährlich ein Überwachungsaudit sowie alle 3 Jahre eine Re-Zertifizierung durch externe Auditoren statt.	
Leistungsbereich	Wir sind nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert und weisen damit ein implementiertes und funktionierendes Qualitätsmanagementsystem nach.
Bezeichnung des Qualitätsindikators	DIN EN ISO 9001:2015. Es findet jährlich ein Überwachungsaudit sowie alle 3 Jahre eine Re-Zertifizierung durch externe Auditoren statt.
Ergebnis	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
Messzeitraum	1,5 - 2 Tage
Datenerhebung	Die Daten werden in einer Stichprobe kontrolliert
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	

Krankenaus-Infektions-Surveillance System von Wundinfektionen - Postoperative Wundinfektionen nach einer Endoprothesen-Implantation am Hüftgelenk	
Leistungsbereich	Wir nehmen an einem konzerninternen Modul für Wundinfektionen teil - Krankenhaus-Infektions-Surveillance System von Wundinfektionen nach einer Endoprothesen-Implantation am Hüftgelenk
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Krankenaus-Infektions-Surveillance System von Wundinfektionen - Postoperative Wundinfektionen nach einer Endoprothesen-Implantation am Hüftgelenk
Ergebnis	Im Jahr 2023 wurden von insgesamt 2823 eingebauten Hüftendoprothesen 18 Wundinfektionen erfasst.
Messzeitraum	01.01.2023 bis 31.12.2023
Datenerhebung	Monatlich
Rechenregeln	Die Information über die Fälle nosokomialer Infektionen sowie deren Beurteilung findet monatlich durch die Hygienefachkraft und die Hygienebeauftragten statt. Häufungen werden zeitnah der Klinikleitung und der Krankenhaus-hygienikerin gemeldet.
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	

Es findet jährlich ein Überwachungsaudit sowie alle 3 Jahre eine Re-Zertifizierung durch externe Auditoren statt.

Leistungsbereich	EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Es findet jährlich ein Überwachungsaudit sowie alle 3 Jahre eine Re-Zertifizierung durch externe Auditoren statt.
Ergebnis	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
Messzeitraum	1,5 - 2 Tage
Datenerhebung	Die Umsetzung der Kriterien wird in einer Stichprobe kontrolliert.
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	

Akutschmerztherapie: Umsetzung S3 Leitlinie

Leistungsbereich	Qualitätsmanagement "Akutschmerztherapie"
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Akutschmerztherapie: Umsetzung S3 Leitlinie
Ergebnis	Es wurden keine Abweichungen festgestellt
Messzeitraum	1 - 2 Tage
Datenerhebung	Die Umsetzung der Kriterien wird in einer Stichprobe kontrolliert.
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen (Mm-R) nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

C-5.1 Umsetzung der Mm-R im Berichtsjahr

Lebertransplantation (inklusive Teilleber-Lebendspende)	
Mindestmenge	20
Erbrachte Menge	
Begründung bei Unterschreitung	
Kommentar / Erläuterung	

Nierentransplantation (inklusive Lebendspende)	
Mindestmenge	25
Erbrachte Menge	
Begründung bei Unterschreitung	
Kommentar / Erläuterung	

Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus für Erwachsene	
Mindestmenge	26
Erbrachte Menge	
Begründung bei Unterschreitung	
Kommentar / Erläuterung	

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas für Erwachsene	
Mindestmenge	10
Erbrachte Menge	
Begründung bei Unterschreitung	
Kommentar / Erläuterung	

Allogene Stammzelltransplantation bei Erwachsenen

Mindestmenge	25
--------------	----

Erbrachte Menge	
-----------------	--

Begründung bei Unterschreitung	
-----------------------------------	--

Kommentar / Erläuterung	
-------------------------	--

Kniegelenk-Totalendoprothesen

Mindestmenge	50
--------------	----

Erbrachte Menge	1.570
-----------------	-------

Begründung bei Unterschreitung	Keine Begründung
-----------------------------------	------------------

Kommentar / Erläuterung	
-------------------------	--

Versorgung von Früh- und Reifgeborenen mit einem Aufnahmegewicht < 1250g

Mindestmenge	20
--------------	----

Erbrachte Menge	
-----------------	--

Begründung bei Unterschreitung	
-----------------------------------	--

Kommentar / Erläuterung	
-------------------------	--

Chirurgische Behandlung des Brustkrebses (Mamma-Ca-Chirurgie)

Mindestmenge	-
--------------	---

Erbrachte Menge	
-----------------	--

Begründung bei Unterschreitung	
-----------------------------------	--

Kommentar / Erläuterung	
-------------------------	--

Thoraxchirurgische Behandlung des Lungenkarzinoms bei Erwachsenen	
Mindestmenge	-
Erbrachte Menge	
Begründung bei Unterschreitung	
Kommentar / Erläuterung	

Koronarchirurgische Eingriffe	
Mindestmenge	-
Erbrachte Menge	
Begründung bei Unterschreitung	
Kommentar / Erläuterung	

Die Kniegelenk-Totalendoprothetik wird im EPZ angeboten.

C-5.2 Angaben zum Prognosejahr

Lebertransplantation (inklusive Teilleber-Lebendspende)	
Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Erbrachte Menge 2023	
In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	

Nierentransplantation (inklusive Lebendspende)

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Erbrachte Menge 2023	
In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	

Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus für Erwachsene

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Erbrachte Menge 2023	
In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	

Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas für Erwachsene

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Erbrachte Menge 2023	
In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	

Allogene Stammzelltransplantation bei Erwachsenen

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Erbrachte Menge 2023	
In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	

Kniegelenk-Totalendoprothesen

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja
Erbrachte Menge 2023	1.570
In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	812

Versorgung von Früh- und Reifgeborenen mit einem Aufnahmegewicht < 1250g

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
Erbrachte Menge 2023	
In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge	

Chirurgische Behandlung des Brustkrebses (Mamma-Ca-Chirurgie)

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
---	--------------------------------------

Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
--	--------------------------------------

Erbrachte Menge 2023

In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge

Thoraxchirurgische Behandlung des Lungenkarzinoms bei Erwachsenen

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
---	--------------------------------------

Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
--	--------------------------------------

Erbrachte Menge 2023

In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge

Koronarchirurgische Eingriffe

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
---	--------------------------------------

Die Prognose wurde von den Landesverbänden der Kranken- und Ersatzkassen bei der Prognoseprüfung gemäß § 5 Absatz 5 und 6 Mm-R bestätigt	ja/nein/ Rechtsstreit anhängig
--	--------------------------------------

Erbrachte Menge 2023

In den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Anzahl Einträge: 15

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
CQ01	Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma	<input type="checkbox"/>	
CQ02	Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit hämato-onkologischen Krankheiten	<input type="checkbox"/>	
CQ03	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung der Positronenemissionstomographie (PET) in Krankenhäusern bei den Indikationen nichtkleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC) und solide Lungenrundherde	<input type="checkbox"/>	
CQ04	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung der Protonentherapie in Krankenhäusern bei der Indikation Rektumkarzinom	<input type="checkbox"/>	
CQ05	Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Reifgeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 1	<input type="checkbox"/>	
CQ06	Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Reifgeborenen – Perinatalzentrum LEVEL 2	<input type="checkbox"/>	
CQ07	Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Reifgeborenen – Perinataler Schwerpunkt	<input type="checkbox"/>	
CQ08	Maßnahmen zur Qualitätssicherung der herzchirurgischen Versorgung bei Kindern und Jugendlichen gemäß § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V	<input type="checkbox"/>	

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie	Vorhanden	Kommentar / Erläuterung
CQ30	Qualitätssicherungs-Richtlinie zur interstitiellen LDR-Brachytherapie beim lokal begrenzten Prostatakarzinom mit niedrigem Risikoprofil (seit dem 8. Januar 2021 in Kraft)	<input type="checkbox"/>	
CQ24	Maßnahmen zur Qualitätssicherung der allogenen Stammzelltransplantation bei Multiplem Myelom (gültig seit 1. Februar 2023)	<input type="checkbox"/>	
CQ25	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung von minimalinvasiven Herzklappeninterventionen gemäß § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser	<input type="checkbox"/>	
CQ26	Beschluss über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der gezielten Lungendenerverung durch Katheterablation bei chronisch obstruktiver Lungenerkrankung	<input type="checkbox"/>	
CQ27	Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung mit Verfahren der bronchoskopischen Lungenvolumenreduktion beim schweren Lungemphysem (QS-Richtlinie bronchoskopische LVR /QS-RL BLVR)	<input type="checkbox"/>	
CQ28	Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei Verfahren der Liposuktion bei Lipödem im Stadium III (QS-RL Liposuktion)	<input type="checkbox"/>	
CQ29	Maßnahmen zur Qualitätssicherung der allogenen Stammzelltransplantation mit In-vitro-Aufbereitung (T-ZellDepletion über Positivanreicherung oder Negativselektion) des Transplantats bei akuter lymphatischer Leukämie (ALL) und akuter myeloischer Leukämie (AML) bei Erwachsenen (gültig seit 1. Februar 2023)	<input type="checkbox"/>	

Um den automatisch generierten Hinweistext "**Trifft nicht zu bzw. entfällt.**" im Bericht zur Veröffentlichung zu vermeiden, sollten Sie diesen Abschnitt nicht leer lassen.

Tipp: wenn Sie Freitext für diesen Abschnitt festlegen, dann wird dieser Hinweistext nicht mehr generiert.

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

		Anzahl ¹
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und –psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht ² unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	0
2.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 1, die im Berichtsjahr der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	0
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	0

¹ Angabe in Personen

² Nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und –psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)

Die Belegärzte verwalten ihre Fortbildungspflicht selbst.

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen (PpUG) im Berichtsjahr

C-8.1 Monatsbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad ¹	Ausnahmetatbestände
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 1	Tag	100 %	0
		Nacht	100 %	0
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 2	Tag	100 %	0
		Nacht	91,67 %	0
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 3	Tag	100 %	0
		Nacht	100 %	1
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 4	Tag	100 %	0
		Nacht	100 %	0

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Monatsbezogener Erfüllungsgrad ¹	Ausnahmetatbestände
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 5	Tag	100 %	0
		Nacht	100 %	0
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 6	Tag	100 %	0
		Nacht	100 %	0
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 7	Tag	100 %	0
		Nacht	100 %	0
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 8	Tag	100 %	0
		Nacht	100 %	0

¹ Monatsbezogener Erfüllungsgrad: Anteil der Monate des Berichtsjahres, in denen die Pflegepersonaluntergrenzen auf der jeweiligen Station im Monatsdurchschnitt eingehalten wurden, getrennt nach Tag- und Nachtschicht. (Hinweis: Mögliche Ausnahmetatbestände sind nicht berücksichtigt)

C-8.2 Schichtbezogener Erfüllungsgrad der PpUG

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad ¹
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 1	Tag	85,03 %
		Nacht	92,22 %
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 2	Tag	76,71 %
		Nacht	76,44 %
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 3	Tag	95,07 %
		Nacht	99,73 %
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 4	Tag	85,48 %
		Nacht	92,88 %
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 5	Tag	79,18 %
		Nacht	82,19 %

Pflegesensitiver Bereich	Station	Schicht	Schichtbezogener Erfüllungsgrad ¹
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 6	Tag	90,96 %
		Nacht	95,89 %
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 7	Tag	96,99 %
		Nacht	100 %
Allgemeine Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie	Station 8	Tag	97,01 %
		Nacht	100 %

¹ Schichtbezogener Erfüllungsgrad: Anteil der geleisteten Schichten auf der jeweiligen Station, in denen die Pflegepersonaluntergrenzen eingehalten wurden, getrennt nach Tag- und Nachtschicht. (Hinweis: Mögliche Ausnahmetatbestände sind nicht berücksichtigt)

C-9 Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL)

Die Informationen für den Berichtsabschnitt "C-9" für dieses Berichtsjahr liegen noch nicht vor.

C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien

Krankenhausstandorte, an denen neue Therapien gemäß den Anlagen der ATMP-QS-RL angewendet werden, müssen die dort vorgegebenen Mindestanforderungen an die Struktur-, Prozess- oder Ergebnisqualität erfüllen. Der Medizinische Dienst überprüft die Umsetzung der relevanten Qualitätsanforderungen und stellt dem Krankenhaus eine Bescheinigung aus, wenn diese vollumfänglich erfüllt werden. ATMP nach dieser Richtlinie dürfen ausschließlich von Leistungserbringern angewendet werden, die die Mindestanforderungen erfüllen.

Am Krankenhausstandort werden Arzneimittel für neuartige Therapien angewendet: ja nein

Um den automatisch generierten Hinweistext "**Am Krankenhausstandort werden keine Arzneimittel für neuartige Therapien angewendet.**" im Bericht zur Veröffentlichung zu vermeiden, sollten Sie diesen Abschnitt nicht leer lassen.

Tipp: wenn Sie Freitext für diesen Abschnitt festlegen, dann wird dieser Hinweistext nicht mehr generiert.



Qualitätsmanagement

D

QBx

D-1 Qualitätspolitik

Höchste Qualität - Unsere Verpflichtung

Die Qualität der Versorgung unserer Patientinnen und Patienten liegt uns besonders am Herzen. Deren Bedürfnisse stehen stets im Mittelpunkt unseres Handelns. Das Bestreben unseres Therapie- und Bewegungsangebots ist es, Hilfestellung zur Erhaltung der Gesundheit und Mobilität in jedem Alter zu geben.

Mission: Spitzenleistungen im Bereich Orthopädische Chirurgie

Wir sind ein Kompetenzzentrum für orthopädische Chirurgie und konservative Orthopädie: Die Vernetzung der stationären Behandlung mit präventiven, ambulanten und rehabilitativen Angeboten steht für uns im Fokus.

Vision: "Wir sind Vorreiter für moderne Medizin, effiziente Lösungen und den digitalen Umbruch"

Mit unseren Leistungen verbessern wir die Gesundheitsversorgung in Deutschland und überzeugen:

- mit personalisierter, individualisierter hochwertiger Medizin in vernetzten Versorgungsstrukturen
- durch Mitarbeitende mit hoher Expertise
- mit exzellenten Dienstleistungen aus einer Hand
- durch eine proaktive Rolle bei der digitalen Transformation

Unsere Grundwerte: Patientennähe und Kundennähe.

Diese bilden die Basis für unsere **Unternehmenswerte:** Kontinuierliche Unternehmensentwicklung, Wirtschaftlichkeit, Kommunikation, Vertrauen und Fairness, Verantwortung und Entscheidungskompetenz sowie Wertschätzung und Respekt.

Mit unseren Unternehmenszielen: Kontinuierliches Lernen, Innovation und Verbesserung, Mitarbeiterentwicklung und -beteiligung, Management mittels Prozessen und Fakten sowie Entwicklung von Partnerschaften sichern wir unsere Zukunft.

Wir nehmen die gesellschaftliche Verantwortung wahr - auch als Vordenker, Vorreiter und Vorbild einer zukunftsfähigen Gesundheitswirtschaft.

Unsere Philosophie

- Patientensicherheit durch Umsetzung der Leitlinien auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft stetig zu erhöhen
- Patientenzufriedenheit durch ein hohes Maß an Patientenorientierung und Service zu steigern
- Leistungen & Prozesse kontinuierlich, qualitativ hochwertig sowie effizient ständig anzupassen und zu verbessern, um die Anforderungen an die Kliniken zu erfüllen.

Die Zusammenarbeit mit unserem ärztlichen, pflegerischen und therapeutischen Team sowie die sektorenübergreifenden Kooperationen mit den Belegärzten ermöglichen uns eine „Behandlung aus einer Hand“, die das Ziel verfolgt, die Lebensqualität unserer Patientinnen und Patienten zu verbessern.

Das Leitbild, die Philosophie und die Ziele der Sana Klinik München sind Teil des QM-Systems. Alle Ziele und Maßnahmen im QM-System werden festgelegt, um die Vision zu erreichen, die Werte zu leben und die Mission erfolgreich umzusetzen.

D-2 Qualitätsziele

Vision: "Wir sind Vorreiter für moderne Medizin, effiziente Lösungen und den digitalen Umbruch"

Unternehmensziele, die zur Ableitung von weiteren Zielen dienen

- Kontinuierliches Lernen, Innovation & Verbesserung
- Mitarbeiterentwicklung und -beteiligung
- Management mittels Prozessen & Fakten
- Entwicklung von Partnerschaften

Ziele aus den Kernprozessen und deren Verfahrensanweisungen

00K Notfallmanagement

Mitarbeitende erkennen frühzeitig einen lebensbedrohlichen Zustand. Sie reagieren angemessenen, professionell und rechtzeitig auf einen medizinischen Notfall.

08K Zentrales Patientenmanagement

Eine bedarfsgerechte administrative Aufnahme, gutes Informationsmanagement während des Aufenthaltes sowie eine bedarfsgerechte administrative Entlassung. Eine optimale Zusammenarbeit und Abwicklung der Datenerhebung und Verarbeitung zwischen den verschiedenen Interessensgruppen der Abteilung.

09K Diagnostik

Eine Fach- und Sachgerechte Bestimmung von Laboranalysen unter Einhaltung der MPG Gesetze und Rili-BÄK Vorgaben sowie eine Fach- und Sachgerechte Diagnostik im EKG und Röntgen.

10K Operative Behandlung

OP

Eine gute partnerschaftliche Zusammenarbeit mit allen im OP tätigen internen und externen Interessensgruppen, um eine optimale effiziente Organisation des OP-Bereiches zu erreichen. Die Organisation trägt dazu bei, eine höchstmögliche kompetente und qualitativ hochwertige prä-, intra- und postoperative Behandlung und Betreuung der Patientinnen und Patienten zu gewährleisten. Die Behandlung und Betreuung orientiert sich an den geltenden Standards. Um Risiken präventiv auszuschließen, werden Sicherheitschecks durchgeführt.

OP Anästhesie

Ziel der Anästhesiepflege ist, eine kooperative Zusammenarbeit mit den Belegärztinnen und Belegärzten der Anästhesie bei der anästhesiologischen Vorbereitung und Durchführung sowie bei der Überwachung der Patientinnen und Patienten während der OP, um diese vorübergehend in einen Zustand zu versetzen, in dem eine Operation sowohl für die Betroffenen als auch für den Operateur optimal durchgeführt werden kann.

Anästhesie AWR oder IMC

Ein weiteres Ziel ist die postoperative Weiterbetreuung im AWR oder auf der IMC. Für die Überwachung und Versorgung der Patientinnen und Patienten werden die dafür erforderlichen Instrumente, Geräte, angeordnete Hilfsmitteln und Arzneimitteln sachgerecht angewandt. Bei der

Betreuung wird die Durchführung geplant und dokumentiert. Hierbei sind die Kenntnisse in den Pflge-theorien, -modellen und -wissenschaften zu berücksichtigen. In Kooperation mit den Ärztinnen und Ärzten wird für eine schmerzarme oder schmerzfreie Therapie gesorgt.

11K Postoperative Behandlung

Medizin

Eine qualitativ hochwertige Behandlung und Betreuung der Patientinnen und Patienten zu gewährleisten. Durch die Behandlung sollen Schmerzfreiheit, ein Mobilitätsgewinn und eine Verbesserung der Lebensqualität erreicht werden. Medizinische Komplikationen sollen verhindert oder schnellstmöglich behoben werden.

Physiotherapie

Das Therapeutenteam ist über medizinische Befunde und Behandlungsziele der Patientinnen und Patienten für die prä- und postoperative Behandlung im stationären und ambulanten Bereich informiert. Die Therapie ist geplant und die Behandlungsmaßnahmen sind auf die medizinischen Befunde und Behandlungsziele abgestimmt. Am Ende der Behandlung sind Verhaltensempfehlungen für die weitere Versorgung bekannt und es ist eine hohe Patientenzufriedenheit erreicht.

Stationsmanagement

Ziel des Stationsmanagements ist es, durch klare Strukturen die Sicherheit und die optimale Patientenversorgung zu gewährleisten. Damit wird eine maximale Sicherheit für unsere Patientinnen und Patienten geschaffen. Das Stationsmanagement vereinheitlicht wiederkehrende Arbeitsabläufe, unterstützt neue Mitarbeitende in der Einarbeitung und schafft Sicherheit für das Pflegepersonal.

Schmerzmanagement

Darunter versteht sich eine fachgerechte, gezielte und erfolgreiche postoperative Analgesie. Die Schmerzen der Patientinnen und Patienten sollen im Rahmen der perioperativen Versorgung soweit wie möglich bzw. soweit gewünscht, vermieden oder vermindert werden.

12K Entlassung

Ziel ist es, eine bedarfsgerechte, kontinuierliche Versorgung der Patientinnen und Patienten im Anschluss an die Krankenhausbehandlung zu gewährleisten.

Die Patientenbedürfnisse stehen im Zentrum der Bemühungen aller an der Versorgung beteiligten Personen. Das Entlass-Management erfolgt patientenindividuell, ressourcen- und teilhabeorientiert und trägt in enger Abstimmung mit den Patientinnen und Patienten oder deren gesetzlichen Vertreterinnen und Vertreter dem individuellen Hilfe- und Unterstützungsbedarf Rechnung. Für eine im Rahmen des Entlass-Managements vorgesehene Anschlussversorgung ist der Grundsatz ambulant vor stationär zu beachten.

26K Konservative Orthopädie

Medizin

Eine qualitativ hochwertige Behandlung und Betreuung der Patientinnen und Patienten zu gewährleisten. Durch die Behandlung sollen Schmerzfreiheit, ein Mobilitätsgewinn und eine Verbesserung der Lebensqualität erreicht werden. Medizinische Komplikationen sollen verhindert oder schnellstmöglich behoben werden.

Physiotherapie

Das Therapeutenteam ist über medizinische Befunde und Behandlungsziele der Patientinnen und Patienten für die konservative Behandlung im stationären Bereich informiert. Die Therapie ist geplant und die Behandlungsmaßnahmen sind auf die medizinischen Befunde und Behandlungsziele

abgestimmt. Am Ende der Behandlung sind Verhaltensempfehlungen für die weitere Versorgung bekannt und es ist eine hohe Patientenzufriedenheit erreicht.

Stationsmanagement

Ziel des Stationsmanagements ist es, durch klare Strukturen die Sicherheit und die optimale Patientenversorgung zu gewährleisten. Damit wird eine maximale Sicherheit für unsere Patientinnen und Patienten geschaffen. Das Stationsmanagement vereinheitlicht wiederkehrende Arbeitsabläufe, unterstützt neue Mitarbeitende in der Einarbeitung und schafft Sicherheit für das Pflegepersonal.

D-3 Aufbau des einrichtungswirtschaftlichen Qualitätsmanagements

Besser sein - unser Qualitätsmanagement

Im Qualitätsmanagement ist höchste Qualität unsere Verpflichtung.

- 1999 - 2007 Bewertung nach European Foundation for Quality Management (EFQM)
- seit 2007 Orientierung nach EFQM
- 2007 - 2013 Zertifizierung nach KTQ (Kooperation für Transparenz & Qualität im Gesundheitswesen)
- seit 2013 Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001
- seit 2012 EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung
- 2014 - 2018 EndoProthetikZentrum (danach Zusammenführung mit EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung)
- seit 2015 Zertifizierte Akutschmerztherapie

Unsere Historie zeigt, dass wir selbst hohe Ziele in unseren Arbeitsabläufen und Prozessen definieren, die zum Wohle der Patientensicherheit und -versorgung dienen. Hierbei forcieren wir durch konsequentes Qualitäts-, Prozess- und Wissensmanagement stets die Erbringung von Spitzenleistungen bei der Behandlung.

Wir planen das was wir tun und tun das was wir planen: Wir überprüfen mit unserem ausgeklügelten Kennzahlensystem regelmäßig unsere Prozesse. So nutzen wir die Chance, unsere Ergebnisse zu reflektieren und die Arbeitsabläufe und Prozesse stets weiterzuentwickeln, um die kontinuierliche Verbesserung nie aus den Augen zu verlieren.

Mit unseren Aktivitäten beweisen wir, dass wir den höchsten Anforderungen - hohe Zufriedenheit bei den Patientinnen und Patienten sowie beste Qualität und Sicherheit bei angemessener Wirtschaftlichkeit - gerecht werden. Ein Ergebnis, das für uns Verpflichtung ist!

Es ist unser erklärtes Ziel, herausragende Qualität in der Medizin, Pflege und Therapie zum Wohle unserer Patientinnen und Patienten zu gewährleisten.

D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements

Höchste Qualität - unsere Verpflichtung!

Mit unserem Qualitätsmanagement unterstützen wir das Ziel „Bestmögliche Patientenversorgung, -sicherheit und -zufriedenheit“ zu gewährleisten.

Ein gut eingeführtes Prozessmanagementsystem mit Einbindung der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bildet die Grundlage für unser QM-System.

Wir planen, setzen den Plan kompetent um und überwachen unsere Prozesse systematisch für eine kontinuierliche Verbesserung.

Instrumente des Qualitätsmanagements:

- Leitbild mit Qualitätspolitik
- Gesetzliche Vorgaben
- Wirtschaftsplan
- Qualitätsentwicklungsplan
- Sana Managementhandbuch
- Prozessmanagement
- Kennzahlen
- Externe Qualitätssicherung
- Interne und externe Audits
- Hygiene
- Risikomanagement
- Morbiditäts- und Mortalitäts-Konferenzen
- CIRS
- Beschwerdemanagement
- Befragungsergebnisse
- Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- Qualitätskommission
- Managementbewertung
- Maßnahmenmanagement
- Projekte
- Vorgaben Konzernzentrale
- Fort und Weiterbildung

D-5 Qualitätsmanagement-Projekte

Festgelegte Projekte aus dem Qualitätsentwicklungsgespräch:

- Patient Reported Outcome Measures (PROMs)
- Rapid Recovery - Erweitertes Projekt
- Wellabe
- Ausbildung zum Pflegefachhelfer
- Berufsbegleitender Studiengang
- Psychische Belastungsanalyse
- TUM Tech Challenge
- Innovationsmanagement

D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements

Wir bewerten uns durch interne Audits sowie durch externe Audis

Intern bewerten wir uns durch interne Audits, die in allen Bereichen innerhalb von 3 Jahren durchgeführt werden.

Wir lassen dreimal im Jahr unser Qualitätsmanagementsystem extern überprüfen:

- Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015
- EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung
- Zertifizierte Akutschmerztherapie

Alle 3 Jahre findet eine Re-Zertifizierung statt.

Mit unserem ausgeklügelten Kennzahlensystem, das sich aus Ergebnissen

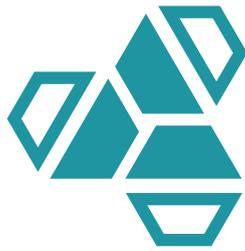
- des Prozessmanagements,
- des Beschwerdemanagements,
- des Hygienemanagements,
- des Risikomanagements,
- der externen und internen Qualitätssicherung sowie
- der kontinuierlichen Patienten- und Mitarbeiterbefragungen

zusammensetzt, sind wir fähig, auf neue Anforderungen schnell, flexibel und adäquat reagieren zu können. Damit haben wir eine sehr gute Basis für die kontinuierliche Verbesserung geschaffen.

Selbstverständlich vergleichen wir unsere Daten auch mit den Resultaten anderer Kliniken, um stets die eigene Leistung richtig interpretieren zu können.

Glossar

AWR	<input checked="" type="checkbox"/>	Aufwachraum
IMC	<input checked="" type="checkbox"/>	Intermediate Care
QM	<input checked="" type="checkbox"/>	Qualitätsmanagement



erstellt mit QBX 2023